

Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen

Stand: 20.03.2025

MSCONS Anwendungshandbuch

Version: 3.1f

Stand MIG: MSCONS 2.4c

Ursprüngliches Publikationsdatum: 01.10.2024

Autor: BDEW



Disclaimer

Die PDF-Datei ist das allein gültige Dokument.

Die zusätzlich veröffentlichte Word-Datei dient als informatorische Lesefassung und entspricht inhaltlich der PDF-Datei. Diese Word-Datei wird bis auf Weiteres rein informatorisch und ergänzend veröffentlicht unter dem Vorbehalt, zukünftig eine kostenpflichtige Veröffentlichung der Word-Datei einzuführen.

Zusätzlich werden zur PDF-Datei auch XML-Dateien als optionale Unterstützung gegen Entgelt veröffentlicht.



Inhaltsverzeichnis

1	Anwendungsbeschreibung/				
2	Auspr	ägungen von MSCONS-Nachrichten	7		
3	Übers	sicht der Pakete in der MSCONS	3		
4	Zeitu	mschaltung bei Lastgangübertragung	3		
	4.1	Sommer / Winter	3		
	4.1.1	Sparte Strom	3		
	4.1.2	Sparte Gas	3		
	4.2	Winter / Sommer	Э		
	4.2.1	Sparte Strom	Э		
	4.2.2	Sparte Gas	Э		
	4.3	Übersicht gesetzliche deutsche Zeit mit Zeitumschaltung10	C		
	4.3.1	Sparte Strom10	O		
	4.3.2	Sparte Gas1	1		
5	Versio	onierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS14	4		
	5.1	Versionierung von Zeitreihen14	4		
	5.2	Versionierung von Listen1	5		
6	Zähle	rstände und Energiemengen10	5		
	6.1	Generelles zur Übertragung von Zählerständen10	5		
	6.2	Generelles zur Übertragung von Energiemengen18	3		
	6.3	Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Strom20	C		
	6.3.1	Übertragung von Zählerständen Strom20	J		
	6.3.2	Übertragung von Energiemengen Strom	1		
	6.3.3	Übertragung von Energiemenge und Leistungsmaximum Strom22	2		
	6.3.4	Übertragung Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn (Strom)23	3		
	6.3.5	Übertragung Energiemengen als Grundlage zur POG-Ermittlung24	4		
	6.3.6	Anwendungsübersicht Zählerstand Strom25	5		
	6.3.7	Anwendungsübersicht Energiemengen Strom33	3		
	6.3.8	Anwendungsübersicht Grundlage POG-Ermittlung40	6		
	6.4	Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Gas50	C		



	6.4.1	Übertragung von Zählerständen Gas	50
	6.4.2	Übertragung von Energiemengen Gas	50
	6.4.3	Anwendungsübersicht Zählerstand und Energiemengen Gas	52
7	Lastgä	inge	. 64
	7.1	Generelles zur Übertragung von Lastgängen	64
	7.2	Lastgang Strom	64
	7.2.1	Übertragung von Lastgängen Strom	64
	7.2.2	Anwendungsübersicht Lastgang Strom	68
	7.3	Lastgang Gas	76
	7.3.1	Übertragung von Lastgängen Gas	76
	7.3.2	Anwendungsübersicht Lastgang Gas	77
8	Übert	ragung im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0	. 86
	8.1	Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	86
	8.1.1	Übertragung normiertes Profil	86
	8.1.2	Übertragung Profilschar	86
	8.1.3	Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	86
	8.1.4	Anwendungsübersicht Profil / Profilschar / Vergh. Werte TEP mit Referenzm.	88
	8.2	Darstellung verwendete Codes zu Summenzeitreihen	93
	8.3	Summenzeitreihen und Ausfallarbeitssummen	95
	8.3.1	Übertragung Summenzeitreihe	95
	8.3.2	Übertragung Ausfallarbeitssummen	96
	8.3.3	Anwendungsübersicht Summenzeitreihe und Ausfallarbeitssummen	1.97
	8.4	Überführungszeitreihen	102
	8.4.1	Übertragung EEG-Überführungszeitreihen	102
	8.4.2	Übertragung EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit 102	
	8.4.3	Übertragung Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe	102
	8.4.4	Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen	104
	8.4.5	Anwendungsübersicht Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe	109
	8.5	Lastgang im Rahmen Redispatch 2.0	114



	8.5.1	Ubermittlung Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	114
	8.5.2	Anwendungsübersicht Einzelzeitreihe Ausfallarbeit im Rahmen Redispatch 2.0	115
	8.6	Meteorologische Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0	120
	8.6.1	Übermittlung meteorologischer Daten	120
	8.6.2	Anwendungsübersicht meteorolog. Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0	121
9	Gasbe	eschaffenheit	125
	9.1	Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten	125
	9.2	Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten	126
10		tlokationsscharfe Allokationsliste Gas / marktlokationsscharfe zierte Menge Strom/Gas	133
	10.1	Übertragung marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas	133
	10.2	Übertragung marktlokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Ga	s133
	10.3	Anwendungsübersicht Allokationsliste Gas / bilanzierte Menge Strom/Gas	134
11	Wert	e nach Typ 2	139
	11.1	Übermittlung Werte nach Typ 2	139
	11.2	Anwendungsübersicht Werte nach Typ 2	140
12	Storn	ierung / Korrektur von Werten	144
	12.1	Stornierung von Werten	144
	12.2	Korrektur von Werten	144
	12.3	Übersicht Korrekturvarianten von Werten je ursprünglichem Anwendungsfall	144
	12.4	Anwendungsübersicht Stornierung	147
13		sicht Ereignisse für die Wertbereitstellung und Inhalte bei der ragung von Zählerständen	150
	13.1	Ereignis aufgrund einer Bestellung	150
	13.2	Ereignis aufgrund der Bereitstellung durch den MSB	153
	13.3	Ereignis aufgrund einer Änderung der Konfiguration	154
	13.4	Ereignis aufgrund eines Gerätewechsels	156
	13.5	Ereignis aufgrund einer Geräteübernahme	158

20.03.2025



14	Ände	rungshistorie	163
	13.7	Ereignis aufgrund einer erforderlichen Abgrenzung	161
			160
	13.6	Bereitstellung Werte durch NB / LF an den MSB an der Marktloka	tion



1 Anwendungsbeschreibung

EDIFACT-Nachrichten stellen den beteiligten Kommunikationspartnern ein Instrument zur Verfügung über einen normierten, einheitlichen Kommunikationsstandard den zur Abwicklung ihrer Geschäftsprozesse benötigten Informationsaustausch durchzuführen. Dabei treten in der Praxis eine Reihe von verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten auf, die mit unterschiedlichen Ausprägungen eines Nachrichtentyps (z. B. Übertragung von Lastgängen oder Zählerständen) mit der EDIFACT-MSCONS Nachricht abgedeckt werden.

Die Anwendungsbeschreibungen zur Nachrichtenbeschreibung BDEW – UN/EDIFACT D.04B – MSCONS stellen neben den dort definierten allgemeinen semantischen und syntaktischen Festlegungen, die im deutschen Energiemarkt auftretenden Anwendungsfälle dar.

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

2 Ausprägungen von MSCONS-Nachrichten

Die Angaben zur Verwendung der einzelnen Segmente haben zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter.

Im deutschen Energiemarkt wird vorausgesetzt, dass der Prozessverantwortliche (Marktrolle) und der Absender der Nachricht identisch sind.

Der Absender/Prozessverantwortliche identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0004 und über das SG2 NAD+MS.

Der Empfänger identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0010 und über das SG2 NAD+MR. Die Identifikation wird auch so vorgenommen, falls die Versendung oder der Empfang der Nachricht von einem Dienstleister durchgeführt wird.

In allen Anwendungsfällen sind jeweils nur die OBIS-Kennzahlen/OBIS-ähnliche Kennzahlen/Medien zu verwenden, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.

Bei Verwendung von UNB DE0026 = "VL" ist bei der Übertragung von Zählerständen und Leistungswerten für Wandlermessung bei kME ohne RLM, mME und iMS der Wandlerfaktor nicht zu berücksichtigen.

Basis für Bereitstellung der Werte durch den MSB in der Sparte Strom (z. B Auslöser, Kategorie, Art und Umfang der zu übermittelnden Werte, Intervall, Fristen) sind in der WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte in der jeweils gültigen Fassung beschrieben.

Basis für die Netznutzungsabrechnung von Marktlokationen, deren Energie über Zählerstands-mitteilungen auf Ebene der Messlokation ermittelt wird, ist die Energiemenge, die in dem MSCONS-Anwendungsfall Energiemenge (Strom) bzw. Energiemenge u. Leistungsmaximum (Strom) unter Angabe der ID der Marktlokation für den Zeitraum der Netznutzungsabrechnung übermittelt wurde.



3 Übersicht der Pakete in der MSCONS

Paket	Paketvoraussetzung(en)	Bedingungen
[1P]		Hinweis: Das ist das Standardpaket, wenn keine Bedingung zum Tragen kommt, z.B. im COM-Segment
[2P]	[492]	[492] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Strom
[3P]	[493]	[493] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Gas
[4P]	[92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
[5P]	[93]	[93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden
[6P]	[94]	[94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
[7P]	[95]	[95] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 20 vorhanden
[8P]	[96]	[96] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert Z18 vorhanden

4 Zeitumschaltung bei Lastgangübertragung

4.1 Sommer / Winter

4.1.1 Sparte Strom

Übertragen wird der Lastgang für den 25.10.2020 (gesetzliche deutsche Zeit), d. h. an einem Tag mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Strom 100 1/4h-Werte zu übertragen. In der nachfolgenden Tabelle werden nur die Segmente der SG6 aufgeführt, die bei der Zeitumstellung

von Bedeutung sind.

SG6	 Enthält	das Zeitintervall des Übert	 ragungszeitraums des Lastgang Strom (l	hier: 1 Tag gesetzl. (deutsche Zeit)
	DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202010242200?+00:303'	von 24.10.2020 22:00 UTC	entspricht: 25.10.2020 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ
	DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202010252300?+00:303'	bis 25.10.2020 23:00 UTC	entspricht: 26.10.2020 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder 1/4hein Wert zu übertragen, wobei die Zeitangaben der DTM-Segmente in dieser Segmentgruppe innerhalb des Zeitintervalls liegen müssen, die sich durch das in SG6 angegebene Zeitintervall ergeben, wobei auch die beiden Intervallgrenzen in diesen DTM-Segmente genutzt werden. Dies ergibt 100 1/4h-Werte.

4.1.2 Sparte Gas

Übertragen wird der Lastgang für den Gastag 24.10.2020 06:00 Uhr - 25.10.2020 06:00 Uhr (gesetzlicher deutscher Zeit), d. h. an einem Tag mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung. Das



bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Gas 25 Stunden-Werte zu übertragen. In der nachfolgenden Tabelle werden nur die Segmente der SG6 aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

•••		•••	***		
SG6	Enthält	das Zeitintervall des Übert	ragungszeitraums des Lastgang Gas (hie	r: 1 Tag des Gastag	es)
	DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202010240400?+00:303'	von 24.10.2020 04:00 UTC	entspricht: 24.10.2020 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ
	DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202010250500?+00:303'	bis 25.10.2020 05:00 UTC	entspricht: 25.10.2020 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder Stunde ein Wert zu übertragen, wobei die Zeitangaben der DTM-Segmente in dieser Segmentgruppe innerhalb des Zeitintervalls liegen müssen, die sich durch das in SG6 angegebene Zeitintervall ergeben, wobei auch die beiden Intervallgrenzen in diesen DTM-Segmente genutzt werden. Dies ergibt 25 Stunden-Werte.

4.2 Winter / Sommer

4.2.1 Sparte Strom

Übertragen wird der Lastgang für den 28.03.2021 (gesetzliche deutsche Zeit), d. h. an einem Tag mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Strom 92 1/4h-Werte zu übertragen. In der nachfolgenden Tabelle werden nur die Segmente der SG6 aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

SG6	Enthält	das Zeitintervall des Übert	ragungszeitraums des Lastgang Strom (l	nier: 1 Tag gesetzl. (deutsche Zeit)
	DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202103272300?+00:303'	von 27.03.2021 23:00 UTC	entspricht: 28.03.2021 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ
	DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202103282200?+00:303'	bis 28.03.2021 22:00 UTC	entspricht: 29.03.2021 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder 1/4h ein Wert zu übertragen, wobei die Zeitangaben der DTM-Segmente in dieser Segmentgruppe innerhalb des Zeitintervalls liegen müssen, die sich durch das in SG6 angegebene Zeitintervall ergeben, wobei auch die beiden Intervallgrenzen in diesen DTM-Segmente genutzt werden. Dies ergibt 92 1/4h-Werte.

4.2.2 Sparte Gas

Übertragen wird der Lastgang für den Gastag 27.03.2021 06:00 Uhr - 28.03.2021 06:00 Uhr (gesetzlicher deutscher Zeit), d. h. an einem Tag mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Gas 23 Stunden-Werte zu übertragen. In der nachfolgenden Tabelle werden nur die Segmente der SG6 aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

SG6	Enthält	das Zeitintervall des Übert	ragungszeitraums des Lastgang Gas (hie	r: 1 Tag des Gastag	es)
	DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202103270500?+00:303'	von 27.03.2021 05:00 UTC	entspricht: 27.03.2021 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ



DTM E

Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM+164:202103280400?+00:303'

bis 28.03.2021 04:00 UTC entspricht: 28.03.2021 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder Stunde ein Wert zu übertragen, wobei die Zeitangaben der DTM-Segmente in dieser Segmentgruppe innerhalb des Zeitintervalls liegen müssen, die sich durch das in SG6 angegebene Zeitintervall ergeben, wobei auch die beiden Intervallgrenzen in diesen DTM-Segmente genutzt werden. Dies ergibt 23 Stunden-Werte.

4.3 Übersicht gesetzliche deutsche Zeit mit Zeitumschaltung

Enthält eine Nachricht Werte zu einem Zeitintervall (Kalendertag oder Gastag oder Bilanzierungsmonat) der einen der Zeiträume aus den unten aufgeführten Tabellen zur Zeitumschaltung umfasst, ist für den entsprechenden Tag (Kalendertag oder Gastag) die angegebene Anzahl an Werten erlaubt.

4.3.1 Sparte Strom

Übersicht der Kalendertage mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung an denen 92 1/4h-Werte zu übertragen sind:

Kalendertag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Kalendertag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungszeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
26.03.2000 00:00	27.03.2000 00:00	25.03.2000 23:00 UTC	26.03.2000 22:00 UTC
25.03.2001 00:00	26.03.2001 00:00	24.03.2001 23:00 UTC	25.03.2001 22:00 UTC
31.03.2002 00:00	01.04.2002 00:00	30.03.2002 23:00 UTC	31.03.2002 22:00 UTC
30.03.2003 00:00	31.03.2003 00:00	29.03.2003 23:00 UTC	30.03.2003 22:00 UTC
28.03.2004 00:00	29.03.2004 00:00	27.03.2004 23:00 UTC	28.03.2004 22:00 UTC
27.03.2005 00:00	28.03.2005 00:00	26.03.2005 23:00 UTC	27.03.2005 22:00 UTC
26.03.2006 00:00	27.03.2006 00:00	25.03.2006 23:00 UTC	26.03.2006 22:00 UTC
25.03.2007 00:00	26.03.2007 00:00	24.03.2007 23:00 UTC	25.03.2007 22:00 UTC
30.03.2008 00:00	31.03.2008 00:00	29.03.2008 23:00 UTC	30.03.2008 22:00 UTC
29.03.2009 00:00	30.03.2009 00:00	28.03.2009 23:00 UTC	29.03.2009 22:00 UTC
28.03.2010 00:00	29.03.2010 00:00	27.03.2010 23:00 UTC	28.03.2010 22:00 UTC
27.03.2011 00:00	28.03.2011 00:00	26.03.2011 23:00 UTC	27.03.2011 22:00 UTC
25.03.2012 00:00	26.03.2012 00:00	24.03.2012 23:00 UTC	25.03.2012 22:00 UTC
31.03.2013 00:00	01.04.2013 00:00	30.03.2013 23:00 UTC	31.03.2013 22:00 UTC
30.03.2014 00:00	31.03.2014 00:00	29.03.2014 23:00 UTC	30.03.2014 22:00 UTC
29.03.2015 00:00	30.03.2015 00:00	28.03.2015 23:00 UTC	29.03.2015 22:00 UTC
27.03.2016 00:00	28.03.2016 00:00	26.03.2016 23:00 UTC	27.03.2016 22:00 UTC
26.03.2017 00:00	27.03.2017 00:00	25.03.2017 23:00 UTC	26.03.2017 22:00 UTC
25.03.2018 00:00	26.03.2018 00:00	24.03.2018 23:00 UTC	25.03.2018 22:00 UTC
31.03.2019 00:00	01.04.2019 00:00	30.03.2019 23:00 UTC	31.03.2019 22:00 UTC
29.03.2020 00:00	30.03.2020 00:00	28.03.2020 23:00 UTC	29.03.2020 22:00 UTC
28.03.2021 00:00	29.03.2021 00:00	27.03.2021 23:00 UTC	28.03.2021 22:00 UTC
27.03.2022 00:00	28.03.2022 00:00	26.03.2022 23:00 UTC	27.03.2022 22:00 UTC
26.03.2023 00:00	27.03.2023 00:00	25.03.2023 23:00 UTC	26.03.2023 22:00 UTC
31.03.2024 00:00	01.04.2024 00:00	30.03.2024 23:00 UTC	31.03.2024 22:00 UTC
30.03.2025 00:00	31.03.2025 00:00	29.03.2025 23:00 UTC	30.03.2025 22:00 UTC
29.03.2026 00:00	30.03.2026 00:00	28.03.2026 23:00 UTC	29.03.2026 22:00 UTC
28.03.2027 00:00	29.03.2027 00:00	27.03.2027 23:00 UTC	28.03.2027 22:00 UTC
26.03.2028 00:00	27.03.2028 00:00	25.03.2028 23:00 UTC	26.03.2028 22:00 UTC
25.03.2029 00:00	26.03.2029 00:00	24.03.2029 23:00 UTC	25.03.2029 22:00 UTC
31.03.2030 00:00	01.04.2030 00:00	30.03.2030 23:00 UTC	31.03.2030 22:00 UTC



Kalendertag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Kalendertag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungszeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
30.03.2031 00:00	31.03.2031 00:00	29.03.2031 23:00 UTC	30.03.2031 22:00 UTC
28.03.2032 00:00	29.03.2032 00:00	27.03.2032 23:00 UTC	28.03.2032 22:00 UTC

Übersicht der Kalendertage mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung an denen 100 1/4h-Werte zu übertragen sind:

Kalendertag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Kalendertag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs zeitraum bis:
29.10.2000 00:00	30.10.2000 00:00	28.10.2000 22:00 UTC	29.10.2000 23:00 UTC
28.10.2001 00:00	29.10.2001 00:00	27.10.2001 22:00 UTC	28.10.2001 23:00 UTC
27.10.2002 00:00	28.10.2002 00:00	26.10.2002 22:00 UTC	27.10.2002 23:00 UTC
26.10.2003 00:00	27.10.2003 00:00	25.10.2003 22:00 UTC	26.10.2003 23:00 UTC
31.10.2004 00:00	01.11.2004 00:00	30.10.2004 22:00 UTC	31.10.2004 23:00 UTC
30.10.2005 00:00	31.10.2005 00:00	29.10.2005 22:00 UTC	30.10.2005 23:00 UTC
29.10.2006 00:00	30.10.2006 00:00	28.10.2006 22:00 UTC	29.10.2006 23:00 UTC
28.10.2007 00:00	29.10.2007 00:00	27.10.2007 22:00 UTC	28.10.2007 23:00 UTC
26.10.2008 00:00	27.10.2008 00:00	25.10.2008 22:00 UTC	26.10.2008 23:00 UTC
25.10.2009 00:00	26.10.2009 00:00	24.10.2009 22:00 UTC	25.10.2009 23:00 UTC
31.10.2010 00:00	01.11.2010 00:00	30.10.2010 22:00 UTC	31.10.2010 23:00 UTC
30.10.2011 00:00	31.10.2011 00:00	29.10.2011 22:00 UTC	30.10.2011 23:00 UTC
28.10.2012 00:00	29.10.2012 00:00	27.10.2012 22:00 UTC	28.10.2012 23:00 UTC
27.10.2013 00:00	28.10.2013 00:00	26.10.2013 22:00 UTC	27.10.2013 23:00 UTC
26.10.2014 00:00	27.10.2014 00:00	25.10.2014 22:00 UTC	26.10.2014 23:00 UTC
25.10.2015 00:00	26.10.2015 00:00	24.10.2015 22:00 UTC	25.10.2015 23:00 UTC
30.10.2016 00:00	31.10.2016 00:00	29.10.2016 22:00 UTC	30.10.2016 23:00 UTC
29.10.2017 00:00	30.10.2017 00:00	28.10.2017 22:00 UTC	29.10.2017 23:00 UTC
28.10.2018 00:00	29.10.2018 00:00	27.10.2018 22:00 UTC	28.10.2018 23:00 UTC
27.10.2019 00:00	28.10.2019 00:00	26.10.2019 22:00 UTC	27.10.2019 23:00 UTC
25.10.2020 00:00	26.10.2020 00:00	24.10.2020 22:00 UTC	25.10.2020 23:00 UTC
31.10.2021 00:00	01.11.2021 00:00	30.10.2021 22:00 UTC	31.10.2021 23:00 UTC
30.10.2022 00:00	31.10.2022 00:00	29.10.2022 22:00 UTC	30.10.2022 23:00 UTC
29.10.2023 00:00	30.10.2023 00:00	28.10.2023 22:00 UTC	29.10.2023 23:00 UTC
27.10.2024 00:00	28.10.2024 00:00	26.10.2024 22:00 UTC	27.10.2024 23:00 UTC
26.10.2025 00:00	27.10.2025 00:00	25.10.2025 22:00 UTC	26.10.2025 23:00 UTC
25.10.2026 00:00	26.10.2026 00:00	24.10.2026 22:00 UTC	25.10.2026 23:00 UTC
31.10.2027 00:00	01.11.2027 00:00	30.10.2027 22:00 UTC	31.10.2027 23:00 UTC
29.10.2028 00:00	30.11.2028 00:00	28.10.2028 22:00 UTC	29.10.2028 23:00 UTC
28.10.2029 00:00	29.10.2029 00:00	27.10.2029 22:00 UTC	28.10.2029 23:00 UTC
27.10.2030 00:00	28.10.2030 00:00	26.10.2030 22:00 UTC	27.10.2030 23:00 UTC
26.10.2031 00:00	27.10.2031 00:00	25.10.2031 22:00 UTC	26.10.2031 23:00 UTC
31.10.2032 00:00	01.11.2032 00:00	30.10.2032 22:00 UTC	31.10.2032 23:00 UTC

4.3.2 Sparte Gas

Übersicht der Gastage mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung an denen 23 Stunden-Werte zu übertragen sind:

Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
25.03.2000 06:00	26.03.2000 06:00	25.03.2000 05:00 UTC	26.03.2000 04:00 UTC
24.03.2001 06:00	25.03.2001 06:00	24.03.2001 05:00 UTC	25.03.2001 04:00 UTC



Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungszeitraum bis:
30.03.2002 06:00	31.03.2002 06:00	30.03.2002 05:00 UTC	31.03.2002 04:00 UTC
29.03.2003 06:00	30.03.2003 06:00	29.03.2003 05:00 UTC	30.03.2003 04:00 UTC
27.03.2004 06:00	28.03.2004 06:00	27.03.2004 05:00 UTC	28.03.2004 04:00 UTC
26.03.2005 06:00	27.03.2005 06:00	26.03.2005 05:00 UTC	27.03.2005 04:00 UTC
25.03.2006 06:00	26.03.2006 06:00	25.03.2006 05:00 UTC	26.03.2006 04:00 UTC
24.03.2007 06:00	25.03.2007 06:00	24.03.2007 05:00 UTC	25.03.2007 04:00 UTC
29.03.2008 06:00	30.03.2008 06:00	29.03.2008 05:00 UTC	30.03.2008 04:00 UTC
28.03.2009 06:00	29.03.2009 06:00	28.03.2009 05:00 UTC	29.03.2009 04:00 UTC
27.03.2010 06:00	28.03.2010 06:00	27.03.2010 05:00 UTC	28.03.2010 04:00 UTC
26.03.2011 06:00	27.03.2011 06:00	26.03.2011 05:00 UTC	27.03.2011 04:00 UTC
24.03.2012 06:00	25.03.2012 06:00	24.03.2012 05:00 UTC	25.03.2012 04:00 UTC
30.03.2013 06:00	31.03.2013 06:00	30.03.2013 05:00 UTC	31.03.2013 04:00 UTC
29.03.2014 06:00	30.03.2014 06:00	29.03.2014 05:00 UTC	30.03.2014 04:00 UTC
28.03.2015 06:00	29.03.2015 06:00	28.03.2015 05:00 UTC	29.03.2015 04:00 UTC
26.03.2016 06:00	27.03.2016 06:00	26.03.2016 05:00 UTC	27.03.2016 04:00 UTC
25.03.2017 06:00	26.03.2017 06:00	25.03.2017 05:00 UTC	26.03.2017 04:00 UTC
24.03.2018 06:00	25.03.2018 06:00	24.03.2018 05:00 UTC	25.03.2018 04:00 UTC
30.03.2019 06:00	31.03.2019 06:00	30.03.2019 05:00 UTC	31.03.2019 04:00 UTC
28.03.2020 06:00	29.03.2020 06:00	28.03.2020 05:00 UTC	29.03.2020 04:00 UTC
27.03.2021 06:00	28.03.2021 06:00	27.03.2021 05:00 UTC	28.03.2021 04:00 UTC
26.03.2022 06:00	27.03.2022 06:00	26.03.2022 05:00 UTC	27.03.2022 04:00 UTC
25.03.2023 06:00	26.03.2023 06:00	25.03.2023 05:00 UTC	26.03.2023 04:00 UTC
30.03.2024 06:00	31.03.2024 06:00	30.03.2024 05:00 UTC	31.03.2024 04:00 UTC
29.03.2025 06:00	30.03.2025 06:00	29.03.2025 05:00 UTC	30.03.2025 04:00 UTC
28.03.2026 06:00	29.03.2026 06:00	28.03.2026 05:00 UTC	29.03.2026 04:00 UTC
27.03.2027 06:00	28.03.2027 06:00	27.03.2027 05:00 UTC	28.03.2027 04:00 UTC
25.03.2028 06:00	26.03.2028 06:00	25.03.2028 05:00 UTC	26.03.2028 04:00 UTC
24.03.2029 06:00	25.03.2029 06:00	24.03.2029 05:00 UTC	25.03.2029 04:00 UTC
30.03.2030 06:00	31.03.2030 06:00	30.03.2030 05:00 UTC	31.03.2030 04:00 UTC
29.03.2031 06:00	30.03.2031 06:00	29.03.2031 05:00 UTC	30.03.2031 04:00 UTC
27.03.2032 06:00	28.03.2032 06:00	27.03.2032 05:00 UTC	28.03.2032 04:00 UTC

Übersicht der Gastage mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung an denen 25 Stunden-Werte zu übertragen sind:

Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
28.10.2000 06:00	29.10.2000 06:00	28.10.2000 04:00 UTC	29.10.2000 05:00 UTC
27.10.2001 06:00	28.10.2001 06:00	27.10.2001 04:00 UTC	28.10.2001 05:00 UTC
26.10.2002 06:00	27.10.2002 06:00	26.10.2002 04:00 UTC	27.10.2002 05:00 UTC
25.10.2003 06:00	26.10.2003 06:00	25.10.2003 04:00 UTC	26.10.2003 05:00 UTC
30.10.2004 06:00	31.10.2004 06:00	30.10.2004 04:00 UTC	31.10.2004 05:00 UTC
29.10.2005 06:00	30.10.2005 06:00	29.10.2005 04:00 UTC	30.10.2005 05:00 UTC
28.10.2006 06:00	29.10.2006 06:00	28.10.2006 04:00 UTC	29.10.2006 05:00 UTC
27.10.2007 06:00	28.10.2007 06:00	27.10.2007 04:00 UTC	28.10.2007 05:00 UTC
25.10.2008 06:00	26.10.2008 06:00	25.10.2008 04:00 UTC	26.10.2008 05:00 UTC
24.10.2009 06:00	25.10.2009 06:00	24.10.2009 04:00 UTC	25.10.2009 05:00 UTC
30.10.2010 06:00	31.10.2010 06:00	30.10.2010 04:00 UTC	31.10.2010 05:00 UTC
29.10.2011 06:00	30.10.2011 06:00	29.10.2011 04:00 UTC	30.10.2011 05:00 UTC
27.10.2012 06:00	28.10.2012 06:00	27.10.2012 04:00 UTC	28.10.2012 05:00 UTC
26.10.2013 06:00	27.10.2013 06:00	26.10.2013 04:00 UTC	27.10.2013 05:00 UTC



Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungszeitraum bis:
25.10.2014 06:00	26.10.2014 06:00	25.10.2014 04:00 UTC	26.10.2014 05:00 UTC
24.10.2015 06:00	25.10.2015 06:00	24.10.2015 04:00 UTC	25.10.2015 05:00 UTC
29.10.2016 06:00	30.10.2016 06:00	29.10.2016 04:00 UTC	30.10.2016 05:00 UTC
28.10.2017 06:00	29.10.2017 06:00	28.10.2017 04:00 UTC	29.10.2017 05:00 UTC
27.10.2018 06:00	28.10.2018 06:00	27.10.2018 04:00 UTC	28.10.2018 05:00 UTC
26.10.2019 06:00	27.10.2019 06:00	26.10.2019 04:00 UTC	27.10.2019 05:00 UTC
24.10.2020 06:00	25.10.2020 06:00	24.10.2020 04:00 UTC	25.10.2020 05:00 UTC
30.10.2021 06:00	31.10.2021 06:00	30.10.2021 04:00 UTC	31.10.2021 05:00 UTC
29.10.2022 06:00	30.10.2022 06:00	29.10.2022 04:00 UTC	30.10.2022 05:00 UTC
28.10.2023 06:00	29.10.2023 06:00	28.10.2023 04:00 UTC	29.10.2023 05:00 UTC
26.10.2024 06:00	27.10.2024 06:00	26.10.2024 04:00 UTC	27.10.2024 05:00 UTC
25.10.2025 06:00	26.10.2025 06:00	25.10.2025 04:00 UTC	26.10.2025 05:00 UTC
24.10.2026 06:00	25.10.2026 06:00	24.10.2026 04:00 UTC	25.10.2026 05:00 UTC
30.10.2027 06:00	31.10.2027 06:00	30.10.2027 04:00 UTC	31.10.2027 05:00 UTC
28.10.2028 06:00	29.10.2028 06:00	28.10.2028 04:00 UTC	29.10.2028 05:00 UTC
27.10.2029 06:00	28.10.2029 06:00	27.10.2029 04:00 UTC	28.10.2029 05:00 UTC
26.10.2030 06:00	27.10.2030 06:00	26.10.2030 04:00 UTC	27.10.2030 05:00 UTC
25.10.2031 06:00	26.10.2031 06:00	25.10.2031 04:00 UTC	26.10.2031 05:00 UTC
30.10.2032 06:00	31.10.2032 06:00	30.10.2032 04:00 UTC	31.10.2032 05:00 UTC



5 Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS

5.1 Versionierung von Zeitreihen

Die folgende Tabelle beschreibt abschließend, in welchem Anwendungsfall eine Versionierung der Zeitreihe stattfindet und wie sich das Versions-Tupel zusammensetzt. Weiterhin sind in der Tabelle die Inhalte der jeweiligen Zeitreihe beschrieben.

Der Sender der Nachricht ist für die Versionierung verantwortlich.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monate), oder von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Übersicht der Versions-Tupel und Inhalte von Zeitreihen je Anwendungsfall:

Anwendungsfall	Versions-Tupel der Zeitreihen	Inhalte der Liste
Summenzeitreihe (Prüfidentifikator 13003)	Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung SG6 LOC ID des MaBiS-ZP SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
	Tägliche Summenzeitreihen SG6 LOC ID des MaBiS-ZP DTM Nachrichtendatum SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und genau ein Tag der gesetzlichen Zeit umfassen.
EEG-Überführungs- zeitreihen (Prüfidentifikator 13005)	SG6 LOC Bilanzkreis von SG6 LOC Bilanzkreis an SG6 LOC Bilanzierungsgebiet SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG8 CCI Zeitreihentyp SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertra- gungszeitraum genau ein Wert inklusive zuge- höriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Gasbeschaffenheit (Prüfidentifikator 13007)	SG6 LOC ID der Messlokation oder ID der Marktlokation tion SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Lastgang Gas (Prüfidentifikator 13008)	SG6 LOC ID der Messlokation oder ID der Marktlokation oder ID des Netzkopplungspunktes SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM Nachrichtendatum	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertra- gungszeitraum genau ein Wert inklusive zuge- höriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Normiertes Profil (Prüfidentifikator 13010)	wenn das Zeitintervall mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG6 DTM Versionsangabe SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und mindestens einen Monat der gesetzlichen Zeit umfassen.
	wenn das Zeitintervall nicht mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 an- zugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und.
Profilschar (Prüfidentifikator 13011)	SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilschar SG6 DTM Gültigkeit, Beginndatum Profilschar SG6 DTM Versionsangabe	Es wird für jede Temperaturmaßzahl (die in SGS LIN DE1082 angegeben wird, gemäß Liste der Profildefinitionen) immer alle ¼-StdWerte der gesetzlichen Zeit angegeben. Die Viertelstun- denwerte sind dabei immer in chronologisch aufsteigender Reihenfolge anzugeben.
	wenn das Zeitintervall mindestens einen Monat umfasst:	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert



Anwendungsfall	Versions-Tupel der Zeitreihen	Inhalte der Liste
Vergangenheits- werte TEP mit Refe- renzmessung (Prüfidentifikator 13012)	SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG6 DTM Versionsangabe SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 an- zugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und mindestens ei nen Monat der gesetzlichen Zeit umfassen.
	wenn das Zeitintervall nicht mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und.
Lastgang Messloka- tion, Netzkoppel- punkt, Netzlokation (Prüfidentifikator 13018)	SG6 LOC ID der Messlokation oder ID des Netzkoppel- punktes SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM Nachrichtendatum	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Ausfallarbeits- überführungs-zeit- reihe (Prüfidentifikator	SG6 LOC ID des MABIS-ZP SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
13020)	Tägliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe SG6 LOC ID des MaBiS-ZP DTM Nachrichtendatum SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und genau ein Tag der gesetzlichen Zeit umfassen.
Meteorologische Daten (Prüfidentifikator 13021)	SG6 LOC ID der Technischen Ressource SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertra- gungszeitraum genau ein Wert inklusive zuge- höriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Redispatch 2.0 Ein- zelzeitreihe Ausfall- arbeit (Prüfidentifikator 13022)	SG6 LOC ID der Technischen Ressource oder ID der Marktlokation SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertra- gungszeitraum genau ein Wert inklusive zuge- höriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Redispatch 2.0 Aus- fallarbeits-sum- menzeitreihe (Prüfidentifikator 13023)	SG6 LOC ID des MABIS-ZP SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Lastgang Marktlo- kation, Tranche (Prüfidentifikator 13025)	SG6 LOC ID der Marktlokation oder ID der Tranche SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM Nachrichtendatum	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertra- gungszeitraum genau ein Wert inklusive zuge- höriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Redispatch EEG- Überführungs-zeit- reihe aufgrund Aus- fallarbeit (Prüfidentifikator 13026)	SG6 LOC Bilanzkreis von SG6 LOC Bilanzkreis an SG6 LOC Bilanzkreis an SG6 LOC Bilanzierungsgebiet SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG8 CCI Zeitreihentyp SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertra- gungszeitraum genau ein Wert inklusive zuge- höriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Werte nach Typ 2 (Prüfidentifikator 13027)	SG6 LOC ID des Meldepunktes DTM Nachrichtendatum SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jedem Zeitintervall der gesetzlichen Zeit des bestellten Messproduktes zu der ein Wert übermittelt werden muss die zugehörige Zeitangaben in SG10 anzugeben.

5.2 Versionierung von Listen

Die folgende Tabelle beschreibt abschließend, in welchem Anwendungsfall eine Versionierung der Liste stattfindet und wie sich das Versions-Tupel zusammensetzt. Weiterhin sind in der Tabelle die Inhalte der jeweiligen Liste beschrieben.

Der Sender der Nachricht ist für die Versionierung verantwortlich.



Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monate) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen. Sollen Daten von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist je Meldepunkt eine SG5 "Liefer-, bzw. Bezugsort" zu verwenden, d. h. die SG5 ist entsprechend oft zu wiederholen. Eine Liste, auch wenn diese aufgrund Ihrer Größe in mehrere Listen aufgeteilt wurde, enthält immer dieselbe Versionierung.

Übersicht der Versions-Tupel und Inhalte von Listen je Anwendungsfall:

Anwendungsfall	Versions-Tupel der Listen	Inhalte der Liste
Marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA) (Prüfidentifikator 13013)	SG6 LOC ID der Marktlokation SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG1 DTM Versionsangabe marktlokationsscharfe Alloka- tionsliste Gas (MMA)	Es ist zu jedem Tag der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzie- rungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.

6 Zählerstände und Energiemengen

6.1 Generelles zur Übertragung von Zählerständen

In SG10 QTY DE6060 werden Zählerstände wie auf dem Messgerät vorhanden angegeben.

Bei den OBIS-Kennzahlen und der maximalen Anzahl an Vor- / Nachkommastellen sind ausschließlich diese zulässig, die im vorherigen Stammdatenaustausch mittels der UTILMD zu diesem Zeitpunkt kommuniziert wurden.

Der Nutzungszeitpunkt für Zählerstände wird verwendet, um einen Zählerstand eindeutig einem Prozesszeitpunkt zuzuordnen. Dieser Prozesszeitpunkt kann entweder ein Zeitpunkt einer Stammdatenänderung sein, bei:

- > einem Gerätewechsel,
- einer Geräteparameteränderung,
- › einem Geräteeinbau, oder
- › einen Geräteausbau,

in der die Änderung vor dem Versand des Zählerstandes übermittelt wurde, oder die Bestellung eines Wertes per ORDERS aufgrund eines eingetretenen Ereignisses, wie:

- > Lieferbeginn,
- › Beginn der Ersatz-/Grundversorgung
- Lieferende/Abmeldeanfrage
- > Zwischenablesung.

Der Nutzungszeitpunkt ist für den Zählerstand der Zeitpunkt, der für die weitere Verarbeitung relevant ist (z. B. Zuordnung bei Empfänger anhand der Zuordnungstupel).

Zu einem Nutzungszeitpunkt kann zu einem Zuordnungstupel immer nur ein Zählerstand vom MSB zugeordnet werden, auch wenn am Vortag und am Folgetag jeweils ein Zählerstand vorliegt.



Der Ausführungs- / Änderungszeitpunkt für Zählerstände wird verwendet, um einen Zählerstand eindeutig einer tatsächlichen Änderung zuzuordnen, z. B. bei einem Gerätewechsel, einer Geräteparameteränderung, einem Geräteeinbau oder Geräteausbau der tatsächliche Zeitpunkt, an dem die Änderung an der Messlokation durchgeführt wurde. Der Nutzungszeitpunkt ist für den Zählerstand der Zeitpunkt, der für die weitere Verarbeitung relevant ist (z. B. Zuordnung bei Empfänger anhand der Zuordnungstupel).

Das Ablesedatum (tages- oder zeitpunktgenau) kann ausschließlich für wahre Werte angegeben werden (z. B. Ablesedatum des Kunden auf der Ablesekarte oder Ablesezeitpunkt bei einer MDE-Ablesung). Liegt die Information zu welcher Uhrzeit der Zählerstand tatsächlich erfasst wurde nicht vor, ist im DE2379 des Segments SG10 DTM+9 (Ablesedatum) der Code 102 zu nutzen. In diesem Fall ist eine Anreicherung einer Uhrzeit (z. B. die pauschale Nutzung von 00:00 Uhr) und somit die Nutzung des Codes 303 im DE2379 nicht erlaubt. Liegt die Information zu welchem Zeit-punkt der Zählerstand erfasst wurde vor, muss der Code 303 im DE2379 des Segments SG10 DTM+9 (Ablesedatum) genutzt und der korrekte Zeitpunkt den Empfängern mitgeteilt werden. Übermittelt ein Berechtigter einen Zählerstand mit einem Ablesedatum ohne Uhrzeit (Code 102), darf das Ablesedatum vom Messwertverantwortlichen nicht verfälscht werden, indem eine Uhrzeit zum Ablesedatum hinzugefügt wird. In diesem Fall hat der Messwertverantwortliche in der Weiterleitung an die berechtigten den Zählerstand ebenfalls ohne eine Zeitangabe (Code 102) zu übermitteln.

Bei Zählerständen die aufgrund:

- > einer Bestellung eines Wertes (z.B. aufgrund Lieferantenwechsel), oder
- des Erreichens des Turnuszeitpunktes oder
- aufgrund einer Ablesung wegen Geräteübernahme

übermittelt werden ist, falls es sich:

- in der Sparte Strom um einen Ersatzwert oder einen vorläufigen Wert handelt, bzw.
- in der Sparte Gas um einen Ersatzwert, Vorschlagswert, vorläufigen Wert oder nicht verwendbaren Wert

handelt, nur der Nutzungszeitpunkt angegeben. Ein Ablesedatum wird nicht angegeben.

Bei Zählerständen die aufgrund:

- › einer Änderung der Parametrierung oder
- eines Gerätewechsel

übermittelt werden ist unabhängig von der Qualität des Wertes (SG10 QTY DE6063) zusätzlich zum Nutzungszeitpunkt immer auch ein Ausführungs-/Änderungszeitpunkt anzugeben.

Es ist zu beachten, falls bereits eine Bestellung für einen Wert aufgrund eines Wechselereignisses (Bestellung mit ORDERS BGM+7, IMD+Z13, IMD+Z48 (Wechselereignis)) vorliegt, zwischen dem Nachrichtenzeitpunkt und dem Bestellzeitpunkt noch ein oder mehrere Turnuszeitpunkte liegen, diese Turnuswerte ebenfalls zu übermitteln sind.



Sollen mehrere Zählerstände (z. B. HT/NT-Mengen) an einer Messlokation zum selben Nutzungszeitpunkt übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Messlokationen oder verschiedenen Nutzungszeitpunkten oder mit unterschiedlichen Referenzdaten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

6.2 Generelles zur Übertragung von Energiemengen

Dient zur Übermittlung im Falle:

- Lieferschein vom NB für Marktlokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis (Strom),
- Aufbereitung und Übermittlung von Werten durch den MSB (Strom),
- bei Einzelwerten (z. B. Zählerstandsdifferenz, Energiemenge kWh, Gasmenge m³,
 Brennwert und Z-Zahl ohne Zählerstand) für einen beliebigen Zeitraum.

Sowie der Übertragung von Korrekturenergiemengen zu Messlokationen (z. B. im Falle einer Differenz des Werts des Fehlerregisters aus dem zu übermittelnden Zählerstand und dem Wert des Fehlerregisters zum zuletzt übermittelten Zählerstand). In diesem Fall ist in SG1 RFF+AGI DE1154 die Referenz auf die MSCONS in der der Messwert vorab übermittelt wurde anzugeben.

Weiterhin zur Übertragung von Energiemengen zu Marktlokationen deren Zählerstände und ggf. Korrekturenergiemengen auf Ebene der Messlokation ausgetauscht wurden. Hier ist die Energiemenge für die Marktlokation in kWh als Messwert Energiemenge zu übertragen. Für eine Energiemenge in der Sparte Strom ist maximal die Anzahl an Nachkommastellen zulässig, die im Rahmen des Austausches der Zählerstände vorab kommuniziert werden. Eine Energiemenge in der Sparte Gas wird gemäß G685 auf ganze Kilowattstunden gerundet.

Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) der Zeitpunkt als Beginn angegeben, zu dem die letzte Energiemenge übermittelt wurde, oder der Zeitpunkt, an dem die Zuordnung an der Marktlokation durch den Empfänger des Zählerstandes begonnen hat.

Für Energiemengen, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird der Zeitpunkt als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit demselben Nutzungszeitpunkt übermittelt wurde.

Sollen mehrere Werte (z. B. HT/NT-Mengen oder mehrere Zeitbereiche aufgrund von Ablesungen im Zeitraum (insbesondere im Gas)) an einem Meldepunkt übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Übertragung von Einzelwerten für eine Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) Strom und Gas von NB an LF



Übertragung von Einzelwerten (Energiemenge kWh) für eine Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) als Basis für die Netznutzungsabrechnung sowie der Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Ausgangssituation für diesen Anwendungsfall ist, dass

- der NB dem LF die Anmeldung einer Marktlokation bestätigt hat, der keine Messlokation zugeordnet ist (UTILMD Prüfidentifikator: 11002), oder
- der LF dem NB die Anmeldung einer Marktlokation in die EOG bestätigt, der keine Messlokation zugeordnet ist (UTILMD Prüfidentifikator 11014).

In diesen Fällen wurde in der Nachricht die Messtechnische Einordnung der Marktlokation "keine Messung" (SG10 CCI+Z83 CAV+Z68) angegeben.

Die Änderung der Energiemenge für pauschale Marktlokationen wird mittels Stammdatenänderung per UTILMD versendet (Änderung der Jahresverbrauchsprognose). Die Energiemenge für eine pauschale Marktlokation ist per MSCONS für folgende Fälle zu versenden:

- die Entnahmemenge oder Einspeisemenge für den Netznutzungszeitraum vor dem Versand einer Netznutzungsrechnung
- die bilanzierte Energiemenge vor dem Versand der Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Hierbei sind folgende Trigger für den Versand der Einzelwerte zu beachten. Der Versand der Einzelwerte erfolgt dabei immer entsprechend der Prozessbeschreibung vor dem Versand der zugehörigen Netznutzungsrechnung:

- Das Erreichen des Zeitpunktes der "Geplante Turnusablesung", das im ursprünglichen Stammdatenaustausch kommuniziert wurde (SG4 DTM+752 DE2380).
- Die Bestätigung der Abmeldung der Marktlokation ohne Messlokation (UTILMD Prüfidentifikator 11005).
- Die Bestätigung der Stilllegung der Marktlokation ohne Messlokation (UTILMD Prüfidentifikator 11008).
- Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlokation ohne Messlokation (UTILMD Prüfidentifikator 11002) bei der der Zeitpunkt "Ende zum" bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380).
- Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlokation ohne Messlokation in die EOG (UTILMD Prüfidentifikator 11014) bei der der Zeitpunkt "Ende zum" bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380).
- Die Antwort auf Änderung vom NB (UTILMD Prüfidentifikator 11127) und Wert in SG4 STS+E01 DE9013 mit E15 befüllt und in der ursprünglichen Nachricht zur Änderung der Prognosegrundlage (UTLIMD Prüfidentifikator 11126) ist die Messtechnische Einordnung der Marktlokation "keine Messung" (SG10 CCI+Z83 CAV+Z68) nicht mehr angegeben.
 - Hinweis: Zu dieser Änderung gehört zusätzlich eine Änderung der komplexen Marktlokationsstruktur (UTILMD Prüfidentifikator 11175 oder UTILMD Prüfidentifikator



11176), welche bestätigt wurde (SG4 STS+E01 DE9013 mit E15 vorhanden) in dem der Marktlokation mindestens eine Messlokation zugeordnet wurde.

- > Zum Änderungszeitpunkt (SG4 DTM+157 DE2380) des Wirksamwerdens der nicht bila. rel. Änderung (UTILMD Prüfidentifikator 11109) des Turnusintervalls (SG4 DTM+672 DE2380), welche bestätigt wurde (UTILMD Prüfidentifikator 11111), (SG4 STS+E01 DE9013 mit Wert E15 vorhanden).
- Zum Änderungszeitpunkt (SG4 DTM+157 DE2380) des Wirksamwerdens der nicht bila. rel. Änderung (UTILMD Prüfidentifikator 11112) der geplanten Turnusablesung (SG4 DTM+752 DE2380), welche bestätigt wurde (UTILMD Prüfidentifikator 11115), (SG4 STS+E01 DE9013 mit Wert E15 vorhanden).

Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) der Zeitpunkt als Beginn angegeben, an dem die letzte Rechnung geendet hat bzw. der Zeitpunkt, an dem die Belieferung an der Marktlokation durch den Empfänger der Energiemenge begonnen hat.

In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird der Zeitpunkt als Ende angegeben, zu dem der Zeitpunkt des in der Aufzählung angegebenen Ereignisses eingetreten ist.

Hierbei ist zu beachten, dass die Übermittlung der Energiemenge frühestens mit Erreichen des Termins aus der jeweiligen Trigger-Nachricht stattfindet. Ein Versand von Energiemengen, die über das Nachrichtendatum hinausgehen (zukünftige Zeiträume), ist in diesem Anwendungsfall ausgeschlossen. Zusätzlich ist zu beachten, dass, falls bereits ein Trigger wie z. B. eine Abmeldung vorliegt, zwischen dem Nachrichtendatum der Trigger-Nachricht und des Termins der Trigger-Nachricht noch ein Turnustermin als Trigger liegt, dieser zusätzlich weiterhin als Trigger gilt.

Sollen Daten von mehreren Marktlokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

6.3 Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Strom

6.3.1 Übertragung von Zählerständen Strom

Tabellenspalte = Zählerstand (Strom) 13017

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen in der Sparte Strom.

Bei der Übermittlung von Werten sind ausschließlich die OBIS-Kennzahlen in der Produktidentifikation (SG9 PIA+5 DE7140) zulässig, die im vorherigen Stammdatenaustausch vom MSB übermittelt wurden.

Im Fall der Übermittlung von Werten, die aus einem SMGw stammen, ist die Konfigurations-ID¹ anzugeben, die ebenfalls im vorherigen Stammdatenaustausch vom MSB übermittelt wurde.

¹ Details zur Konfigurations-ID sind im EDI@Energy UTILMD AHB Strom, Kapitel 5 zu finden.



Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Liefer- ende/Abmeldeanfrage, Zwi- schenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Messlokation (bei kME, mME), bei Werten aus dem iMS erfolgt keine Identifikationsangabe in SG6 LOC, sondern die Angabe der Konfigurations-ID in SG7 RFF+AGK.	
Strom	MSB an NB	Zählerstand zum Ablesetermin Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Liefer- ende/Abmeldeanfrage, Zwi- schenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Messlokation (bei kME, mME), bei Werten aus dem iMS erfolgt keine Identifikationsangabe in SG6 LOC, sondern die Angabe der Konfigurations-ID in SG7 RFF+AGK.	
Strom	MSB an LF	Zählerstand zum Ablesetermin Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Liefer- ende/Abmeldeanfrage, Zwi- schenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Messlokation (bei kME, mME), bei Werten aus dem iMS erfolgt keine Identifi- kationsangabe in SG6 LOC, sondern die An- gabe der Konfigurati- ons-ID in SG7 RFF+AGK.	
Strom	NB an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	nur bei kME ohne RLM, mME
Strom	LF an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	nur bei kME ohne RLM, mME
Strom	NB an RB HKN-R		ID der Messlokation	

6.3.2 Übertragung von Energiemengen Strom

Tabellenspalte = Energiemenge (Strom) 13019

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Energiemengen im Falle:

- > Lieferschein vom NB für Marktlokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis,
- Aufbereitung und Übermittlung von Werten durch den MSB.

Bei der Übermittlung von Werten durch den MSB (Strom) an den Empfänger ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier 7 (Prozessdatenbericht) zu verwenden.

Bei der Übermittlung des Lieferscheines vom NB für Marktlokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis (Strom) ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier Z41 (Lieferschein Grund-/Arbeitspreis) zu verwenden.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an NB	Arbeitsmenge eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der	ID der Marktlokation	



Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
		Ersatz-/Grundversorgung, Liefer- ende/Abmeldeanfrage, Zwi- schenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung		
Strom	MSB an LF	Arbeitsmenge eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Zwischenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktlokation	
Strom	MSB an MSB	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation (bei kME, mME), bei Werten aus dem iMS erfolgt keine Identifi- kationsangabe in SG6 LOC, sondern die An- gabe der Konfigurati- ons-ID in SG7 RFF+AGK.	Korrekturenergiemengen im Zeit- intervall zwischen zwei Messwer- ten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlo- kation (z. B. bei Zählerdefekt).
Strom	MSB an NB	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation (bei kME, mME), bei Werten aus dem iMS erfolgt keine Identifikationsangabe in SG6 LOC, sondern die Angabe der Konfigurations-ID in SG7 RFF+AGK.	Korrekturenergiemengen im Zeit- intervall zwischen zwei Messwer- ten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlo- kation (z.B. bei Zählerdefekt).
Strom	MSB an LF	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation (bei kME, mME), bei Werten aus dem iMS erfolgt keine Identifi- kationsangabe in SG6 LOC, sondern die An- gabe der Konfigurati- ons-ID in SG7 RFF+AGK.	Korrekturenergiemengen im Zeit- intervall zwischen zwei Messwer- ten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlo- kation (z. B. bei Zählerdefekt).
Strom	NB an LF	Lieferschein für Marktlokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis	ID der Marktlokation	Zur Übermittlung des Lieferscheins zur Netznutzungsabrechnung, wenn nach Grundpreis/Arbeits- preis abgerechnet wird.
Strom	NB an RB HKN-R		ID der Marktlokation	

6.3.3 Übertragung von Energiemenge und Leistungsmaximum Strom

Tabellenspalte = Energiemenge u. Leistungsmax. 13016

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Energiemenge und Leistungsmaximum im Falle:

- > Lieferschein vom NB für Marktlokationen mit Arbeits-/Leistungspreis (Strom),
- > Aufbereitung und Übermittlung von Werten durch den MSB (Strom),
- > Energiemenge und Leistungsmaximum.

Bei der Übermittlung des Lieferscheines vom NB für Marktlokationen mit Arbeits-/Leistungspreis (Strom) ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier Z42 (Lieferschein Arbeits-/Leistungspreis) zu verwenden. Bei allen anderen ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier Z28 (Energiemenge und Leistungsmaximum) zu verwenden.



Übertragen wird die Arbeit mit Nennung des dafür relevanten Zeitraums. Weiterhin wird in diesem Zeitraum das angefallene Monatsleistungsmaximum übertragen. Bei Verwendung des Codes Z42 (Lieferschein Arbeits- / Leistungspreis) im BGM kann das Leistungsmaximum auch außerhalb des betrachtenden Zeitraums liegen.

Bei pauschalen Marktlokationen, für die ein Monatsleistungsmaximum benötigt wird, ist zur Ableitung der Monatsangabe des Lieferscheins das Endedatum SG26 DTM+156 der Rechnungsperiode aus der Rechnungsposition der INVOIC zu verwenden.

Die Angabe des Zeitraumes der Arbeit, für die die jeweilige Menge übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Zu dem zu übermittelnden Monatsmaximum ist der Monat, in dem das Monatsmaximum aufgetreten ist im SG10 DTM+306 zu übermitteln.

Sollen Daten von mehreren Marktlokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an NB	Arbeitsmenge und Maximalleistung eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktlokation	
Strom	MSB an LF	Arbeitsmenge und Maximalleistung eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktlokation	
Strom	NB an LF	Lieferschein für Marktlokationen mit Arbeits-/ Leistungspreis	ID der Marktlokation	Zur Übermittlung des Lieferscheins zur Netznutzungsabrechnung, wenn ein Arbeits-/Leistungspreis abgerechnet wird.

6.3.4 Übertragung Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn (Strom)

Tabellenspalte = Arbeit Leistungsmax. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung notwendiger Bewegungsdaten gemäß Netznutzungsvertrag und den Umgang mit Arbeit und Leistung bei unterjährigem Lieferantenwechsel von Marktlokationen deren Bilanzierungsgrundlage RLM ist bzw. GPKE Kapitel 6.1 Use-Case: Übermittlung der bisher gemessenen Arbeits- und Leistungswerte.

Übertragen wird die Arbeit mit Nennung des dafür relevanten Abrechnungszeitraums. Weiterhin werden in diesem Zeitraum das höchste, angefallene und abgerechnete Monatsleistungsmaximum sowie das zweithöchste Monatsleistungsmaximum übertragen, sofern



es vorliegt. In der Regel umfasst der relevante Abrechnungszeitraum das Zeitintervall vom 1.1. bis zum Lieferbeginn des betroffenen Lieferanten. In Fällen der unterjährigen Inbetriebnahme oder dem unterjährigen Wechsel des Anschlussnutzers inklusive eines Lieferantenwechsels im selben Kalenderjahr, beginnt der Abrechnungszeitraum mit dem Datum der Inbetriebnahme bzw. des Anschlussnutzerwechsels.

Die Angabe des Zeitraumes der Arbeit, für die die jeweilige Menge übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Zu jedem der bis zu zwei zu übermittelnden Monatsmaxima, ist der jeweilige Monat des Maximums über die SG10 DTM+306 zu übermitteln.

Sollen Daten von mehreren Marktlokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Arbeit im Kalenderjahr vor Liefer- beginn sowie bis zu zwei Monats- maxima	ID der Marktlokation	

6.3.5 Übertragung Energiemengen als Grundlage zur POG-Ermittlung

Tabellenspalte = Grundlage POG-Ermittlung 13028

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Energiemenge als Grundlage für die korrekte POG-Ermittlung.

Übertragen wird die Arbeit mit Nennung des dazugehörigen Zeitraumes, welcher für den MSB für eine korrekte Ermittlung der POG relevant ist. Die Angabe des Zeitraumes der Arbeit, für die die jeweilige Menge übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Sollen Daten von mehreren Marktlokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an MSB	Energiemenge als Grundlage für die POG-Ermittlung	ID der Marktlokation	



6.3.6 Anwendungsübersicht Zählerstand Strom

EDIFACT Struktur		Beschre		Zählerstand (Strom)	Bedingung
		Prüfider	ntifikator	13017	
Nutzdaten-Kopfse					
UNB	00002			Muss	
UNB 000 1			UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB 000 2		3	Version 3	X	
UNB 000 4		14	bsender GS1	X	
ONB OOO		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
UNB 001 0)	MP-ID E	mpfänger	X	
UNB 000 7	:	14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
UNB 001 7	7	Datum o	der Erstellung	X	
UNB 001 9)		der Erstellung	Χ	
UNB 0020)	Datenau	ıstauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 002 6		VL	Verrechnungsliste, Zählerstand	Х	
Nachrichtenkopfse					
UNH	00003	N I = - I = - 1 = I	Defense	Muss	
UNH 006 2			nten-Referenznummer	X	
UNH 006 5	•	S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH 005 2	2	D	Entwurfs-Version	X	
UNH 005 4	1	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	
UNH 005 1	L	UN	UN/CEFACT	X	
UNH 005 7	7	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachrid	ht				
BGM	00004			Muss	
BGM 100 1	L	7	Prozessdatenbericht	Χ	
BGM 100 4	1	Dokume	entennummer	Χ	
BGM 122 5	5	9	Original	Х	
Nachrichtendatum	1				
DTM	00005			Muss	
DTM 200 5	5	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 238 0			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DTM 237 9	•	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	
Referenzangaben SG1				Soll [1] ∧ [538]	[1] Sofern per ORDERS angefordert [538] Hinweis: Die Referenz auf



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschre Prüfide	eibung ntifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
SG1	RFF		00006			Mucs	die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden.
			00006			Muss	
SG1 SG1	RFF RFF	1153		AGI Referer	Beantragungsnummer nznummer	X X ([67] ∧ ([529] ∨ [553]))	[67] Wenn es sich um die Referenz auf eine ORDERS handelt [529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist
Prüfic	dentifika	ator					
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154		13017	Messw. Zählerstand (Strom)	Х	
MP-II	O Absen	der					
SG2						Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
Anspi	rechpar	tner					
SG4						Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	
	nunikat	ionsver	bindung				
SG4							
SG4	СОМ		00012			Muss	
SG4	COIVI	3148		Identifi	unikationsadresse, kation	X (([939] [142]) V ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch



EDIFACT Struktur		Beschr		Zählerstand (Strom)	Bedingung		
				Prüfide	ntifikator	13017	
							Ziffern folgen
SG4	COM	3155		TE	Telefon	X [1P01]	
				EM	E-Mail	X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	
				AL	Handy	X [1P01]	
				FX	Telefax	X [1P01]	
) Empfa	anger					
SG2						Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	Χ	
				293	DE, BDEW (Bundesverband	Χ	
					der Energie- und		
					Wasserwirtschaft e.V.)		
Absch	nitts-K	ontrolls	egment				
	UNS		00014			Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und	X	
	UNS	0081		U	Positionsteil	^	
Name	e und A	dracca					_
SG5	unu A	ui C33C				Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur
303						IVIUSS [2001]	einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	enimar je ONT anzugeben
		2025	00013		1:-£		
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	
	ifikatio	nsangab	e				
SG6						Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225		Bezeich	nnung	M [131] ∧ ([951] ∧ [510])	[131] wenn RFF+AGK
							(Konfigurations-ID) nicht
							vorhanden
							[510] Hinweis: Verwendung der ID
							der Messlokation
							[951] Format:
							Zählpunktbezeichnung
Gerät	enumn	ner					
SG7						Muss [131]	[131] wenn RFF+AGK
							(Konfigurations-ID) nicht
							vorhanden
SG7	RFF		00023			Muss	
SG7	RFF	1153		MG	Gerätenummer	X	
SG7	RFF	1154		<u> </u>		X	
				: Gerale	nummer	۸	
	guratio	ns-ID					ra-1
						Muss [35] ∧ [132]	[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS
Konfi							in der Rolle MSB
							[132] wenn LOC+172
							(Identifikationsangabe) DE3225
SG7							nicht vorhanden
SG7	RFF		00024			Muss	
SG7 SG7	RFF	1153	00024	AGK	Anwendungsreferenznum	Muss X	
SG7 SG7		1153	00024	AGK	Anwendungsreferenznum mer		
		1153 1154	00024		-		
SG7 SG7	RFF		00024		mer	X	nicht vorhanden
SG7 SG7	RFF		00024		mer	X	nicht vorhanden [567] Hinweis: Es ist die
SG7 SG7	RFF		00024		mer	X	[567] Hinweis: Es ist die Konfigurations-ID anzugeben, die



EDIFACT Struktur				Beschre Prüfide	eibung ntifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung	
SG9	osition					Muss		
SG9 SG9	LIN	1082	00026	Positio	nsnummer	Muss X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n	
	ıktident	tifikatio	n				DIS 11	
SG9	PIA		00027			Muss		
SG9	PIA	4347	00027	5	Produktidentifikation	X		
SG9	PIA	7140			n / OBIS-Kennzahl	X [501] ∧ [566]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.	
SG9	PIA	7143		SRW	OBIS-Kennzahl	X		
	enanga	iben						
SG10 SG10	ОТУ		00028			Muss Muss		
SG10	QTY	6063		220 67 Z18	Wahrer Wert Ersatzwert Vorläufiger Wert	X X [35] V ([32] Λ [77]) X [35] Λ [113]	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MF der RB HKN-R [113] wenn SG7 RFF+AGK (Konfigurations-ID) vorhanden	
SG10		6060		Menge		X [902] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ [906] Format: max. 3 Nachkommastellen	
Ables	edatum	1						
	DTM		00031			Soll [93] ∧ [128] ∧ [131] ∧ [569]	[93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [128] Wenn es sich um eine Ablesung handelt, welche keine Ablesung aufgrund der Änderung an der Messtechnik oder deren Konfiguration ist (z.B. Kundenablesung). [131] wenn RFF+AGK (Konfigurations-ID) nicht vorhanden [569] Hinweis: Bei mehreren Zählerständen einer Messlokation (z. B. HT/NT) ist diese Zeitangabe zu nutzen und eine Wiederholung das SG9 LIN durchzuführen.	
SG10	DTM	2005		9	Bearbeitungs-/	X		
	DT*4	3300		Det	Verarbeitungsdatum/-zeit		[111] Wong CO10 DTM: 0 DE023	
2010	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X ([931] [111] ∧ [495]) ⊻ ([134] ∧ [135])	[111] Wenn SG10 DTM+9 DE2379 in demselben Segment mit Wert	



EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
			303 vorhanden [134] Wenn SG10 DTM+9 DE2379 in demselben Segment mit Wert 102 vorhanden [135] Der Wert an der Stelle CCYYMMDD muss ≤ dem Wert an der Stelle CCYYMMDD im DE2380 des DTM+137 sein [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	
Nutzungszeitpunkt			
SG10 DTM 00032		Muss [569]	[569] Hinweis: Bei mehreren Zählerständen einer Messlokation (z. B. HT/NT) ist diese Zeitangabe zu nutzen und eine Wiederholung das SG9 LIN durchzuführen.
SG10 DTM 2005	7 Gültigkeitsdatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [UB1] Λ [495] Λ ([130] V [133])	[130] Wenn innerhalb desselben LIN-Segments neben diesem Segment (SG10 DTM+7 Nutzungszeitpunkt) noch das SG10 DTM+60 (Ausführungs-/Änderungszeitpunkt) oder das SG10 DTM+9 (Ablesedatum) vorhanden, darf der Wert der Differenz zwischen dem größeren und dem kleineren Zeitpunkt der DTM-Segmente ausschließlich < 24 Stunden sein. Findet zwischen den beiden Zeitpunkten die Sommer/Winter-Zeitumschaltung statt, darf der Wert der Differenz ausschließlich < 25 Stunden sein. Findet zwischen den beiden Zeitpunkten die Winter/Sommer-Zeitumschaltung statt, darf der Wert der Differenz ausschließlich < 23 Stunden sein. [133] Wenn innerhalb desselben LIN-Segments neben diesem Segment (SG10 DTM+7 Nutzungszeitpunkt) noch das SG10 DTM+9 (Ablesedatum) mit dem Code 102 im DE2379 vorhanden ist, darf der Wert der Differenz zwischen dem Wert an der Stelle CCYYMMDD des größeren und dem kleineren Zeitpunkt der DTM-Segmente an der Stelle CCYYMMDD ausschließlich 0 oder 1 Tag sein. [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein



EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung	
DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	
rungs-	- /					_
DTM		00033			Soll [129] ∧ [569]	[129] Wenn es sich um eine Ablesung aufgrund der Änderung an der Messtechnik oder deren Konfiguration handelt (z.B. Gerätewechsel). [569] Hinweis: Bei mehreren Zählerständen einer Messlokation (z. B. HT/NT) ist diese Zeitangabe zu nutzen und eine Wiederholung das SG9 LIN durchzuführen.
DTM	2005		60	Konstruktionsänderungsdat um	Х	
DTM	2380				X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	
oilisieru	ungshinv	veis				
STS		00035			Soll ([92] ⊻ [93]) ∧ [126]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit
						Wert 220 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen
STS	9015		Z33	Plausibilisierungshinweis	Χ	
STS	9013		Z83 Z84 Z85	Kundenselbstablesung Leerstand Realer Zählerüberlauf	X [5P01] X [4P01] ⊻ [5P01] X [4P01] ⊻ [5P01]	
			Z86	Plausibel wg.	X [4P01] ⊻ [5P01]	
			Z87	Plausibel wg.	X [4P01] ⊻ [5P01]	
			ZC3 ZS2	Austausch des Ersatzwertes Wert auf Basis der modernen Messeinrichtung	X [4P01] ⊻ [5P01] X [4P01]	
wertbil	dungsve	erfahre		<u> </u>		
STS		00036			Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
STS	9015		Z32	Ersatzwertbildungsverfahre n	X	
STS	9013		Z88	Vergleichsmessung (geeicht)	X [4P01]	
			Z89	Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P01]	
					X [4P01]	
	DTM rungs- ungsze DTM DTM DTM DTM bilisieru STS STS STS STS	DTM 2379 Irrungs- / Irrungszeitpunkt DTM 2005 DTM 2380 DTM 2379 Irrungshinv STS 9015 STS 9015 STS 9015 STS 9015	DTM 2379 DTM 00033 DTM 2005 DTM 2380 DTM 2379 DIlisierungshinweis STS 9015 STS 9013 Wertbildungsverfahre STS 00036 STS 9015	DTM 2379 303 DTM 00033 DTM 2005 60 DTM 2380 Datum Zeitspa DTM 2379 303 DTM 2379 303 DTM 2379 303 STS 00035 STS 9015 Z33 SRS 284 Z85 Z86 Z87 ZC3 ZS7 Wertbildungsverfahre STS 00036 STS 9015 Z32 STS 9015 Z32	DTM 2379 303 CCYYMMDDHHMMZZZ Trungs- / Ungszeitpunkt DTM 2005 60 Konstruktionsänderungsdat um DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert DTM 2379 303 CCYYMMDDHHMMZZZ DTM 2379 304 CCYYMMDDHHMMZZZ DTM 2379 305 CCYYMMDDHHMMZZZ DTM 2379 Plausibilisierungshinweis STS 9013 Z83 Kundenselbstablesung Z84 Leerstand Z85 Realer Zählerüberlauf geprüft Z86 Plausibel wg. Kontrollablesung Z87 Plausibel wg. Kundenhinweis ZC3 Austausch des Ersatzwertes ZC3 Ersatzwertbildungsverfahre modernen Messeinrichtung Wertbildungsverfahre STS 9013 Z88 Vergleichsmessung (geeicht)	DTM 2379 303 CCYYMMDDHHMMZZZ X



EDIFACT Stru	ıktur	Beschr	eibung	Zählerstand (Strom)	Bedingung		
		Prüfide	entifikator	13017			
SG10 STS	00037			Soll [127] ∧ [541]	[127] wenn ein Korrekturgrund anzugeben ist [541] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen wahren Wert ersetzt wird.		
SG10 STS	9015	Z34	Korrekturgrund	Χ			
SG10 STS	9013	Z74	kein Zugang	X [4P01]			
		Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]			
		Z76	Netzausfall	X [4P01]			
		Z77	Spannungsausfall	X [4P01]			
		Z78	Gerätewechsel	X [4P01]			
		Z79	Kalibrierung	X [4P01]			
		Z80	Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01]			
		Z81	der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/	X [4P01]			
			defekt	V [400 4]			
		Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01]			
		ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01]			
		ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]			
		ZA3	Falscher Wandlerfaktor	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZB0	Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZB9	Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZC2	Tarifschaltgerät defekt	X [4P01] ⊻ [5P01]			
		ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P01]			
Grund der Ersatzwertbi	ldung						
SG10							
SG10 STS	00038			Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden		
SG10 STS	9015	Z40	Grund der Ersatzwertbildung	Х			
SG10 STS	9013	Z74	kein Zugang	X [4P01]			
3223 313	-	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]			
		Z76	Netzausfall	X [4P01]			
		Z77	Spannungsausfall	X [4P01]			
		Z78	Gerätewechsel	X [4P01]			
		Z79	Kalibrierung	X [4P01]			
		, _		V [-11 O.11]			



EDIFACT Struktur	Beschreibung	Zählerstand (Strom) Bedingung
	Prüfidentifikator	13017
	Z80 Gerät arbeitet außerha	lb X [4P01]
	der Betriebsbedingung	
	Z81 Messeinrichtung gestö defekt	
	Z82 Unsicherheit Messung	X [4P01]
	ZAO Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01]
	ZA1 Messwert unplausibel	X [4P01]
	ZA3 Falscher Wandlerfakto	
	ZA4 Fehlerhafte Ablesung	X [4P01]
	ZA5 Änderung der Berechn	
	ZA6 Umbau der Messlokati	
	ZA7 Datenbearbeitungsfehl	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	ZBO Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P01]
	ZB9 Änderung Tarifschaltze	iten X [4P01]
	zc2 Tarifschaltgerät defekt	X [4P01]
	ZC4 Impulswertigkeit nicht	X [4P01]
	ausreichend	W[400_4]
	ZT8 Anforderung in die	X [4P01]
	Vergangenheit, zum angeforderten Zeitpun	v †
	liegt kein Wert vor.	X.
Nachrichten-Endesegment		-
UNT 00043	L	Muss
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	Х
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X
Nutzdaten-Endesegment		
UNZ 00042	2	Muss
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X



6.3.7 Anwendungsübersicht Energiemengen Strom

EDIFACT Stru	EDIFACT Struktur		ibung itifikator	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015	Bedingung
No de de terre IV		·		13013	15010	15015	
Nutzdaten-Ko				N.4	N.4	N 4	
UNB	00002	LINGS	LIN/FCF 7-:-b	Muss	Muss	Muss	
UNB	0001		UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	X	
UNB	0002 0004	3	Version 3 bsender	X	X	X X	
UNB	0004	14	GS1	X		X	
UND	0007	500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	X X	x	
UNB	0010	MP-ID E	mpfänger	Χ	Χ	Χ	
UNB	0007	14	GS1	Χ	Χ	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
UNB	0017	Datum d	der Erstellung	X	Χ	Χ	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	Χ	Χ	Χ	
UNB	0020	Datenau	ıstauschreferenz	X [918]	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	EM	Energiemenge	Χ	Χ	Х	
Nachrichtenk	copfsegment						
UNH	00003			Muss	Muss	Muss	
UNH	0062	Nachricl	nten-Referenznummer	Χ	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	Х	Х	X	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	X	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	Χ	Χ	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	X	Х	Х	
Beginn der N	achricht						
BGM	00004			Muss	Muss	Muss	
BGM	1001	7 Z27 Z28	Prozessdatenbericht Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn Energiemenge und	X	X	X	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [492] wenn MP-ID in
		Z41	Leistungsmaximum Lieferschein Grund-/	X [492] ∧	^		NAD+MR aus Sparte Strom
		Z42	Arbeitspreis Lieferschein Arbeits-/	[32] ^ [33]	X [492] Λ		



EDIFACT Struktur		Beschr	eibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn		
			Prüfide	ntifikator	13019	13016	13015	
				Leistungspreis		[32] ^ [33]		
BGM	1004		Dokum	entennummer	X	Χ	Χ	
BGM	1225		9	Original	X	X	Χ	
Nachrichteno DTM	latum	00005			Muss	Muss	Muss	
	2005	00005	427	Dalumanatan /	Muss	Muss	Muss	
DTM	2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Х	X	Х	
DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	Χ	Χ	
Referenzanga SG1	aben	00006			Soll [1] ∧ [68] Muss [35] ∧ ([38] ⊻ [113])	Soll [1] A [69]	Muss	[1] Sofern per ORDERS angefordert [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [68] Wenn BGM+7 vorhanden [69] Wenn BGM+Z28 vorhanden [113] wenn SG7 RFF+AGK (Konfigurations-ID) vorhanden
SG1 RFF	1153	00000	AGI	Reantragungsnummer	X	X	X	
SG1 RFF	1154			nznummer	X ([529] V [553]) ⊻ ([531] ∧ [509])	X [528] V [553]	X [530]	[509] Hinweis: Falls es sich um eine Korrekturenergiemenge handelt, ist hier die Referenz auf die MSCONS anzugeben, in der der Zählerstand vorab übermittelt wurde. [528] Hinweis: Wert aus BGM+Z28 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von



EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015			
							Messwerten erfolgt ist. [530] Hinweis: Wert aus SG4 IDE+24 DE7402 der UTILMD mit dem der Sender der MSCONS die vorherigen Stammdaten mittels UTILMD übermittelt hat. [531] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der MSCONS mit der der Zählerstand übermittelt wurde. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist		
Refer	enz auf	vorher	ige	:					
		meldun							
MSB			0						
SG1									
SG1	RFF		00008						
Prüfic	dentifik	ator							
SG1						Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1	RFF	1154		13015	Bewegungsdaten im			X	
301	IXI I	1134		13016 13019	Kalenderjahr vor Lieferbeginn Energiemenge und Leistungsmaximum Messwert Energiemenge (Strom)	X	х	^	
MP-II) Abser	nder			,				
SG2		-				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	Х	Х	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	Χ	Χ	Χ	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	Х	Х	X	
Anspr	rechpar	tner			,				
SG4	,	-				Kann	Kann	Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	Muss	Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	Χ	X	Χ	
SG4	CTA	3412		····	ng oder Bearbeiter	X	X	X	
	2.71					^	^	^	



EDIEA	\CT	ıktur		Roschro	aihung	Energie-	Energie-	Arbeit	Bedingung
EDIFACT Struktur				Beschreibung		menge (Strom)	menge u. Leistungs- max. (Strom)	Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	
				Prüfidei	ntifikator	13019	13016	13015	
	nunikat	ionsver	bindung						
SG4	CONA		00012			N.4	N 4	N 4	
SG4	COM	21/10	00012	Vommi	unikationeadrosso	Muss	Muss	Muss	[142] wonn im DE21EE in
SG4	COM	3148		Identifil	inikationsadresse, kation	X (([939] [142]) V ([940] [143])) A [576]	X (([939] [142]) V ([940] [143])) ∧ [576]	X (([939] [142]) V ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	СОМ	3155		TE	Telefon	X [1P01]	X [1P01]	X [1P01]	
				EM	E-Mail	X [1P01]	X [1P01]	X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	X [1P01]	X [1P01]	
				AL FX	Handy Telefax	X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01]	
MP-II) Empfä	inger		17	TCICIOX	Λ [11 01]	X [11 01]	X [11 01]	
SG2	Lilipid	iligei				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	X	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	Χ	Χ	Χ	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	Х	Х	
Abschnitts-Kontrollsegment									
	UNS		00014			Muss	Muss	Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	Х	Х	
Name SG5	Name und Adresse SG5								[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	Muss	Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	Х	Х	X	
	ifikatior	nsangab	e						
SG6			0.5.			Muss	Muss	Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	Muss	Muss	



EDIFA	CT Stru	uktur		Beschre	ibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
				Prüfider	tifikator	13019	13016	13015	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	Х	Х	Х	
SG6	LOC	3225		Bezeich	nung	M [131] ∧ (([951] ∧ [510] ∧ [522]) ⊻ ([950] ∧ [514] ∧ ([523] ∨ [525])))	x [950] [514]	X [950] [514]	[131] wenn RFF+AGK (Konfigurations-ID) nicht vorhanden [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [522] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten. [523] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten vor der Netznutzungsabrechnun g. [525] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall für eine Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) wenn eines der Ereignisse aus Kapitel 4.2 eingetreten ist. [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Konfi	guratio	ns-ID							
SG7	RFF		00024			Muss [35] \(\) [132] \(\) [138]			[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [132] wenn LOC+172 (Identifikationsangabe) DE3225 nicht vorhanden [138] Wenn es sich um eine Korrekturenergiemenge auf einen Wert aus einem iMS handelt
SG7	RFF	1153	33324	AGK	Anwendungsreferenznu	X			
- - '					mmer				
SG7	RFF	1154		Konfigu	rations-ID	X [567]			[567] Hinweis: Es ist die Konfigurations-ID anzugeben, die im



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschre Prüfidei	eibung ntifikator	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015	Bedingung
									vorherigen Stammdatenaustausch kommuniziert wurde.
Ifd. Po	osition					Muss	Muss	Muss [2002] Λ [502]	[502] Hinweis: Einmal für die Energiemenge von Beginn des Kalenderjahres bis zum Lieferbeginn und bis zu zweimal für die zwei höchsten Monatsleistungswerte (wegen KAV) von Beginn des Kalenderjahres bis zum Lieferbeginn [2002] Segmentgruppe ist bis zu drei Mal je SG5 NAD+DP anzugeben
SG9	LIN		00026	<u> </u>		Muss	Muss	Muss	
SG9	LIN	1082		Position	nsnummer	X [908]	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produ SG9	ıktiden	tifikatio	n						
SG9	PIA		00027			Muss	Muss	Muss	
SG9	PIA	4347		5	Produktidentifikation	Χ	Χ	Χ	
SG9	PIA	7140		Mediun	n / OBIS-Kennzahl	X ([68] ∧ [501] ∧ [566]) ⊻ ([90] ∧ [501])	X ([69] ∧ [501] ∧ [566]) ⊻ ([91] ∧ [501])	X [501]	[68] Wenn BGM+7 vorhanden [69] Wenn BGM+Z28 vorhanden [90] Wenn BGM+Z41 vorhanden [91] Wenn BGM+Z42 vorhanden [501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.
SG9	PIA	7143		SRW Z02	OBIS-Kennzahl BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	Х	X [79] X [78]	Х	[78] Wenn SG9 PIA+5+1-66?:13.6.0/1- 66?:14.6.0/1-66?:13.9.



EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019	13016	13015	
					[79] Wenn SG9 PIA+5+1-66?:13.6.0/1- 66?:14.6.0/1-66?:13.9. 0/1-66?:14.9.0 nicht vorhanden
Mengenangaben SG10		Muss	Muss	Muss	
SG10 QTY 00	0028	Muss	Muss	Muss	
SG10 QTY 6063	 220 Wahrer Wert 67 Ersatzwert Z18 Vorläufiger Wert Z31 Angabe für Lieferschein 	X [68] X [68] ∧ ([35] ∨ ([32] ∧ [77])) X [90]	X [69] X [69] X [35] ∧ [69] X [91]	X X	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [68] Wenn BGM+7 vorhanden [69] Wenn BGM+Z28 vorhanden [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [90] Wenn BGM+Z41 vorhanden [91] Wenn BGM+Z42 vorhanden
SG10 QTY 6060	Menge	X ([902] A [906] [46]) V ([910] A [906] [62]) V ([910] A [906] [144])	X [902] A [906]	X [902] A [906]	[46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [62] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 33 Stellen [144] Wenn Wert in SG7 RFF+AGK DE1154 (Konfigurations-ID) vorhanden [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
Beginn Messperiode SG10 SG10 DTM OC	0029	Muss	Muss [73]	Muss [27]	[27] Wenn SG9 PIA+5+1-1?:1.9.0 vorhanden [73] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.9.e/1-b?: 3.9.0/1-b?:4.9.0/1-66?: 13.9.0/1-66?:14.9.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien, e=Tarif: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien)



EDIFACT Struk	ktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015	Bedingung
		Prundentinkator	15019	13010	13013	vorhanden
SG10 DTM	2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	X	vornanden
SG10 DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ((([UB1] ∧ [119]) ⊻ ([931] [38]) ⊻ ([931] [144])) ∧ [495])	X [UB1] ∧ [495]	X [UB1] Λ [495]	[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktlokation angegeben ist [144] Wenn Wert in SG7 RFF+AGK DE1154 (Konfigurations-ID) vorhanden [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	Χ	[551] 1 6111141. LLL
Ende Messper SG10 SG10 DTM	o0030		Muss	Muss [73]	Muss [27]	[27] Wenn SG9 PIA+5+1-1?:1.9.0 vorhanden [73] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.9.e/1-b?: 3.9.0/1-b?:4.9.0/1-66?: 13.9.0/1-66?:14.9.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien, e=Tarif: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien)
						vorhanden
SG10 DTM	2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	X	vorhanden



EDIFACT	Struk	tur	Beschre	eibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015	Bedingung
					13019	13016		
SG10 D			303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	X	Х	
Leistungs SG10	sperio	de						
SG10 D	TM	00034				Muss [72]	Muss [28]	[28] Wenn SG9 PIA+5+1-1?:1.9.0 nicht vorhanden [72] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.6.0/1-b?: 3.6.0/1-b?:4.6.0/1-66?: 13.6.0/1-66?:14.6.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden
SG10 D	TM	2005	306	Leistungsperiode		X	X	
SG10 D	TM :	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert		X	Χ	
SG10 D	TM	2379	610	CCYYMM		Χ	Χ	
Plausibili	isierur	ngshinweis						
SG10								
SG10 S 7		00035			Soll ([92] ⊻ [93]) ∧ [126]			[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweis e vorliegen
SG10 ST	TS	9015	Z33	Plausibilisierungshinweis	X	X		
SG10 ST		9013	Z83 Z84 Z85 Z86 Z87 ZC3	Kundenselbstablesung Leerstand Realer Zählerüberlauf geprüft Plausibel wg. Kontrollablesung Plausibel wg. Kundenhinweis Austausch des Ersatzwertes	$X [5P01]$ $X [4P01] oldsymbol{oxed} Y [5P01]$	$ \begin{array}{c} [5P01] \\ X \ [4P01] \ \veebar \\ [5P01] \end{array} $		
Ersatzwe n	ertbild	ungsverfahre						
SG10								
SG10 S 1	TS	00036			Muss [92]	Muss [92]	Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10 ST	TS	9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfa hren	X	Х	Х	
SG10 ST	TS	9013	Z88 Z89	Vergleichsmessung (geeicht) Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]	[46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [568] Hinweis:



EDIFACT Struktur	Beschre	eibung ntifikator	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015	
Warran da a sa	Z92 ZJ2 ZS0	Interpolation Statistische Methode Ersatzwertbildungsverfa hren gemäß Angaben auf Ebene der Messlokation	X [4P01] X [4P01] X [46] \(\) [568]	X [4P01] X [4P01] X [46] ^ [568]	X [4P01] X [4P01]	Verwendung ist nur zulässig, wenn es sich um 1:n Beziehung zwischen Markt- und Messlokation handelt und auf Ebene der Messlokation unterschiedliche Ersatzwertbildungsverfahren verwendet und kommuniziert wurden.
Korrekturgrund SG10 SG10 STS 000037			Soll [127] ∧ [541]	Soll [127] A [541]		[127] wenn ein Korrekturgrund anzugeben ist [541] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10 STS 9015	Z34	Korrekturgrund	Χ	X		West essette wird.
SG10 STS 9013	Z74	kein Zugang	X [4P01]	X [4P01]		
	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]	X [4P01]		
	Z76	Netzausfall	X [4P01]	X [4P01]		
	Z77	Spannungsausfall	X [4P01]	X [4P01]		
	Z78	Gerätewechsel	X [4P01]	X [4P01]		
	Z79 Z80	Kalibrierung Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]		
	Z81	der Betriebsbedingungen Messeinrichtung	X [4P01]	X [4P01]		
	792	gestört/defekt	Y [ADO 1]	Y [4D0 1]		
	Z82 ZA0	Unsicherheit Messung Uhrzeit gestellt /	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]		
		Synchronisation				
	ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]	X [4P01]		
	ZA3	Falscher Wandlerfaktor	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻		



EDIFACT Struktur	Beschreibung	menge mer (Strom) Leist m	ergie- Arbeit nge u. Leistungs- tungs- max. nax. Kalenderjahr rom) vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019 13	3016 13015	
	 ZA4 Fehlerhafte Ablesung ZA5 Änderung der Berechnung ZA6 Umbau der Messlokation ZA7 Datenbearbeitungsfehler ZB0 Störung / Defekt 	$X [4P01] \sum_{[5P01]} \$	01] 01] ⊻ 01] 01] ⊻ 01] 01] ⊻ 01] ±	
	Messeinrichtung		01]	
	ZB9 Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P01] ⊻ X [4P [5P01] [5P	01] ⊻ 01]	
	ZC2 Tarifschaltgerät defekt	X [4P01] ⊻ X [4P	-	
	ZC4 Impulswertigkeit nicht ausreichend		P01]	
	ZJ8 Energiemenge in ungemessenem Zeitintervall	X [4P01]		
	ZJ9 Energiemenge aus dem ungepairten Zeitintervall	X [4P01] ⊻ [5P01]		
Grund der Ersatzwertbildung SG10 SG10 STS 00038		Muss [92] Mus	ss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS 9015	Z40 Grund der Ersatzwertbildung	X	X	
SG10 STS 9013	z74 kein Zugang z75 Kommunikationsstörung z76 Netzausfall z77 Spannungsausfall z78 Gerätewechsel z79 Kalibrierung z80 Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen z81 Messeinrichtung gestört/defekt z82 Unsicherheit Messung zA0 Uhrzeit gestellt / Synchronisation zA1 Messwert unplausibel zA3 Falscher Wandlerfaktor zA4 Fehlerhafte Ablesung zA5 Änderung der Berechnung zA6 Umbau der Messlokation zA7 Datenbearbeitungsfehler zB0 Störung / Defekt Messeinrichtung zB9 Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P01] X [4]	PO1] PO1] PO1] PO1] PO1] PO1] PO1] PO1]	[46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [570] Hinweis: Verwendung ist nur zulässig, wenn es sich um 1:n Beziehung zwischen Markt- und Messlokation handelt und auf Ebene der Messlokation unterschiedliche Gründe für die Ersatzwertbildung vorliegen und kommuniziert wurden.



EDIFACT Struktur	Beschre	eibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfide	ntifikator	13019	13016	13015	
	ZC2 ZC4	Tarifschaltgerät defekt Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]		
	ZS9	Grund der Ersatzwertbildung gemäß Angaben auf Ebene der Messlokation	X [46] ∧ [570]	X [46] ∧ [570]		
Grundlage der Energiemenge SG10						
SG10 STS 00040			Muss [68] ∧ [35] ∧ [46] ∧ [2003]			[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [68] Wenn BGM+7 vorhanden [2003] Segmentgruppe ist genau zwei Mal je SG9 LIN anzugeben
SG10 STS 9015	10	Messklassifizierung	X			
SG10 STS 4405	Z36 Z37	Zählerstand zum Beginn der angegebenen Energiemenge vorhanden und kommuniziert Zählerstand zum Ende der angegebenen	X [83] V ([87] ^ [544]) X [84] V ([88] ^			[83] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z38 nicht vorhanden [84] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z39 nicht
		Energiemenge vorhanden und kommuniziert	[545])			vorhanden [85] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe
	Z38	Zählerstand zum Beginn der angegebenen Energiemenge nicht vorhanden da Mengenabgrenzung	X [85]			STS+10+Z36 nicht vorhanden [86] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z37 nicht
	Z39	Zählerstand zum Ende der angegebenen Energiemenge nicht vorhanden da Mengenabgrenzung	X [86]			vorhanden [87] Wenn der Wert in DTM+163 DE2380 derselben SG6 LOC+172 mit demselben Wert in SG9 PIA+5 DE7140 der früheste angegebene Zeitpunkt ist [88] Wenn der Wert in DTM+164 DE2380 derselben SG6 LOC+172 mit demselben Wert in SG9 PIA+5 DE7140 der späteste angegebene Zeitpunkt ist [544] Hinweis: Bei einer Mengenaufteilung (z. B.



EDIFACT Stru	ıktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015	
						Aufgrund einer Abgrenzung) für SG6 LOC+172 muss für den frühesten angegebenen Zeitpunkt zum Beginn des Zeitintervalls (über alle Wiederholungen der LIN-Segmente derselben SG6 LOC+172 hinweg) zu jeder OBIS-Kennziffer ein Zählerstand vorhanden und kommuniziert sein. [545] Hinweis: Bei einer Mengenaufteilung (z. B. Aufgrund einer Abgrenzung) für SG6 LOC+172 muss für den spätesten angegebenen Zeitpunkt zum Ende des Zeitintervalls (über alle Wiederholungen der LIN-Segmente derselben SG6 LOC+172 hinweg) zu jeder OBIS-Kennziffer ein Zählerstand vorhanden und kommuniziert sein.
	-Endesegmen					
UNT	0004		Muss	Muss	Muss	
UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
Nutzdaten-E	ndesegment					
UNZ	0004	2	Muss	Muss	Muss	
UNZ	0036	Datenaustauschzähler	X	Χ	Χ	
UNZ	0020	Datenaustauschreferenz	Х	X	Х	



6.3.8 Anwendungsübersicht Grundlage POG-Ermittlung

1U	en-Ko		Beschro Prüfide	entifikator	Grundlage POG-Ermittlung 13028	Dealinguing
1U 1U 1U		nfsogmont	·			
1U 1U 1U						
1U	NB	000	002		Muss	
	NB	0001		UN/ECE-Zeichensatz C	X	
	NB	0002	3	Version 3	X	
U	NB	0004	MP-ID	Absender	X	
1U	NB	0007	14	GS1	Χ	
			500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
1U	NB	0010	MP-ID	Empfänger	X	
10	NB	0007	14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
U	NB	0017	Datum	der Erstellung	X	
U	NB	0019		: der Erstellung	Χ	
IU	NB	0020	Datena	ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaber erlaubt sind.
U	NB	0026	EM	Energiemenge	X	
Nachricht	tenk	opfsegmen	t			
UI	NH	000			Muss	
UI	NH	0062		chten-Referenznummer	X	
1U 	NH	0065	MSCON S	N Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen		
U	NH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
IU	NH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
	NH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
U	NH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn de	er Na	achricht				
ВС	GM	000	004		Muss	
BC	GM	1001	Z85	Grundlage POG-Ermittlung	X	
	GM	1004	Dokum	entennummer	X	
		1225	9	Original	X	
Nachricht						
	TM	000		Deliment /	Muss	
		2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
D1	TM	2380	:	oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DT	TM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Prüfident	tifika	tor				
SG1					Muss	
	FF	000	009		Muss	
SG1 RF		1153	Z13	Prüfidentifikator	X	



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschre Prüfide	eibung ntifikator	Grundlage POG-Ermittlung 13028	Bedingung
SG2) Absen	ider				Muss	
SG2 SG2	NAD NAD	3035	00010	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	Muss X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
Anspr	echpar	tner					
SG4 SG4	СТА		00011			Kann Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	
Komn SG4	nunikat	ionsver	bindung				
SG4	сом		00012			Muss	
SG4		3148		Identifil TE	unikationsadresse, kation	X (([939] [142]) ∨ ([940] [143])) ∧ [576] X [1P01]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
				EM AJ AL FX	E-Mail weiteres Telefon Handy Telefax	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
MP-ID) Empfä	inger			 -	[=. •±]	
SG2						Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
Absch		ontrolls	egment				
	UNS	0081	00014	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Muss X	
Name SG5	e und A	dresse			rositionstell	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschi	reibung	Grundlage POG-Ermittlung	Bedingung
				Prüfid	entifikator	13028	
SG5	NAD		00015			Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	
Identi	ifikatior	nsangab	е				
SG6						Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225		Bezeic	chnung	X [950] [514]	[514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [950] Format: Marktlokations-ID
	osition						
SG9						Muss	
SG9	LIN		00026			Muss	
SG9	LIN	1082		Positio	onsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
	ıktident	tifikatio	n				
SG9	PIA		00027			Muss	
		4247	00027		Draduktidantifikation	X	
SG9	PIA	4347		5 Modiu	Produktidentifikation ım / OBIS-Kennzahl		[501] Hinweis: Es sind nur die
SG9	PIA	7140		Mediu	im / Obis-kennzani	X [501]	Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143		SRW	OBIS-Kennzahl	Χ	
Meng	enanga	aben					
SG10						Muss	
SG10	QTY		00028			Muss	
SG10	QTY	6063		Z47	Grundlage POG-Ermittlu	ng X	
SG10	QTY	6060		Menge	е	X [902] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen
Begin	n Mess	periode					
SG10							
SG10	DTM		00029			Muss	
SG10	DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380			n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [UB1] ∧ [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	Messpe						
SG10	- '						
	DTM		00030			Muss	
	DTM	2005		164	Verarbeitung,	X	
					Endedatum/-zeit		
SG10	DTM	2380			n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [UB1] Λ [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Nachi	richten-	-Endese	gment				
	UNT		00041			Muss	
	UNT	0074		Anzah Nachri	l der Segmente in einer icht	X	



EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator	Grundlage POG-Ermittlung 13028	Bedingung
Nutzdaten-Endes	egment			
UNZ	00042		Muss	
UNZ 00 3	36	Datenaustauschzähler	X	
UNZ 00 2	20	Datenaustauschreferenz	X	



6.4 Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Gas

6.4.1 Übertragung von Zählerständen Gas

Tabellenspalte = Zählerstand (Gas) 13002

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen in der Sparte Gas.

Die Übertragung von Zählerstand, Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl bei Gaszählern erfolgt gemäß G685-Beiblatt 1. Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl werden, über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert, als abrechnungsfähiger Wert (SG10 QTY DE6063 = 220 – wahrer Wert – Abrechnungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben.

Bei der Übertragung von Brennwert und Zustandszahl zu einem Zählerstand gilt bezüglich der Zeitpunkts Angabe:

Der Zeitpunkt in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitpunktbezogene Ablesung war (z. B. Einzug, Einbau).

Der Zeitpunkt in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitraumbezogene Ablesung war (z. B. Turnus, Zwischenablesung).

Der Zeitpunkt in SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des in dieser Nachricht übermittelten Zählerstandes der betroffenen Messlokation.

Werden Daten vom LF (z. B. aufgrund einer Kundenselbstablesung) oder vom MSB an den NB übertragen, enthalten diese keine Angaben zu Brennwert und Zustandszahl.

Bei Zählerständen aus Betriebsvolumenmessgeräten ist die Zustandszahl anzugeben.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	MSB an NB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	
Gas	NB an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	
Gas	NB an LF	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	
Gas	NB an NB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	
Gas	LF an NB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	

6.4.2 Übertragung von Energiemengen Gas

Tabellenspalte = Energiemenge (Gas) 13009

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Energiemengen in der Sparte Gas.



Für die Übermittlung von Brennwert und Z-Zahl via MSCONS, als Antwort auf eine ORDERS Anforderung sind die Zeitangaben aus der ORDERS (SG29 DTM Messperiodenanfang (163) und -ende (164)) als Ablesetermine im Sinne G685 Beiblatt 1 zu interpretieren. Somit sind genau jene Werte für Brennwert und Z-Zahl zu übertragen, mit welchen die Energiemenge im angegebenen Zeitraum berechnet werden kann. Der Empfänger ist somit nicht auf die Berechnungslogik des Netzbetreibers angewiesen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	NB an LF	Energiemenge beliebiger Zeitraum	ID der Marktlokation	für die Übermittlung der Energie- menge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten und für rechne- risch ermittelte Messwerte
Gas	NB an LF	Marktlokation ohne Messlokation	ID der Marktlokation	für rechnerisch ermittelte Mess- werte
Gas	NB an LF	Brennwert und Zustandszahl	ID der Messlokation	Für die Übermittlung von Abrech- nungsbrennwert und Z-Zahl für den vom Lieferanten über eine Ge- schäftsdatenanfrage angeforder- ten Zeitraum.
Gas	NB an LF	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation	Zur Übermittlung der Korrektur- energiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlokation (z. B. bei Zählerdefekt).



6.4.3 Anwendungsübersicht Zählerstand und Energiemengen Gas

EDIFACT Stru	EDIFACT Struktur		reibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13002	13009	
Nutzdaten-Ko	opfsegment					
UNB	0000	02		Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	X	
UNB	0004	MP-ID	Absender	X	X	
UNB	0007	14	GS1	X	X	
		502	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Χ	Χ	
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	Χ	Χ	
UNB	0007	14	GS1	Χ	Χ	
		502	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Χ	Х	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	Χ	
UNB	0019		t der Erstellung	X	X	
UNB	0020		austauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus
						dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	EM	Energiemenge		X	
		VL	Verrechnungsliste, Zählerstand	Χ		
Nachrichtenk	copfsegment					
UNH	0000	03		Muss	Muss	
UNH	0062	Nachri	ichten-Referenznummer	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCO S	N Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	Χ	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	Χ	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	Х	Х	
Beginn der N	achricht					
BGM	0000	04		Muss	Muss	
BGM	1001	7	Prozessdatenbericht	X	X	
BGM	1004	Dokun	nentennummer	X	X	
	1225	9	Original	X	X	
Nachrichten						
DTM	0000			Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Х	Х	
DTM	2380		n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	Х	
Referenzanga	aben					
SG1				Soll [1] ∧ [538]	Soll [1]	[1] Sofern per ORDERS



EDIFA	ACT Str	uktur			reibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
				Prüfic	lentifikator	13002	13009	
							Muss [32] ∧ [33] ∧ [38]	angefordert [32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden.
SG1	RFF		00006			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		AGI	Beantragungsnummer	X	X	
SG1	RFF	1154		Refer	enznummer	X [529]	X [529] ⊻ ([531] ∧ [509])	[509] Hinweis: Falls es sich um eine Korrekturenergiemenge handelt, ist hier die Referenz auf die MSCONS anzugeben, in der der Zählerstand vorab übermittelt wurde. [529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [531] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der MSCONS mit der der Zählerstand übermittelt wurde.
		f vorher						
	mdater	nmeldur	ng des					
MSB SG1						Soll [129] A [546]		[129] Wenn es sich um eine Ablesung aufgrund der Änderung an der Messtechnik oder deren Konfiguration handelt (z.B. Gerätewechsel). [546] Hinweis: Eine Referenz auf die Stammdatenänderung des Gerätewechsels ist immer anzugeben, wenn diese dem Sender vorliegt.
SG1	RFF		80000			Muss		
SG1	RFF	1153		Z30	Referenz auf vorherige Stammdatenmeldung des MSB	Х		
SG1	RFF	1154		Refer	enz, Identifikation	X [530]		[530] Hinweis: Wert aus SG4 IDE+24 DE7402 der UTILMD mit dem der Sender der MSCONS die vorherigen Stammdaten mittels UTILMD übermittelt hat.
	dentifik	ator						
SG1						Muss	Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	Χ	X	



EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung		
				Prüfide	ntifikator	13002	13009	
SG1	RFF	1154		13002 13009	Messw. Zählerstand (Gas) Messwert Energiemenge (Gas)	X	Х	
MP-II) Absen	der			,			
SG2 SG2			00010			Muss Muss	Muss Muss	
SG2		3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	Х	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9 332	GS1 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	
Ansp	rechpar	tner						
SG4 SG4	СТА		00011			Kann Muss	Kann Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	Х	
Komr	nunikat	ionsver	bindung					
SG4								
SG4	COM		00012			Muss	Muss	[]
SG4		3148		Identifi Identifi	unikationsadresse, kation	X (([939] [142]) V ([940] [143])) Λ [576] X [1P01]		[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen (940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
304	COM	3133		EM AJ AL FX	E-Mail weiteres Telefon Handy Telefax	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
MP-II	D Empfä	inger						
SG2 SG2	NAD		00013			Muss Muss	Muss Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	Х	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9 332	GS1 DE, DVGW Service &	X X	X X	

Abschnitts-Kontrollsegment



EDIFACT Struktur			Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung	
				Prüfidentifikator	13002	13009	
	UNS		00014	ļ	Muss	Muss	
	UNS	0081		D Trennung von Kopf- und Positionsteil	d X	Х	
Nam SG5	e und A	dresse			Muss [2001]	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015		Muss	Muss	
SG5	NAD	3035		DP Lieferanschrift	X	X	
Ident	tifikatio	nsangab	е				
SG6					Muss	Muss	
SG6	LOC		00017	ļ	Muss	Muss	
SG6 SG6	LOC	3227 3225		172 Meldepunkt Bezeichnung	X [951] [510]	X ([051] [510] A	[510] Hinweis: Verwendung
						V ([950] [514] Λ	der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [522] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten. [523] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitinterval zwischen zwei Messwerten vor der Netznutzungsabrechnung. [524] Hinweis: Nur, wenn es sich um die Übermittlung von Abrechnungsbrennwert und Z-Zahl für den vom Lieferante über eine Geschäftsdatenanfrage angeforderten Zeitraum handelt. [525] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitinterval für eine Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage wenn eines der Ereignisse aus Kapitel 4.2 eingetreten ist. [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung
· ·							Zampanktbezeichhang
	tenumn	ner			Muse		Zampanktuezeichnung
SG7	tenumn RFF	ner	00023		Muss Muss		Zampunktbezeitimung
SG7 SG7		ner 1153	00023	MG Gerätenummer	Muss Muss X		Zanipunktbezeitimung
SG7 SG7 SG7	RFF		00023		Muss		Zampunktbezeitimung
SG7 SG7 SG7 SG7	RFF	1153	00023	MG Gerätenummer	Muss X	Muss Muss	Zampunktuezeichhung



EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Zählerstand (Gas) 13002	Energiemenge (Gas) 13009	Bedingung		
Produ	ıktiden	tifikatio	n					
SG9								
	PIA		00027			Muss	Muss	
SG9	PIA	4347		5	Produktidentifikation	Χ	X	
SG9	PIA	7140		Mediun	n / OBIS-Kennzahl	X [501]	X [51] ∧ [501]	[51] Wenn SG9 PIA+5+7-0?: 33.86.0 vorhanden ist, darf mittels Wiederholung SG9 LIN in derselben Nachricht das SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7- 0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7- 0?:54.0.22 nicht mehr angegeben werden [501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143		SRW	OBIS-Kennzahl	X	X	
_	enanga	aben						
SG10 SG10	ΩTV		00028			Muss Muss	Muss Muss	
		6063	00028	220	Wahrer Wert			[11] Wenn SG9 PIA+5+7-02:
SG10		6063		220 67 201 20 187 Z18	Wahrer Wert Ersatzwert Vorschlagswert Nicht verwendbarer Wert Prognosewert Vorläufiger Wert	X X [32] X [35] ∧ [36] ∧ [12] X [35] ∧ [36] ∧ [12] X [32] ∧ [12]	[36] V [42])) X ([35] \(\) ([33] V [36]) \(\) [12]) X ([35] \(\) ([33] V [36])) X [32] \(\) [33] \(\) [11]	NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [42] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle MSB
SG10	QIY	6060		Menge		X ([902] ∧ [906]) ∨ ([902] ∧ [907] [48])	X ([902] \(\chi\) [937] [46] \(\chi\) [573]) \(\chi\) ([902] \(\chi\) [907] [48] \(\chi\) [62]) \(\chi\) ([910] \(\chi\) [906] [62])	[46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [48] Wenn SG9 PIA+5+7-0?: 52.0.22 [62] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 33 Stellen [573] Hinweis: Eine Energiemenge in der Sparte Gas ist gemäß DVGW G685 Arbeitsblatt 4 Kapitel 5.3 auf ganze Kilowattstunden zu runden. [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3



EDIFACT Struktur	Beschre	eibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfide	ntifikator	13002	13009	
					Nachkommastellen [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0 [937] Format: keine Nachkommastelle
Beginn Messperiode					
SG10					
SG10 DTM	00029		Muss [11]	Muss	[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?: 52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?: 54.0.20/7-0?:54.0.22
SG10 DTM 2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG10 DTM 2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [UB2]	X ((([UB2] ∧ [119]) ⊻ ([931] [38])) ∧ [495])	[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktlokation angegeben ist [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende Messperiode					
SG10					
	00030		Muss [11]	Muss	[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?: 52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?: 54.0.20/7-0?:54.0.22
SG10 DTM 2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	Х	
SG10 DTM 2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [UB2]		[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktlokation angegeben ist [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	Χ	
Ablesedatum					-
SG10					
	00031		Soll [12] ∧ [93] ∧ [128]		[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0. 22 [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [128] Wenn es sich um eine Ablesung handelt, welche keine Ablesung aufgrund der Änderung an der Messtechnik oder deren Konfiguration ist



EDIFACT Struktur	Beschreibung	Zählerstand	Energiemenge	Redingung
EDITACT STRUKTUT	pescili cibulig	(Gas)	(Gas)	Dealinguing
	Prüfidentifikator	13002	13009	
SG10 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/- zeit	Х		
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [111] ∧ [495]) ⊻ ([134] ∧ [135])		[111] Wenn SG10 DTM+9 DE2379 in demselben Segment mit Wert 303 vorhanden [134] Wenn SG10 DTM+9 DE2379 in demselben Segment mit Wert 102 vorhanden [135] Der Wert an der Stelle CCYYMMDD muss ≤ dem Wert an der Stelle CCYYMMDD im DE2380 des DTM+137 sein [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
Nutzungszeitpunkt				
SG10				
SG10 DTM 00003	2	Muss [12]		[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0. 22
SG10 DTM 2005	7 Gültigkeitsdatum/-zeit	Χ		
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [UB2] Λ [495] Λ ([130] V [133])		[130] Wenn innerhalb desselben LIN-Segments neben diesem Segment (SG10 DTM+7 Nutzungszeitpunkt) noch das SG10 DTM+60 (Ausführungs- / Änderungszeitpunkt) oder das SG10 DTM+9 (Ablesedatum) vorhanden, darf der Wert der Differenz zwischen dem größeren und dem kleineren Zeitpunkt der DTM-Segmente ausschließlich < 24 Stunden sein. Findet zwischen den beiden Zeitpunkten die Sommer/Winter-Zeitumschaltung statt, darf der Wert der Differenz ausschließlich < 25 Stunden sein. Findet zwischen den beiden Zeitpunkten die Winter/Sommer-Zeitumschaltung statt, darf der Wert der Differenz ausschließlich < 23 Stunden sein. [133] Wenn innerhalb desselben LIN-Segments neben diesem Segment (SG10 DTM+7 Nutzungszeitpunkt)



EDIFACT Struktur	Beschre	-	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfide	ntifikator	13002	13009	
					noch das SG10 DTM+9 (Ablesedatum) mit dem Code 102 im DE2379 vorhanden ist, darf der Wert der Differenz zwischen dem Wert an der Stelle CCYYMMDD des größeren und dem kleineren Zeitpunkt der DTM-Segmente an der Stelle CCYYMMDD ausschließlich 0 oder 1 Tag sein. [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X		
Ausführungs- /					
Änderungszeitpunkt					
SG10			A 11 (4-3)		tantus and an area
SG10 DTM 00033			Soll [12] ∧ [129]		[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0. 22
					[129] Wenn es sich um eine Ablesung aufgrund der Änderung an der Messtechnik oder deren Konfiguration handelt (z.B. Gerätewechsel).
SG10 DTM 2005	60	Konstruktionsänderungs	Χ		
		datum			
SG10 DTM 2380	Datum	_	X [931] [495]		[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
	Datum	datum oder Uhrzeit oder			dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2380	Datum Zeitspa	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]		dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2380 SG10 DTM 2379	Datum Zeitspa	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]		dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2380 SG10 DTM 2379 Plausibilisierungshinweis SG10 SG10 STS 00035	Datum Zeitspa	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ	X [931] [495]	⊻ [94]) ∧ [126]	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2380 SG10 DTM 2379 Plausibilisierungshinweis SG10 SG10 STS 00035	Datum Zeitspa 303	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Plausibilisierungshinweis	X [931] [495] X Soll ([92] ⊻ [93] ⊻ [94]) ∧ [126]	⊻ [94]) ∧ [126] X	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00 [92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise
SG10 DTM 2380 SG10 DTM 2379 Plausibilisierungshinweis SG10 SG10 STS 00035	Datum Zeitspa	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ	X [931] [495] X Soll ([92] ⊻ [93] ⊻ [94]) ∧ [126]	⊻ [94]) ∧ [126]	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00 [92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise
SG10 DTM 2380 SG10 DTM 2379 Plausibilisierungshinweis SG10 SG10 STS 00035	Datum Zeitspa 303 233 283	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Plausibilisierungshinweis Kundenselbstablesung	X [931] [495] X Soll ([92] ⊻ [93] ⊻ [94]) ∧ [126] X X [5P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	X X [5P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ∨ [6P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00 [92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise
SG10 DTM 2380 SG10 DTM 2379 Plausibilisierungshinweis SG10 SG10 STS 00035	Za3 Za3 Za3 Za3 Za3 Za3	datum oder Uhrzeit oder nne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ Plausibilisierungshinweis Kundenselbstablesung Leerstand Realer Zählerüberlauf	X Soll ([92] ⊻ [93]	X X [5P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01] X [4P01] ⊻	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00 [92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise



EDIFACT Struktur	Beschre	ibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfide	ntifikator	13002	13009	
	ZC3	Kundenhinweis Austausch des	[5P01] ⊻ [6P01] X [5P01]	[5P01] ⊻ [6P01] X [5P01]	
	ZR5	Ersatzwertes Rechenwert	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01]	[6P01]	
Ersatzwertbildungsverfahre					
n					
SG10 SG10 STS 00036			Muss [92] ⊻ [94]	Muss [92] ⊻ [94]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
SG10 STS 9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfa hren	Х	X	
SG10 STS 9013	Z89 Z90	Vergleichsmessung (nicht geeicht) Messwertnachbildung	X [4P01] ⊻ [6P01] X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻ [6P01] X [4P01] ⊻	[46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen
		aus geeichten Werten	[6P01]	[6P01]	[568] Hinweis: Verwendung ist
	Z91	Messwertnachbildung	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	nur zulässig, wenn es sich um
		aus nicht geeichten Werten	[6P01]	[6P01]	1:n Beziehung zwischen Markt- und Messlokation
	Z92	Interpolation	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	handelt und auf Ebene der
	Z93	Haltewert	[6P01] X [4P01] ⊻	[6P01] X [4P01] ⊻	Messlokation unterschiedliche Ersatzwertbildungsverfahren verwendet und kommuniziert
	Z94	Bilanzierung	[6P01] X [4P01] ⊻	[6P01] X [4P01] ⊻	wurden.
	234	Netzabschnitt	[6P01] <u>-</u>	[6P01]	wurden.
	Z95	Historische Messwerte	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			[6P01]	[6P01]	
	ZQ8	Aufteilung	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			[6P01]	[6P01]	
	ZQ9	Verwendung von Werten	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
	700	des Störmengenzählwerks	[6P01]	[6P01]	
	ZR0	Umgangs- und Korrekturmengen	X [4P01] ⊻ [6P01]	X [4P01] ⊻ [6P01]	
	ZS0	Ersatzwertbildungsverfa hren gemäß Angaben auf Ebene der Messlokation	[0/01]	X [46] ∧ [568]	
Korrekturgrund					
SG10			C-11 [4 2=3 ·	C-11 [40=1 ·	[427]
SG10 STS 000037			Soll [127] A [559]	Soll [127] A [559]	[127] wenn ein Korrekturgrund anzugeben ist [559] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP



EDIFACT Struktur	Beschr	eibung	Zählerstand	Energiemenge	Bedingung
		entifikator	(Gas) 13002	(Gas) 13009	
	Prunde	entifikator	13002	13009	nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10 STS 9015	Z34	Korrekturgrund	Χ	X	
SG10 STS 9013	Z74	kein Zugang	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z76	Netzausfall	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z78	Gerätewechsel	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z81	Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	Z98	Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P01] ⊻ [6P01]	X [4P01] ⊻ [6P01]	
	Z99	Mengenumwertung unvollständig	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA1	Messwert unplausibel	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA4	Fehlerhafte Ablesung	$X [4P01] \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \$	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA5	Änderung der Berechnung	$X [4P01] \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \$	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	



EDIFACT Struktur	Beschr	eibung	Zählerstand	Energiemenge	Bedingung
			(Gas)	(Gas)	
	Prüfide	entifikator	13002	13009	
			[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
	ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			[5P01] ⊻	[5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻ [8P01]	[7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA8	Brennwertkorrektur	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			[5P01] ⊻	[5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
	ZA9	Z-Zahl-Korrektur	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			[5P01] ⊻	[5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻ [8P01]	[7P01] ⊻	
	ZB0	Störung / Defekt	[8PU1] X [4P01] ⊻	[8P01] X [4P01] ⊻	
	250	Messeinrichtung	7 [4F01] ± [5P01] ⊻	7 [4F01] ± [5P01] ⊻	
		Wiessemmenteung	[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
	ZC4	Impulswertigkeit nicht	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
		ausreichend	[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
	ZJ9	Energiemenge aus dem		X [4P01] ⊻	
	701	ungepairten Zeitintervall	V [4DO 1] V	[5P01]	
	ZR1	Wartungsarbeiten an geeichtem Messgerät	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		geeichtein wiessgerat	[7P01] ±	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
	ZR2	gestörte Werte	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
	ZR3	Wartungsarbeiten an	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
		eichrechtskonformen	[6P01] ⊻	[6P01] ⊻	
		Messgeräten	[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
	ZR4	Konsistenz- und	[8P01] X [4P01] ⊻	[8P01] X [4P01] ⊻	
	£1\4	Synchronprüfung	7 [4P01] <u>¥</u> [6P01] ⊻	7 [4P01] ± [6P01] ⊻	
		-,	[7P01] ⊻	[7P01] ⊻	
			[8P01]	[8P01]	
Grund der					
Ersatzwertbildung					
SG10					
SG10 STS 00038			Muss [92]	Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063
					mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS 9015	Z40	Grund der	X	Х	
		Ersatzwertbildung	<u>-</u>		
SG10 STS 9013	Z74	kein Zugang	X [4P01]	X [4P01]	[46] Wenn Wert in SG6
	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]	X [4P01]	LOC+172 DE3225 genau 11
	Z76	Netzausfall Gorätowochsol	X [4P01]	X [4P01]	Stellen
	Z78 Z80	Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]	[570] Hinweis: Verwendung ist nur zulässig, wenn es sich um
	230	der Betriebsbedingungen	Λ [4 Γ01]	V [41.0"T]	1:n Beziehung zwischen
	Z81	Messeinrichtung	X [4P01]	X [4P01]	Markt- und Messlokation
				1	



						- u
EDIFACT Stru	uktur	Beschreibung		Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
		Prüfid	entifikator	13002	13009	
			gestört/defekt			handelt und auf Ebene der
		Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01]	X [4P01]	Messlokation unterschiedliche
		Z98	Berücksichtigung	X [4P01]	X [4P01]	Gründe für die
			Störmengenzählwerk			Ersatzwertbildung vorliegen
		Z99	Mengenumwertung unvollständig	X [4P01]	X [4P01]	und kommuniziert wurden.
		ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01]	X [4P01]	
		ZB0	Störung / Defekt	X [4P01]	X [4P01]	
			Messeinrichtung			
		ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P01]	X [4P01]	
		ZR1	Wartungsarbeiten an geeichtem Messgerät	X [4P01]	X [4P01]	
		ZR2	gestörte Werte	X [4P01]	X [4P01]	
		ZR3	Wartungsarbeiten an	X [4P01]	X [4P01]	
			eichrechtskonformen			
			Messgeräten			
		ZR4	Konsistenz- und	X [4P01]	X [4P01]	
			Synchronprüfung			
		ZS9	Grund der		X [46] ∧ [570]	
			Ersatzwertbildung			
			gemäß Angaben auf			
		ZT8	Ebene der Messlokation	X [4P01]		
		210	Anforderung in die	X [4PU1]		
			Vergangenheit, zum angeforderten Zeitpunkt			
			liegt kein Wert vor.			
Gasqualität		: :	-0			
SG10						
SG10 STS	00039			Soll [97]	Soll [97]	[97] Wenn es sich um die
						Übermittlung eines Wertes aufgrund der Umstellung der Gasqualität handelt
SG10 STS	9015	Z31	Gasqualität	X	X	= 50 quantat Hallacit
SG10 STS	9013	ZG3	Umstellung Gasqualität	X	X	
	-Endesegment	55	Smotenang Gasquantat	^	^	-
UNT	-Endesegment 00041			Muss	Muss	
UNT	0074	Anzah	l der Segmente in einer	χ	X	
ONI	3074	Nachri		٨	^	
UNT	0062		ichten-Referenznummer	Χ	X	
Nutzdaten-E						
UNZ	00042			Muss	Muss	
UNZ	0036	Daten	austauschzähler	X	X	
UNZ	0020	·	austauschreferenz			
UNZ	0020	; Daten	austaustiii ETETETIZ	Х	X	



7 Lastgänge

7.1 Generelles zur Übertragung von Lastgängen

In SG10 QTY DE6060 wird die Energiemenge in kWh angegeben, d. h. Faktoren (Wandlerfaktor, Brennwert) sind mit einzurechnen.

Liegen für einen innerhalb der Übertragung liegenden Zeitraum keine Werte vor sind gemäß den Prozessvorgaben für nicht vorhandene oder nicht verwendbare Werte entsprechende Ersatz- oder vorläufige Werte zu bilden. Vorliegende "0"-Werte sind zu übermitteln.

In SG10 STS DE9013 lassen sich Zusatzinformationen (Plausibilisierungs-/Störungshinweis, Grund) zum Status (in SG10 QTY DE6063: wahrer Wert, Ersatzwert, ...) der angegebenen Energiemenge angeben.

Für den gesamten Lastgang wird in SG9 PIA DE7140 der Tarif für alle zur OBIS-Kennzahl korrespondierenden Werte definiert. Sollten für einzelne Werte eines Lastganges verschiedene Tarifzuordnungen Verwendung finden, kann dem jeweiligen Wert in SG10 QTY DE6060 über die SG10 STS DE4405 ein eigener Tarif zugewiesen werden.

Sollen Daten von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Dies betrifft alle in den Prozessvorgaben vorgesehenen Übertragungsintervalle (täglich, monatlich, beliebiger Zeitraum).

7.2 Lastgang Strom

7.2.1 Übertragung von Lastgängen Strom

Tabellenspalte = Lastgang Messlokation, Netzkoppelpunkt, Netzlokation 13018

Tabellenspalte = Lastgang Marktlokation, Tranche 13025

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines Lastgangs in der Sparte Strom.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall Prüfidentifikator: 13018

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an MSB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Messlokation	
Strom	MSB an NB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	Für Zeiträume (Messperiode) bis einschließlich 01.01.2024, 00:00 Uhr:	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wand- Ierfaktor bei der Über-
			ID der Messlokation Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung, Berücksichti- gung Trafoverluste) dann ist der/die gemessene/n Last- gang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errech-	mittlung bereits mit eingerechnet.



Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
			nete Lastgang mit dem Anwendungsfall 13025 und mit der ID der Marktlokation zu nutzen. Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht, dann ist der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13025 mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	
			Für Zeiträume (Messperiode) ab 01.01.2024, 00:00 Uhr, für den Lastgang Wirkarbeit:	
			ID der Messlokation Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung, Berücksichti- gung Trafoverluste) dann ist der/die gemessene/n Last- gang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errech- nete Lastgang mit dem Anwen- dungsfall 13025 und mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	
			Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht, dann ist der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13025 mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	
			Für Zeiträume (Messperiode) ab 01.01.2024, 00:00 Uhr, für den Lastgang Blindarbeit: ID der Messlokation Für den Lastgang Blindarbeit auf	
			Ebene der Messlokation Hinweis: Für den Lastgang Blindarbeit auf Ebene der Netzlokation ist eben- falls der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13018 zu nutzen.	
Strom	MSB an LF	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	Für Zeiträume (Messperiode) bis einschließlich 01.01.2024, 00:00 Uhr: ID der Messlokation Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung, Berücksichtigung Trafoverluste) dann ist der/die gemessene/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errechnete Lastgang mit dem Anwendungsfall 13025 und mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wand- lerfaktor bei der Über- mittlung bereits mit eingerechnet.



Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
			Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht, dann ist der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13025 mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	
			Für Zeiträume (Messperiode) ab 01.01.2024, 00:00 Uhr, für den Lastgang Wirkarbeit:	
			ID der Messlokation Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung, Berücksichti- gung Trafoverluste) dann ist der/die gemessene/n Last- gang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errech- nete Lastgang mit dem Anwen- dungsfall 13025 und mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	
			Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht, dann ist der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13025 mit der ID der Marktlokation zu nutzen.	
			Für Zeiträume (Messperiode) ab 01.01.2024, 00:00 Uhr, für den Lastgang Blindarbeit:	
			ID der Messlokation Für den Lastgang Blindarbeit auf Ebene der Messlokation	
			Hinweis: Für den Lastgang Blindarbeit auf Ebene der Netzlokation ist eben- falls der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13018 zu nutzen.	
Strom	NB an NB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID des Netzkoppelpunktes bei Strom	Für die Netzgangzeit- reihe
Strom	NB an ÜNB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID des Netzkoppelpunktes bei Strom	Für die Netzgangzeit- reihe
Strom	MSB an NB	Lastgang zur Bestellung	ID der Netzlokation	
Strom	MSB an LF	Lastgang zur Bestellung	ID der Netzlokation	

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall Prüfidentifikator: 13025

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an ÜNB	Turnus: Lastgang für	ID der Marktlokation	
		den Vortag bzw. die Vortage	Existiert eine/mehrere Tranche/n, dann wird auf Ebene der Tran-	



Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
			che/n der/die zugehörige/n Last- gang/Lastgänge mit der ID der je- weiligen Tranche übermittelt.	
Strom	NB an RB HKN-R		ID der Marktlokation ID der Tranche	
Strom	MSB an NB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Marktlokation Wenn es sich um eine 1:1-Bezie- hung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der ge- messene Lastgang der Messloka- tion dem Lastgang der Marktloka- tion 1:1 entspricht.	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wandlerfaktor bei der Über- mittlung bereits mit eingerechnet.
			ID der Tranche Existiert eine/mehrere Tranche/n, dann wird zusätzlich auf Ebene der Tranche/n der/die zugehö- rige/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der jeweiligen Tranche übermit- telt.	
Strom	MSB an LF	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Marktlokation Wenn es sich um eine 1:1-Bezie- hung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der ge- messene Lastgang der Messloka- tion dem Lastgang der Marktloka- tion 1:1 entspricht.	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wandlerfaktor bei der Über- mittlung bereits mit eingerechnet.
			ID der Tranche Existiert eine/mehrere Tranche/n, dann wird zusätzlich auf Ebene der Tranche/n der/die zugehö- rige/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der jeweiligen Tranche übermit- telt.	



7.2.2 Anwendungsübersicht Lastgang Strom

EDIFACT Stru	ktur	Reschro	ihung	Lactgang	Lactgang	Redingung
		Beschre	inung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
		Drüfida	ntifikator	13018	13025	
AL		Fiulluei	Itilikatoi	13016	13023	-
Nutzdaten-Ko UNB	optsegment 00002			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	X	
UNB	0004	†····	Absender	X	X	
UNB	0007	14	GS1	X	X	
		500	DE, BDEW	X	Χ	
			(Bundesverband der			
			Energie- und			
UNB	0010	MDIDE	Wasserwirtschaft e.V.)	χ	χ	
UNB	0010	14	GS1	X	χ	
OND	0007	500	DE, BDEW	X	X	
			(Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)			
UNB	0017	Datum (der Erstellung	X	X	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	X	X	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Х	Х	
Nachrichtenk	copfsegment					
UNH	00003			Muss	Muss	
UNH	0062	†	hten-Referenznummer	X	X	
UNH	0065	S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	Χ	
UNH	0057	2.4 c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	X	Х	
Beginn der N BGM	achricht 00004		-	Muss	Muss	
BGM	1001	7 Z48	Prozessdatenbericht Lastgang Marktlokation, Tranche	X	Х	
BGM	1004	Dokume	entennummer	Χ	X	
BGM		9	Original	X	X	
Nachrichtenc DTM			-	Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt



EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung		
				Prüfide	ntifikator	13018	13025	
								sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
		2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	Х	
Refero	enzanga	aben				Soll [1] ∧ [538]	Soll [1] ∧ [538]	[1] Sofern per ORDERS angefordert [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS
								angefragt wurden.
SG1	RFF		00006			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		AGI	Beantragungsnummer	X	X	
SG1	RFF	1154		Referer	nznummer	X [529] ∨ [553]	X [529] V [553]	[529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist
	dentifika	ator						
SG1						Muss	Muss	
	RFF	4450	00009		D. ((C.) (C.)	Muss	Muss	
SG1 SG1	RFF RFF	1153 1154		Z13 13018	Prüfidentifikator	X X	X	
301	IXI I	1134		13025	Lastgang Messlokation, Netzkoppelpunkt Lastgang Marktlokation, Tranche	۸	x	
MP-I) Absen	der						
SG2						Muss	Muss	
	NAD		00010			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	Х	Х	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
		3055		9 293	GS1 DE, BDEW	X X	X X	
SG2	NAD				(Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)			
	rechpar	tner			Energie- und			
		tner			Energie- und	Kann	Kann	
Anspr SG4		tner	00011		Energie- und	Kann Muss	Kann Muss	
Anspr SG4	rechpar	3139 3412	00011	IC	Energie- und			



EDIFACT Struktur		Beschre Prüfider	ribung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation 13018	Lastgang Marktlokation, Tranche 13025	Bedingung		
SG4	сом		00012			Muss	Muss	
			00012					[442] . DE24EE:
SG4		3148		Identifil		X (([939] [142]) V ([940] [143])) \[\lambda [576] \]	V ([940] [143])) Λ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	COM	3155		TE	Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
				EM	E-Mail	X [1P01]	X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
				AL	Handy	X [1P01]	X [1P01]	
				FX	Telefax	X [1P01]	X [1P01]	
MP-II	D Empfä	nger						
SG2	D LIIIPIA	iligei				Muss	Muss	
			00040					
SG2	NAD		00013			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	Χ	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	Χ	X	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
Abscl		ontrolls	egment					
	UNS		00014			Muss	Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	Х	
Name SG5	e und Ac	dresse				Muss [2001]	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	X	
	ifikation		е					
	atiOl	isurigas	~			Muse	Muse	
SG6	100		00047			Muss	Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	X	
SG6	LOC	3225		Bezeich	nung	X ([951] ([510] \Lambda [35]) \times ([535] \Lambda ([32] \Lambda ([36] \times [80])))) \times ([960] [575] \Lambda [35] \Lambda ([36] \times [33]))		[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB



EDIF	EDIFACT Struktur		Beschi	reibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung	
				Prüfid	entifikator	13018	13025	
								[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [80] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle ÜNB [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [518] Hinweis: Verwendung der ID der Tranche [535] Hinweis: Verwendung der ID des Netzkoppelpunktes Strom/Gas [575] Hinweis: Verwendung der ID der Netzlokation [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung [960] Format: Netzlokations-ID
		periode						
Uber SG6	tragung	szeitraun	n					
SG6	DTM		00018			Muss	Muss	
SG6	DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380			n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
	Messpe tragung	eriode szeitraun	n					
SG6	DTM		00019			Muss	Muss	
SG6	DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380			n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	Χ	
	osition							
SG9			00000			Muss	Muss	
SG9	LIN		00026			Muss	Muss	[QQQ] Earmat: Mäglicha
SG9	LIN	1082		POSITIO	onsnummer	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
	uktident	tifikation						
SG9 SG9	PIA		00027			Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	55527	5	Produktidentifikation	X	χ	
SG9	PIA	7140			ım / OBIS-Kennzahl	X [501] ∧ [566]	X [501] ∧ [566]	[501] Hinweis: Es sind nur die
-		-						Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der



EDIFACT Struktur			Beschreibung		Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13018	13025	
							OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.
SG9 PIA	7143		SRW	OBIS-Kennzahl	Х	Х	
Mengenanga SG10 SG10 QTY	aben	00028			Muss Muss	Muss Muss	
SG10 QTY	6063		220	Wahrer Wert	X	X	[32] wenn MP-ID in SG2
			67 Z18	Ersatzwert Vorläufiger Wert	X [35] V ([32] A ([36] V [80])) X [35] V ([32] A ([36] V [80]))	X [35] V ([32] A [77]) X [35]	NAD+MS in der Rolle NB [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [80] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle ÜNB
SG10 QTY	6060		Menge		X [902] ∧ [906]	X [902] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen
Beginn Mess	speriode						
SG10							
SG10 DTM	2005	00029	····	Varanta itua	Muss	Muss	
SG10 DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Х	Х	
SG10 DTM	2380			oder Uhrzeit oder inne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	Х	
Ende Messp	eriode						
SG10							
SG10 DTM		00030			Muss	Muss	
SG10 DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Х	Х	
SG10 DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	Х	
Plausibilisier	rungshinv	veis					
SG10 STS		00035			(1001 V (001)	Coll /[02] \/ [02]\	[02] Wonn \$610 OTV DE6062
SG10 STS		00035			Soii ([92] ⊻ [93]) ∧ [126]	5011 ([92] ⊻ [93]) ∧ [126]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden



EDIFACT Struktur	Beschreibung	Lastgang Last Messlokation, Marktlo Netzkoppel- Tran punkt, Netzlokation	okation,
	Prüfidentifikator	13018 130	025
			[93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen
SG10 STS 9015	Z33 Plausibilisierungshinweis	X	<
SG10 STS 9013	 Z83 Kundenselbstablesung Z84 Leerstand Z85 Realer Zählerüberlauf geprüft Z86 Plausibel wg. 	X [5P01] X [5F X [4P01] ⊻ X [4P0 [5P01] [5P0 X [4P01] ⊻ X [4P0 [5P01] [5P0 X [4P01] ⊻ X [4P0	01] ⊻ 01] 01] ⊻ 01]
	Kontrollablesung		
	Z87 Plausibel wg. Kundenhinweis ZC3 Austausch des	[5P01] [5P0 X [4P01] ⊻ X [4P0 [5P01] [5P0 X [4P01] ⊻ X [4P0)1] ⊻)1]
	Ersatzwertes	[5P01] X [4P0	
Ersatzwertbildungsverfahre n SG10 SG10 STS 00036			[92] [92] Wenn SG10 QTY DE6063
			mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS 9015	Z32 Ersatzwertbildungsverfa hren		ζ
SG10 STS 9013	Z88 Vergleichsmessung (geeicht)	X [4P01] X [4F	LOC+172 DE3225 genau 11
	Z89 Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P01] X [4F	[568] Hinweis: Verwendung ist
	 Z92 Interpolation Z12 Statistische Methode Z50 Ersatzwertbildungsverfa hren gemäß Angaben auf Ebene der Messlokation 		nur zulässig, wenn es sich um nur zu
Korrekturgrund			-
SG10			
SG10 STS 00037			[127] \ [127] wenn ein Korrekturgrund anzugeben ist [551] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter Wert durch einen Ersatzwert ersetzt



EDIFACT Struktu	ır	Beschre	eibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13018	13025	
						4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10 STS 90)15	Z34	Korrekturgrund	Χ	Х	
SG10 STS 90)13	Z74	kein Zugang	X [4P01]	X [4P01]	
		Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]	X [4P01]	
		Z76	Netzausfall	X [4P01]	X [4P01]	
		Z77	Spannungsausfall	X [4P01]	X [4P01]	
		Z78	Gerätewechsel	X [4P01]	X [4P01]	
		Z79	Kalibrierung	X [4P01]	X [4P01]	
		Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P01]	X [4P01]	
		Z81	Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P01]	X [4P01]	
		Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA3	Falscher Wandlerfaktor	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
				[5P01]	[5P01]	
		ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			ŭ	[5P01]	[5P01]	
		ZA5	Änderung der	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			Berechnung	[5P01]	[5P01]	
		ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
				[5P01]	[5P01]	
		ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
				[5P01]	[5P01]	
		ZB0	Störung / Defekt	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			Messeinrichtung	[5P01]	[5P01]	
		ZB9	Änderung	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
			Tarifschaltzeiten	[5P01]	[5P01]	
		ZC2	Tarifschaltgerät defekt	X [4P01] ⊻	X [4P01] ⊻	
				[5P01]	[5P01]	
		ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P01]	X [4P01]	
		ZJ8	Energiemenge in ungemessenem	X [4P01]		
		710	Zeitintervall	V [450 431/		
		ZJ9	Energiemenge aus dem	X [4P01] ⊻ [5P0_1]		
Crund dos		: :	ungepairten Zeitintervall	[5P01]		
Grund der Ersatzwertbildur	nσ					
	ı ıg					
SG10 STS	00038			Muss [92]	Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS 90	015	Z40	Grund der Ersatzwertbildung	X	X	
SG10 STS 90	013	Z74	kein Zugang	X [4P01]	X [4P01]	[46] Wenn Wert in SG6
2020 0.0 00	-	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]	X [4P01]	LOC+172 DE3225 genau 11
		Z76	Netzausfall	X [4P01]	X [4P01]	Stellen
		Z77	Spannungsausfall	X [4P01]	X [4P01]	[570] Hinweis: Verwendung ist
		Z78	Gerätewechsel	X [4P01]	X [4P01]	nur zulässig, wenn es sich um
		Z79	Kalibrierung	X [4P01]	X [4P01]	1:n Beziehung zwischen
			0	[]	[]	



EDIFACT Stru	uktur	Beschreibung		Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt, Netzlokation	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
		Prüfid	entifikator	13018	13025	
		Z80 Z81	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P01] X [4P01]	X [4P01] X [4P01]	Markt- und Messlokation handelt und auf Ebene der Messlokation unterschiedliche Gründe für die
		Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01]	X [4P01]	Ersatzwertbildung vorliegen
		ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01]	X [4P01]	und kommuniziert wurden.
		ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA3	Falscher Wandlerfaktor	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01]	X [4P01]	
		ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01]	X [4P01]	
		ZB0	Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P01]	X [4P01]	
		ZB9	Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P01]	X [4P01]	
		ZC2	Tarifschaltgerät defekt	X [4P01]	X [4P01]	
		ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P01]	X [4P01]	
		ZS9	Grund der Ersatzwertbildung gemäß Angaben auf Ebene der Messlokation		X [46] ∧ [570]	
Nachrichten-	-Endesegment					
UNT	00041			Muss	Muss	
UNT	0074	Anzah Nachri	l der Segmente in einer icht	Х	X	
UNT	0062	Nachri	ichten-Referenznummer	Х	Х	
Nutzdaten-E	ndesegment					
UNZ	00042			Muss	Muss	
UNZ	0036	Daten	austauschzähler	X	X	
UNZ	0020	Daten	austauschreferenz	Χ	X	



7.3 Lastgang Gas

7.3.1 Übertragung von Lastgängen Gas

Tabellenspalte = Lastgang (Gas) 13008

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines Lastgangs in der Sparte Gas.

Bei Lastgängen von Meldepunkten sind entsprechend der Vorgaben der G685 Brennwert, Zustandszahl und falls vorhanden der K-Zahl-Korrekturfaktor F'korr mit anzugeben. Diese werden über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert und als abrechnungsfähiger Wert (SG10 QTY DE6063 = 220-wahrer Wert – Abrechnungs-brennwert) oder als Prognosewert (SG10 QTY DE6063 = 187-Prognosewert – Bilanzierungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben. In Fällen, dass der Lastgang einer Marktlokation aus den Lastgängen mehrerer Messlokationen gebildet wird, wird der "Summen"-Lastgang lediglich in kWh übermittelt, auf die Angabe von Brennwert, K-Zahl-Korrekturfaktor F'korr und Zustandszahl wird verzichtet.

Bei der Übertragung von Betriebsvolumen und Normvolumen (in der Kommunikation zwischen MSB und NB sowie NB und NB) kann es vorkommen, dass kein Brennwert, kein K-Zahl-Korrekturfaktor F'korr und keine Zustands-zahl vorliegt. Daher ist die Angabe von Brennwert, K-Zahl-Korrekturfaktor F'korr und Zustandszahl in diesen beiden Fällen nicht verpflichtend. Der MSB hat dem NB auch alle zur Plausibilisierung und Ersatzwertbildung notwendigen Informationen (Neben den Volumina und ggf. Energiemengen auch Druck und Temperatur) bereitzustellen.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	MSB an NB	1 StdLastgänge (Stundenwerte)	ID der Messlokation	
Gas	NB an MSB	1 StdLastgänge (Stundenwerte)	ID der Messlokation	
Gas	NB an LF	1 StdLastgänge (Stundenwerte)	Wenn es sich um eine 1:1-Bezie- hung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der ge- messene Lastgang der Messloka- tion dem Lastgang der Marktloka- tion 1:1 entspricht, dann: ID der Marktlokation.	
			Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung), dann: der/die gemessene/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errechnete Lastgang mit der ID der Marktlokation.	
Gas	NB an NB	1 StdLastgänge (Stundenwerte)	ID des Netzkopplungspunktes bei Gas	Zur Abstimmung der Netzzeitreihen
Gas	NB an MGV	1 StdLastgänge (Stundenwerte)	ID der Marktlokation	



7.3.2 Anwendungsübersicht Lastgang Gas

EDIFACT Str	uktur	Beschre	eibung	Lastgang	Bedingung
		Descrift	CINALIE	(Gas)	Dealingaring
		Prüfide	ntifikator	13008	
Nutzdaten-k	Copfsegment				
UNB	00002			Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	
UNB	0002	3	Version 3	Χ	
UNB	0004		Absender	χ	
UNB	0007	14	GS1	Χ	
• • • •		502	DE, DVGW Service &	X	
			Consult GmbH		
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	Χ	
UNB	0007	14	GS1	Χ	
		502	DE, DVGW Service &	X	
			Consult GmbH		
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019		: der Erstellung	Χ	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem
					über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichten	kopfsegment				
UNH	00003			Muss	
UNH	0062	Nachrio	chten-Referenznummer	X	
UNH	0065	MSCON	N Bericht über den Verbrauch	X	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der	X	
			zugrundeliegenden		
			BDEW-		
Danis dan b	to alsotalas		Nachrichtenbeschreibung		
Beginn der N BGM				Muse	
		·	Drogosadotophoricht	Muss	
BGM		7	Prozessdatenbericht	X	
	1004		entennummer	X	
Nachrichten	1225	9	Original	X	
Nachrichten DTM				Mucc	
	00005		Dokumonton /	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Referenzang	gaben				
SG1				Soll [1]	[1] Sofern per ORDERS
					angefordert
SG1 RFF	00006			Muss	
SG1 RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	Χ	



EDIFA	CT Stru	ıktur		Beschre		Lastgang (Gas)	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13008	
SG1	RFF	1154		Referer	iznummer	X [529] V [553]	[529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist
Prüfid	lentifika	ator					
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154		13008	Messwert Lastgang (Gas)	X	
MP-ID) Absen	der					
SG2						Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9	GS1	Χ	
				332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Anspr	echpar	tner					
SG4						Kann	
SG4	CTA		00011			Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412			ng oder Bearbeiter	X	_
SG4		ionsver	bindung				
SG4	СОМ		00012			Muss	
SG4		3148		Identifil		X (([939] [142]) ∨ ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	СОМ	3155		TE EM AJ AL FX	Telefon E-Mail weiteres Telefon Handy Telefax	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
MP-ID) Empfä	inger					
SG2						Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	



EDIFACT Struktur		Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung		
				Prüfide	entifikator	13008	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9 332	GS1 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	
Absch	nnitts-K	ontrolls	egment 00014	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2		Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	
Vame	und A	dresse					
SG5				2 2 3 4 4 5 6 7 7 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8		Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
G5	NAD		00015			Muss	, ,
G5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	
denti	ifikatior	nsangab	е				
SG6		_				Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225		Bezeicl	nnung	X ([951] (([35] ∧ [36]) V ([32] ∧ [42]) ∧ [510]) V ([32] ∧ [36] ∧ [535]) V ([32] ∧ [33] ∧ [519])) ⊻ ([950] ([32] ∧ [33]) ∧ ([514] ∧ [520])) ⊻ ([950] [32] ∧ [141] ∧ [514])	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+Min der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+Min der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+Min der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+Min der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+Min der Rolle NB [42] Wenn MP-ID in SG2 NAD+Min der Rolle MSB [141] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle MGV [510] Hinweis: Verwendung der der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der der Marktlokation [519] Hinweis: Nur wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht [520] Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1 Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der gemessene Lastgang der Marktlokation dem Lastgang der Marktlokation dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht, oder wenn der gemessene Lastgang nicht dem Lastgang der Marktlokation entspricht. [535] Hinweis: Verwendung der des Netzkoppelpunktes Strom/Gas [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung
		periode szeitrau					



EDIFACT Struktur		Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung		
				Prüfide	entifikator	13008	
SG6	DTM		00018			Muss	
SG6		2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Х	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
	Messpetragung	eriode szeitrau	ım				
SG6	DTM		00019			Muss	
SG6	DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Х	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
fd. P	osition						
SG9 SG9	LIN		00026			Muss Muss	
SG9	LIN	1082		Positio	nsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produ SG9	uktiden	tifikatio	n				
SG9	PIA		00027			Muss	
SG9	PIA	4347		5	Produktidentifikation	X	
						X [501] ⊻ ([108] ∧ [36])	in der Rolle NB [108] wenn SG9 PIA+5+7-b?:99. 41.16/7-b?:99.42.16 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien) vorhanden [501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikato versehen sind.
SG9	PIA	7143		SRW	OBIS-Kennzahl	X	
SG10	genanga QTY	iben	00028			Muss Muss	
	QTY	6063		220	Wahrer Wert	X	[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.
				201 20 20 187	Ersatzwert Vorschlagswert Nicht verwendbarer Wert Prognosewert	X ([32] ∧ ([33] ∨ [36] ∨ [42] ∨ [141])) X ([35] ∧ [36]) X ([35] ∧ [36]) ⊻ ([32] ∧ [33] ∧ [506]) X [32] ∧ ([33] ∨ [36] ∨ [141]) ∧ [11] X [32] ∧ ([33] ∨ [141])	22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22 [32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MI in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB



EDIFACT Str	uktur		Beschre	eibung	Lastgang (Gas)	Bedingung
			Prüfide	ntifikator	13008	
						[506] Hinweis: Nur bei Einspeisemengen und bei Gas zur stündlichen Energiedatenübermittlung
SG10 QTY	6060		Menge		X ([902] ∧ [906]) V ([902] ∧ [907] [125]) V ([910] ∧ [907] [45])	[45] Wenn SG9 PIA+5+7-b:99.41. 16 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [125] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52. 0.22/7-b?:53.0.16/7-b?:55.0.16/ 7-b?:55.0.20/7-b?:55.0.22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
Beginn Mes	speriode					
SG10						
SG10 DTM		00029			Muss	
SG10 DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM			303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Messp	eriode					
SG10 DTM		00030			Mucc	
SG10 DTM		00050	164	Verarbeitung,	Muss	
3010 DIW	2003		107	Endedatum/-zeit	A	
SG10 DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Plausibilisie	ungshin	weis				
SG10 STS		00035			Soll ([92] ⊻ [93] ⊻ [94]) ∧ [126]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [126] wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen
SG10 STS	9015		Z33	Plausibilisierungshinweis	X	
SG10 STS	9013		Z83 Z84	Kundenselbstablesung Leerstand	X [5P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01]	
			Z85	Realer Zählerüberlauf geprüft	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01]	
			Z86	Plausibel wg.	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
				Kontrollablesung	[6P01]	



EDIFACT Struktur	Beschreibung	Lastgang	Bedingung
	Prüfidentifikator	(Gas) 13008	
	Z87 Plausibel wg. Kundenhinweis ZC3 Austausch des Ersatzwei ZR5 Rechenwert	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01]	
Ersatzwertbildungsverfahr n SG10 SG10 STS 0003		Muss [92] ⊻ [94]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS 9015	Z32 Ersatzwertbildungsverfa	hre X	[94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
	n n		
SG10 STS 9013	 Z89 Vergleichsmessung (nich geeicht) Z90 Messwertnachbildung at geeichten Werten Z91 Messwertnachbildung at nicht geeichten Werten Z92 Interpolation Z93 Haltewert Z94 Bilanzierung Netzabschn Z95 Historische Messwerte ZQ8 Aufteilung ZQ9 Verwendung von Werter des Störmengenzählwer ZR0 Umgangs- und Korrekturmengen 	us $X [4P01] \times [6P01]$ us $X [4P01] \times [6P01]$ $X [4P01] \times [6P01]$ $X [4P01] \times [6P01]$ iitt $X [4P01] \times [6P01]$ $X [4P01] \times [6P01]$ $X [4P01] \times [6P01]$ $X [4P01] \times [6P01]$ in $X [4P01] \times [6P01]$	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [568] Hinweis: Verwendung ist nut zulässig, wenn es sich um 1:n Beziehung zwischen Markt- und Messlokation handelt und auf Ebene der Messlokation unterschiedliche Ersatzwertbildungsverfahren verwendet und kommuniziert wurden. [572] Hinweis: Verwendung ist nut zulässig, wenn es sich um 1:n Beziehung handelt und auf Ebene der Netzkopplungspunkte unterschiedliche Ersatzwertbildungsverfahren vorliegen und kommuniziert wurden.
SG10 SG10 STS 0003	7	Soll [127] ∧ [560]	[127] wenn ein Korrekturgrund anzugeben ist [560] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen wahren Wert ersetzt wird.



EDIFACT Struktur	Besch	reibung	Lastgang (Gas)	Bedingung
	Prüfic	lentifikator	13008	
G10 STS 9015	Z34	Korrekturgrund	Х	
SG10 STS 9013	Z74	kein Zugang	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		5 5	[7P01] ⊻ [8P01]	
	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
			[7P01] ¥ [8P01]	
	Z76	Netzausfall	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
			[7P01] ¥ [8P01]	
	Z78	Gerätewechsel	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻ [8P01]	
	Z80	Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		der Betriebsbedingungen	[7P01] ⊻ [8P01]	
	Z81	Messeinrichtung gestört/	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
	700	defekt	[7P01] ⊻ [8P01]	
	Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
	Z98	Barücksichtigung	[7P01] ⊻ [8P01]	
	436	Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P01] ⊻ [6P01]	
	Z99	Mengenumwertung	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
	233	unvollständig	[8P01] [7F01] [8P01]	
	ZA0	Uhrzeit gestellt /	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		Synchronisation	[7P01] ⊻ [8P01]	
	ZA1	Messwert unplausibel	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
		,	[8P01]	
	ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
		_	[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA8	Brennwertkorrektur	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
	740	7 7ahl Karraldur	[8P01]	
	ZA9	Z-Zahl-Korrektur	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
	ZB0	Störung / Defekt	[8P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
	260	Messeinrichtung	7 [4P01] ⊻ [3P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
		cocan ferruing	[8P01]	
	ZC4	Impulswertigkeit nicht	X [4P01] ⊻ [7P01] ⊻	
		ausreichend	[8P01]	
	ZJ9	Energiemenge aus dem	X [4P01] ⊻ [5P01]	
		ungepairten Zeitintervall		
	ZR1	Wartungsarbeiten an	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		geeichtem Messgerät	[7P01] ⊻ [8P01]	
	ZR2	gestörte Werte	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
			[7P01] ⊻ [8P01]	
	ZR3	Wartungsarbeiten an	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		eichrechtskonformen	[7P01] ¥ [8P01]	
		Messgeräten		
	ZR4	Konsistenz- und	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		Synchronprüfung	[7P01] ¥ [8P01]	



EDIEACT C+	uktur	Docob :-	oihung	Lastana	Podingung
EDIFACT Stru	iktur	Beschr	eibung	Lastgang (Gas)	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13008	
Ersatzwertbi	ldung				
SG10					
SG10 STS	00038			Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS	9015	Z40	Grund der	Χ	
			Ersatzwertbildung		
SG10 STS	9013	Z74	kein Zugang	X [4P01]	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS
		Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01]	in der Rolle NB
		Z76 Z78	Netzausfall	X [4P01]	[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR
		Z80	Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01] X [4P01]	in der Rolle NB [46] Wenn Wert in SG6 LOC+172
		200	der Betriebsbedingungen	X [4FU1]	DE3225 genau 11 Stellen
		Z81	Messeinrichtung gestört/	X [4P01]	[570] Hinweis: Verwendung ist nur
			defekt		zulässig, wenn es sich um 1:n
		Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01]	Beziehung zwischen Markt- und
		Z98	Berücksichtigung	X [4P01]	Messlokation handelt und auf
			Störmengenzählwerk		Ebene der Messlokation
		Z99	Mengenumwertung	X [4P01]	unterschiedliche Gründe für die
		740	unvollständig	V [4DO 4]	Ersatzwertbildung vorliegen und
		ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P01]	kommuniziert wurden.
		ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]	[571] Hinweis: Verwendung ist nur zulässig, wenn es sich um 1:n
		ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01]	Beziehung handelt und auf Ebene
		ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P01]	der Netzkopplungspunkte
		ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01]	unterschiedliche Gründe für die
		ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01]	Ersatzwertbildung vorliegen und
		ZB0	Störung / Defekt	X [4P01]	kommuniziert wurden.
			Messeinrichtung		
		ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P01]	
		ZR1	Wartungsarbeiten an geeichtem Messgerät	X [4P01]	
		ZR2	gestörte Werte	X [4P01]	
		ZR3	Wartungsarbeiten an	X [4P01]	
			eichrechtskonformen Messgeräten		
		ZR4	Konsistenz- und	X [4P01]	
			Synchronprüfung		
		ZS9	Grund der	X ([46] ∧ [570]) ⊻ ([32] ∧	
			Ersatzwertbildung gemäß Angaben auf Ebene der Messlokation	[36] ^ [571])	
Gasqualität					
SG10					
SG10 STS	00039			Soll [97]	[97] Wenn es sich um die Übermittlung eines Wertes aufgrund der Umstellung der Gasqualität handelt
SG10 STS	9015	Z31	Gasqualität	Х	
SG10 STS	9013	ZG3	Umstellung Gasqualität	Х	
Nachrichten-	Endesegment				
UNT	00041			Muss	
UNT	0074		der Segmente in einer	Χ	
		Nachri			
UNT	0062	Nachri	chten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-E					
UNZ	00042			Muss	



EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Lastgang (Gas) 13008	Bedingung
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	Х	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	



8 Übertragung im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0

8.1 Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

8.1.1 Übertragung normiertes Profil

Tabellenspalte = normiertes Profil 13010

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines normierten Profils.

Vor der Übermittlung von tagesparameterabhängigen Profilen muss der Netzbetreiber dem Lieferanten die zugehörige Profilschar und die Temperaturmessstelle/Klimazone mitgeteilt haben.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Normiertes Profil	Profilbezeichnung	
Strom	NB an MSB	Normiertes Profil	Profilbezeichnung	

8.1.2 Übertragung Profilschar

Tabellenspalte = Profilschar 13011

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Profilschar.

In SG9 LIN DE1082 wird die Temperaturmaßzahl (TMZ) angegeben. Die Maßeinheit ist gemäß Liste der Profildefinitionen anzugeben.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Profilschar	Bezeichnung der Pro- filschar	
Strom	NB an MSB	Profilschar	Bezeichnung der Pro- filschar	

8.1.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

Tabellenspalte = TEP vergh. Werte Referenzmessung 13012

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung.



Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	Profilbezeichnung	
Strom	NB an MSB	Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	Profilbezeichnung	



8.1.4 Anwendungsübersicht Profil / Profilschar / Vergh. Werte TEP mit Referenzm.

EDIFACT Stru	ktur	Beschre	ibung ntifikator	normiertes Profil 13010	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz- messung 13012	Bedingung
Nutzdaten-Ko	onfsegment	-					-
UNB	00002			Muss	Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	X	X	
UNB	0004	MP-ID A	bsender	Χ	Χ	X	
UNB	0007	14	GS1	χ	X	X	
G.I.J		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
UNB	0010	MP-ID E	mpfänger	Χ	Χ	X	
UNB	0007	14	GS1	Χ	X	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
UNB	0017	Datum (der Erstellung	Χ	Χ	Χ	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	Χ	Χ	Χ	
UNB	0020	Datenau	ustauschreferenz	X [918]	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	Х	
Nachrichtenk	opfsegment						
UNH	00003			Muss	Muss	Muss	
UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer	X	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	Х	Х	X	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	Χ	Χ	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	X	Χ	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	Х	Х	Х	
Beginn der Na	achricht						
BGM	00004			Muss	Muss	Muss	
BGM	1001	Z06	normiertes Profil	Χ			
		Z16 Z20	Profilschar Vergangenheitswerte für TEP mit Referenzmessung		X	х	
BGM	1004	Dokume	entennummer	Χ	Χ	Χ	
BGM	1225	9	Original	Χ	Χ	X	
Nachrichtend	latum						
DTM	00005			Muss	Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/	Χ	Χ	Х	



Strul	ktur		Beschre	eibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz- messung	Bedingung
			Prüfidei	ntifikator	13010	13011	13012	
				Nachrichtendatum/-zeit				
TM	2380			oder Uhrzeit oder	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
TM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	Χ	Χ	
tifika	tor							
					Muss	Muss	Muss	
FF		00009						
	1153			Prüfidentifikator				
						······		
FF	1154			-	^	X		
				TEP		^	Х	
				Vergangenheitswerte				
				Referenz-Messung				
bsen	der							
					Muss	Muss	Muss	
IAD		00010			Muss	Muss	Muss	
IAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	Х	Χ	
IAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
IAD	3055		9 2 93	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
hpart	ner							
					Kann	Kann	Kann	
TA		00011			Muss	Muss	Muss	
TA	3139		IC	Informationsstelle	X	X	Χ	
TA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	Х	Х	
nikati	onsverk	oindung						
ОМ		00012			Muss	Muss	Muss	
	3149	55512	Kommi	ınikationsadresse				[142] wenn im DE3155 in
UIVI	3140			,				demselben COM der
				-	([940]	([940]		Code EM vorhanden ist
					[143])) ^	[143])) ^	[143])) ^	[143] wenn im DE3155 in
					[576]	[576]	[576]	demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt
t Library Control of the Control of	TM tifika FF FF AD AD AD TA TA TA TA TA TA OM	FF 1153 FF 1154 Disconder AD AD AD AD 3035 AD 3055 AD 3055 AD AD 3055 AD AD AD AD AD AD AD AD AD	TM 2380 TM 2380 TM 2380 TM 2379 tifikator FF 00009 FF 1153 FF 1154 Disender AD 00010 AD 3035 AD 3035 AD 3035 AD 3035 AD 3039 AD 3040 AD 3055 AD 3055	Prüfider TM 2380 Datum Zeitspal TM 2379 303 tifikator FF 00009 FF 1153 Z13 FF 1154 13010 13011 13012 Dosender AD 00010 AD 3035 MS AD 3035 MS AD 3035 P 293 AD 3055 P 200 AD 305 P	Prüfidentifikator Nachrichtendatum/-zeit TM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert TM 2379 303 CCYYMMDDHHMMZZZ tifikator FF 00009 FF 1153 Z13 Prüfidentifikator FF 1154 13010 Profil 13011 Profilschar 13012 TEP Vergangenheitswerte Referenz-Messung Dseender AD 00010 AD 3035 MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender AD 3039 MP-ID AD 3055 9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) npartner TA 00011 TA 3139 IC Informationsstelle TA 3412 Abteilung oder Bearbeiter nikationsverbindung DM 00012	Profil	Prüfidentifikator	Profile



EDIFA									
	ACT Stru	CT Struktur		Beschre	⊇ibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz- messung	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13010	13011	13012	enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	COM	3155		TE EM AJ AL	Telefon E-Mail weiteres Telefon Handy	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
				FX	Telefax	X [1P01]	X [1P01]	X [1P01]	
N/D_II) Empfä	inger			- Cician	/ (o)	7. [2. 02]	/ [=: 0::=]	
SG2	Lilibio	angei				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	Muss	Muss	
SG2		2025	00013		Nachrichtanampfängar	X	X	X	
	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger				[117] N MD ID
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	X	Х	X	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
Absch	nitts-K	ontrolls	egment						
	UNS		00014			Muss	Muss	Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und	Χ	Χ	Χ	
					Positionsteil				
Name SG5	e und A	dresse			Positionstell	Muss [2001]	Muss [2001]	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
	e und A	dresse	00015		Positionstell	Muss [2001]	Muss [2001] Muss	Muss [2001]	ist nur einmal je UNH
SG5		dresse	00015	DED	Profilerstellung				ist nur einmal je UNH
SG5 SG5 SG5	NAD					Muss	Muss	Muss	ist nur einmal je UNH
SG5 SG5 SG5	NAD	3035				Muss	Muss	Muss	ist nur einmal je UNH
SG5 SG5 Identi	NAD	3035				Muss X	Muss X	Muss X	ist nur einmal je UNH
SG5 SG5 Identi	NAD NAD ifikation	3035	e			Muss X Muss	Muss X Muss	Muss X Muss	ist nur einmal je UNH
SG5 SG5 Identi SG6 SG6 SG6	NAD NAD ifikation LOC LOC	3035 nsangab 3227 3225	e	DED Z04	Profilerstellung Profilbezeichnung Profilschar	Muss X Muss Muss	Muss X Muss Muss	Muss X Muss Muss	ist nur einmal je UNH
SG5 SG5 Identi SG6 SG6 SG6 SG6 Versio	NAD NAD ifikation LOC LOC	3035 nsangab 3227 3225	e	DED Z04 Z06	Profilerstellung Profilbezeichnung Profilschar	Muss X Muss Muss X X [905]	Muss X Muss Muss X X X [905]	Muss X Muss Muss X X [905]	[515] Hinweis: Verwendung der Profilbezeichnung [516] Hinweis: Verwendung der Bezeichnung der Profilschar [905] Format: max. 3
SG5 SG5 Identi SG6 SG6 SG6	NAD NAD ifikation LOC LOC	3035 nsangab 3227 3225	e	Z04 Z06 Bezeich	Profilerstellung Profilbezeichnung Profilschar	Muss X Muss Muss X X [905]	Muss X Muss Muss X X X [905]	Muss X Muss Muss X X [905]	[515] Hinweis: Verwendung der Profilbezeichnung [516] Hinweis: Verwendung der Bezeichnung der Profilschar [905] Format: max. 3



EDIF#	ACT Stru	ıktur		eibung entifikator	normiertes Profil 13010	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz- messung 13012	Bedingung
SG6	DTM	2005	293	Fertigstellungsdatum/- zeit	X	Х	Х	
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	X	X	X	
Gültig Profil SG6		eginndatum						
SG6	DTM	0002	2			Muss		
SG6	DTM	2005	157	Gültigkeit, Beginndatum		Χ		
SG6	DTM	2380		oder Uhrzeit oder		Χ		
				anne, Wert				
SG6	DTM	2379	610	ССҮҮММ		X		_
Ifd. Po	osition				Muss	Muss	Muss	
SG9	LIN	0002	6		Muss	Muss	Muss	
SG9	LIN	1082		nsnummer	x [908]	X [909]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n [909] Format: Mögliche Werte: 0 bis n
Produ	uktiden	tifikation						
SG9								
SG9	PIA	0002	7		Muss	Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	X	
SG9	PIA	7140	Mediu	m / OBIS-Kennzahl	X [501]	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	SRW Z02	OBIS-Kennzahl BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X [17] X [18]	х	[17] Wenn nicht SG9 PIA+5+1-b?:9.99.0 (b= Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien) [18] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:9.99.0 (b= Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien)
Meng SG10	genanga	aben			Muss	Muss	Muss	
	QTY	0002	8		Muss	Muss	Muss	
	QTY	6063	187	Prognosewert	X	X	X	
	QTY	6060	Menge		X [902] ∧ [906] ∧ [917]	X [902] Λ [925]	X [902] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [917] Format: max. 4 Vorkommastellen [925] Format: max. 5 Nachkommastellen

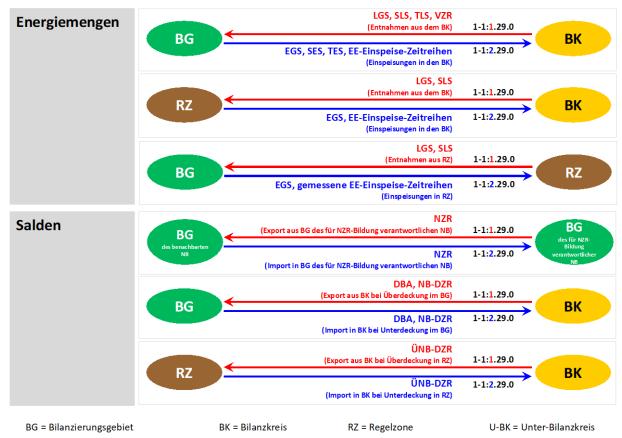


EDIFA	CT Stru	ıktur		Beschr	reibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz- messung	Bedingung
				Prüfide	entifikator	13010	13011	13012	
Beginn SG10	n Mess	periode	:						
SG10	DTM		00029			Muss		Muss	
SG10	DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Χ		Х	
SG10	DTM	2380			ı oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]		X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х		Χ	
Ende I	Messpe	eriode							
SG10	DTM		00030			Muss		Muss	
SG10	DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X		X	
SG10	DTM	2380			ı oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]		X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х		Χ	
Nachr	ichten-	Endese	gment						
	UNT		00041			Muss	Muss	Muss	
	UNT	0074		Anzah Nachri	l der Segmente in einer cht	X	X	X	
	UNT	0062		Nachri	chten-Referenznummer	Х	Х	X	
Nutzd	aten-Eı	ndesegr	ment						
	UNZ		00042			Muss	Muss	Muss	
	UNZ	0036		Daten	austauschzähler	Χ	Χ	Χ	
	UNZ	0020		Daten	austauschreferenz	Χ	Χ	Χ	



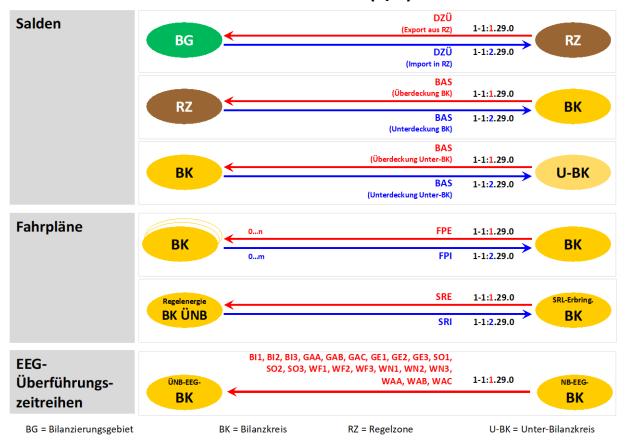
8.2 Darstellung verwendete Codes zu Summenzeitreihen

OBIS-Kennzahlen zu Summenzeitreihen (1/2)





OBIS-Kennzahlen zu Summenzeitreihen (2/2)





Medien und Vorzeichen zur Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe



Medien und Vorzeichen zur EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit



8.3 Summenzeitreihen und Ausfallarbeitssummen

8.3.1 Übertragung Summenzeitreihe

Tabellenspalte = Summenzeitreihe 13003

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Summenzeitreihen.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an BIKO	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	BIKO an BKV	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	BIKO an NB	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	BIKO an ÜNB	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	NB an LF	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	NB an NB	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	ÜNB an BIKO	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	ÜNB an LF	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	ÜNB an NB	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	ÜNB an BKV	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	
Strom	NB an NB		ID des MaBiS-ZP	Zur Abstimmung der Netzzeitrei- hen
Strom	NB an ÜNB	Summenzeitreihe	ID des MaBiS-ZP	tägliche BK-SZR eMob



8.3.2 Übertragung Ausfallarbeitssummen

Tabellenspalte = Redispatch 2.0 Ausfallarbeitssummenzeitreihe 13023

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeitssummenzeitreihe.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	LF-AASZR	ID des MaBiS-ZP	



8.3.3 Anwendungsübersicht Summenzeitreihe und Ausfallarbeitssummen

UNOC 3 MP-ID 14 500 MP-ID 14 500	UN/ECE-Zeichensatz C Version 3 Absender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Muss X X X X X X X	Muss X X X X X X	
002 UNOC 3 MP-ID 14 500 MP-ID 14 500	Version 3 Absender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X X X X	X X X X X	
3 MP-ID 14 500 MP-ID 14 500	Version 3 Absender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X X X	X X X X	
3 MP-ID 14 500 MP-ID 14 500	Version 3 Absender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X X X	X X X X	
14 500 MP-ID 14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X X	X X X	
500 MP-ID 14 500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	x x x	
14 500	Empfänger GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Χ	X	
14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und			
Datum	Wasserwirtschaft e.V.)		X	
	der Erstellung	Χ	X	
Uhrzeit	t der Erstellung	Χ	X	
Datena	ustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Х	X	
nt 003		Muss	Muss	
Nachri	chten-Referenznummer	Χ	Χ	
MSCOI S	Verbrauch messbarer	Χ	Х	
D	Entwurfs-Version	Χ	X	
04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	X	
UN	UN/CEFACT	Χ	X	
2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	Х	Х	
004		Muss	Muss	
BK Z3 9	Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung Tägliche	x x		
Z46	Redispatch Ausfallarbeitssummenzei treihe		X	
		X	X	
9	Original	X	X	
	TL It OO3 Nachrid MSCOI S D O4B UN 2.4c OO4 BK Z39 Z46	Zeitraum	TL Lastgang, beliebiger X Zeitraum Muss Nachrichten-Referenznummer X MSCON Bericht über den X S Verbrauch messbarer Dienstleistungen D Entwurfs-Version X UN UN/CEFACT X 2.4c Versionsnummer der X zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g Muss BK Zeitreihen im Rahmen X der Bilanzkreisabrechnung Z39 Tägliche X Summenzeitreihe Z46 Redispatch Ausfallarbeitssummenzei treihe Dokumentennummer X 9 Original X	TL Lastgang, beliebiger X X X Zeitraum Muss Muss Nachrichten-Referenznummer X X MSCON Bericht über den X X S Verbrauch messbarer Dienstleistungen D Entwurfs-Version X X UN UN/CEFACT X X 2.4c Versionsnummer der X X Zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Der Gerichten im Rahmen X Aus Ausfallarbeitssummenzei treihe Dokumentennummer X X S X S X S X S X S X S X S X



EDIF	ACT Stru	ktur		Beschre	eibung	Summen- zeitreihe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreih e	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13003	13023	
	DTM	2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Х	Х	
	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	Х	
Prüfic	dentifika	ator						
SG1						Muss	Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG1	RFF	1154		13003 13023	Summenzeitreihe Redispatch Ausfallarbeitssummenzei treihe	Х	Х	
	D Absen	der						
SG2						Muss	Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
Ansp	rechpar	tner						-
SG4						Kann	Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	Χ	Χ	
Komr	nunikat	ionsver	bindung					
SG4								
SG4	сом		00012			Muss	Muss	
SG4	СОМ	3148		Kommu Identifi	ınikationsadresse, kation	X (([939] [142]) V ([940] [143])) ^ [576]		[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und



EDIF	ACT Stru	ıktur		Beschre	eibung	Summen- zeitreihe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreih e	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13003	13023	
				liunac		13003	13023	Ziffern folgen
SG4	COM	3155		TE	Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
				EM	E-Mail	X [1P01]	X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
				AL	Handy	X [1P01]	X [1P01]	
				FX	Telefax	X [1P01]	X [1P01]	
	D Empfä	inger					D. 4	
SG2	NAD		00013			Muss	Muss	
SG2	NAD	2025	00013	····	NI	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	χ	XX	[447] N. M. N.
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	X	X	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	Х	
Abscl	hnitts-Ko	ontrolls	egment 00014			Muss	Muss	•
	UNS	0081	00011	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	
Name	e und A	dresse			1 OSITIONSTEIN			
SG5	c unu A	11 C33C				Muss [2001]	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	X	
Ident	ifikatior	nsangab	e			Muss	Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	X	
SG6	LOC	3225		Bezeich	nnung	X [951] [511]	X [951] [511]	[511] Hinweis: Verwendung der ID des MaBiS-ZP [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Bilan	zierungs	monat						
SG6								
SG6	DTM		00020			Muss [70]	Muss	[70] Wenn BGM+BK vorhanden
SG6	DTM	2005		492	Bilanzierungsdatum, - zeit, -periode	Х	Х	
SG6	DTM	2380		:	oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	Х	
SG6	DTM	2379		610	ССҮҮММ	X	X	
Versi	onsanga	be						
SG6								
SG6	DTM		00021			Muss [70]	Muss	[70] Wenn BGM+BK vorhanden
SG6	DTM	2005		293	Fertigstellungsdatum/- zeit	X	X	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	Χ	X	



EDIFA	ACT Stru	ktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Summen- zeitreihe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreih e 13023	Bedingung
IC-L D	14.1			Tranac	Terrikacoi	13003	13023	-
SG9	osition					Muss	Muss	
SG9	LIN		00026			Muss	Muss	
SG9	LIN	1082		Positior	nsnummer	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produ	ıktident	ifikatio	n					
SG9								
SG9	PIA		00027			Muss	Muss	
SG9	PIA	4347		5	Produktidentifikation	X	Χ	
SG9	PIA	7140		Mediun	n / OBIS-Kennzahl	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143		SRW Z08	OBIS-Kennzahl Medium	X	X	
Meng	enanga	ben						
SG10						Muss	Muss	
SG10	QTY		00028			Muss	Muss	
SG10	QTY	6063		220	Wahrer Wert	X [71]		[70] Wenn BGM+BK
				67 79 Z18 Z30	Ersatzwert Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme) Vorläufiger Wert Fehlender Wert	X [71] X [70] X [71] X [71]	х	vorhanden [71] Wenn BGM+Z39 vorhanden
SG10	QTY	6060		Menge	Temender wert	X [902] ∧ [906]	X [910] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert < 0 oder ≥ 0
SG10	QTY	6411		KWH	Kilowattstunde		X	vo duci _ o
		periode			Miowattstande		Α	
SG10		p 01.10 0.0						
	DTM		00029			Muss	Muss	
SG10	DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	Х	
SG10	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	F 4
	Messpe			=				
SG10								
	DTM		00030			Muss	Muss	
	DTM	2005		164	Verarbeitung,	X	X	
					Endedatum/-zeit			
SG10	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein



EDIFACT Str	uktur		reibung entifikator	Summen- zeitreihe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreih e 13023	Bedingung
		i	CHIMACOI	13003	13023	[931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	[331] 1 01111at. 222 - 100
Nachrichten	-Endesegment					
UNT	00041			Muss	Muss	
UNT	0074	Anzah Nachr	l der Segmente in einer icht	X	X	
UNT	0062	Nachr	ichten-Referenznummer	X	X	
Nutzdaten-E	Indesegment					
UNZ	00042			Muss	Muss	
UNZ	0036	Daten	austauschzähler	X	X	
UNZ	0020	Daten	austauschreferenz	Χ	Χ	



8.4 Überführungszeitreihen

8.4.1 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen

Tabellenspalte = EEG-Überführungs-ZR 13005

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der EEG-Überführungs-Zeitreihe.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BIKO an NB	EEG-Überführungs-Zeitreihe	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	
Strom	BIKO an BKV	EEG-Überführungs-Zeitreihe	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	

8.4.2 Übertragung EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit

Tabellenspalte = EEG-Überführungs-ZR aufgrund Ausfallarbeit 13026

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der EEG-Überführungs-Zeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BIKO an NB	EEG-Überführungs-Zeitreihe auf- grund von Ausfallarbeit	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	
Strom	BIKO an BKV	EEG-Überführungs-Zeitreihe auf- grund von Ausfallarbeit	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	

8.4.3 Übertragung Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe

Tabellenspalte = Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe 13020

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an ÜNB	Tägliche Überführungszeitreihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	
Strom	NB an BIKO	Monatliche Überführungszeit- reihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	
Strom	BIKO an BKV (des LF)	Monatliche Überführungszeit- reihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	



Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BIKO an BKV (des anfNB)	Monatliche Überführungszeit- reihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	



8.4.4 Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen

EDIFACT Stru	ıktur	Beschreibung Prüfidentifikator		EEG- Überführungs- ZR 13005	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit 13026	Bedingung
		runder	IILIIIKator	13005	13026	
Nutzdaten-K	opfsegment					
UNB	00002			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB	0002	3	Version 3	Χ	Χ	
UNB	0004	MP-ID A	Absender	Χ	Χ	
UNB	0007	14	GS1	X	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	Х	
UNB	0010	MP-ID E	Empfänger	Χ	X	
UNB	0007	14	GS1	χ	Χ	
J.I.S		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	Χ	X	
UNB	0019	·	der Erstellung	Χ	X	
UNB	0020	·	ustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Χ	X	
Nachrichten	kopfsegment					
UNH	00003			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer	Χ	Χ	
UNH	0065	MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	Χ	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	X	X	
Beginn der N BGM	lachricht 00004			Muss	Muss	
BGM		Z15	EEG-	X		
25.71		Z50	Überführungszeitreihe Redispatch EEG- Überführungszeitreihe aufgrund Ausfallarbeit		Х	
BGM	1004	Dokume	entennummer	Χ	Χ	
BGM		9	Original	X	X	
Nachrichten			0	^		
DTM	00005			Muss	Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/	X	X	
			Nachrichtendatum/-zeit			
DTM	2380	Datum	oder Uhrzeit oder	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte



EDIF	ACT Stru	ıktur		Beschre	eibung	EEG- Überführungs- ZR	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13005	13026	
					nne, Wert	15005	25020	Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	Х	
	dentifika	ator						
SG1	DEE		00000			Muss	Muss	
SG1 SG1	RFF RFF	1153	00009	Z13	Prüfidentifikator	Muss X	Muss X	
SG1	RFF	1154		13005	EEG-Überf.ZR	X		
				13026	Redispatch EEG- Überführungszeitreihe aufgrund Ausfallarbeit		X	
	D Absen	der						
SG2	NAD		00010			Muss	Muss	
SG2 SG2	NAD NAD	3035	00010	MS	Dokumenten-/	Muss X	Muss X	
302	14712	3033			Nachrichtenaussteller bzwabsender	^	^	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
Ansp	rechpar	tner						
SG4	CT A		00044			Kann	Kann	
SG4	CTA	2120	00011	ıc	Informationsstelle	Muss	Muss	
SG4 SG4	CTA CTA	3139 3412		Abtoilu	ng oder Bearbeiter	X X	X	
			bindung	T	ing oder bearbeiter	Α	Λ	
SG4								
SG4	сом		00012			Muss	Muss	
SG4	COM	3148		Kommu Identifi	unikationsadresse, kation	X (([939] [142]) V ([940] [143])) Λ [576]		[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	СОМ	3155		TE EM	Telefon E-Mail	X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01]	



EDIF	ACT Stru	ktur		Beschr	eibung	EEG- Überführungs- ZR	EEG- Überführungs- ZR aufgrund	Bedingung
							Ausfallarbeit	
				Prüfide	entifikator	13005	13026	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
				AL FX	Handy Telefax	X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01]	
N/ID_II	D Empfä	inger		гл	Telelax	X [1FU1]	X [1F01]	-
SG2	Lilibio	iligei				Muss	Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	X	X	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Х	Х	
Λ lo r - 1	onitte 11	n m t = 11	0.0000000000000000000000000000000000000		Wasserwirtschaft e.V.)			
Apscl	nnitts-Ko UNS	ontrolls	egment 00014			Muss	Muss	
	UNS	0081	00014	D	Trennung von Kopf- und	X	X	
		0001			Positionsteil			
	e und A	dresse						
SG5						Muss [2001]	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nui einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD	2025	00015	745	Ob - for	Muss	Muss	
SG5	NAD	3035		Z15	Überführungszeitreihe	X	X	
SG6	zkreis					Muss	Muss	
SG6	LOC		00016			Muss	Muss	
SG6	LOC	3227		237	Bilanzkreis	X	X	
SG6	LOC	3225		Bilanzk	reis an	X [904] [512]	X [904] [512]	[512] Hinweis: Verwendung der Bilanzkreisbezeichnung [904] Format: genau 16 Stelle
SG6	LOC	3223		Bilanzk	reis von	X [904] [512]	X [904] [512]	[512] Hinweis: Verwendung der Bilanzkreisbezeichnung [904] Format: genau 16 Stelle
Ident	ifikatior	nsangab	e					
SG6 SG6	LOC		00017			Muss Muss	Muss Muss	
SG6	LOC	3227		107	Bilanzierungsgebiet	X	X	
SG6	LOC	3225		Bezeicl	nnung	X [904] [513]	X [904] [513]	[513] Hinweis: Verwendung der Bezeichnung des Bilanzierungsgebietes [904] Format: genau 16 Stelle
	ın Mess							
	tragung	szeitrau	ım					
SG6	DTM4		00040			Marios	N 4	
SG6 SG6	DTM DTM	2005	00018	163	Verarheitung	Muss X	Muss	
JG0	ואווט	2005		103	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	^	^	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
SG6	D 1 1 1 1							



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschre Prüfide	eibung ntifikator	EEG- Überführungs- ZR 13005	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit 13026	Bedingung
SG6								
SG6	DTM		00019			Muss	Muss	
SG6	DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Х	Х	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	X	
	onsanga	abe						
SG6	DTM		00004			N.4	D. 4	
SG6	DTM	2005	00021	202	Fortigetallungedatum/	Muss	Muss	
SG6	ואווט	2005		293	Fertigstellungsdatum/- zeit	Х	Х	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	X	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	Χ	Χ	
Zeitre	eihentyp)						-
SG8						Muss	Muss	
SG8	CCI		00025			Muss	Muss	
SG8	CCI	7059		15	Struktur	X	X	
SG8	CCI	7037		Zeitreih	nentyp	Х	Х	
	osition							
SG9			00000			Muss	Muss	
SG9	LIN	1002	00026	Docitio		Muss	Muss	[000] Formati Mäglicha
SG9	LIN	1082		Positioi	nsnummer	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produ	uktident	tifikatio	n					
SG9								
SG9	PIA		00027			Muss	Muss	
SG9	PIA	4347		5	Produktidentifikation	X	X	
SG9	PIA	7140		Mediur	n / OBIS-Kennzahl	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143		SRW Z08	OBIS-Kennzahl Medium	X	Х	
Meng	genanga	ben						
SG10						Muss	Muss	
SG10			00028			Muss	Muss	
SG10	QTY	6063		79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	Χ	Х	
SG10	QTY	6060		Menge		X [902] ∧ [906]	X [910] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
	QTY	6411		KWH	Kilowattstunde		Χ	



EDIFACT Struktur				Beschreibung		EEG- Überführungs- ZR	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
				Prüfide	entifikator	13005	13026	
SG10								
SG10	DTM		00029			Muss	Muss	
SG10	DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Х	Х	
SG10	DTM	2380			oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	Χ	
Ende	Messpe	eriode						
SG10								
SG10	DTM		00030			Muss	Muss	
	DTM DTM	2005	00030	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Muss X	Muss X	
SG10			00030	Datum	Ç,			[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 SG10	DTM	2380	00030	Datum	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder	X	Х	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10	DTM DTM	2380		Datum Zeitspa	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert	X X [931] [495]	X X [931] [495]	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10	DTM DTM	2380		Datum Zeitspa	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert	X X [931] [495]	X X [931] [495]	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10	DTM DTM richten-	2380	gment	Datum Zeitspa 303	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ der Segmente in einer	X X [931] [495] X	X X [931] [495] X	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10	DTM DTM richten- UNT	2380 2379 -Endese	gment	Datum Zeitspa 303 Anzahl Nachrid	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ der Segmente in einer	X X [931] [495] X Muss	X X [931] [495] X Muss	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10 SG10 Nachi	DTM DTM richten- UNT UNT	2379 Endese	gment 00041	Datum Zeitspa 303 Anzahl Nachrid	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ der Segmente in einer	X X [931] [495] X Muss X	X X [931] [495] X Muss X	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10 SG10 Nachi	DTM DTM richten- UNT UNT	2379 Endese 0074 0062	gment 00041	Datum Zeitspa 303 Anzahl Nachrid	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ der Segmente in einer	X X [931] [495] X Muss X	X X [931] [495] X Muss X	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 SG10 SG10 Nachi	DTM DTM richten- UNT UNT UNT	2379 Endese 0074 0062	gment 00041 ment	Datum Zeitspa 303 Anzahl Nachrid	Endedatum/-zeit oder Uhrzeit oder inne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ der Segmente in einer	X X [931] [495] X Muss X	X X [931] [495] X Muss X	dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein



8.4.5 Anwendungsübersicht Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe

EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	Ausfallarbeits- überführungszeitreihe	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13020	
Nutzdaten-Ko	opfsegment				
UNB	00002			Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	
UNB	0002	3	Version 3	Χ	
UNB	0004	MP-ID /	Absender	Χ	
UNB	0007	14	GS1	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0010	MP-ID I	Empfänger	Χ	
UNB	0007	14	GS1	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	Χ	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	Χ	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaber erlaubt sind.
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	Х	
Nachrichtenk	copfsegment				
UNH	00003			Muss	
UNH	0062	Nachrio	hten-Referenznummer	X	
UNH	0065	MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	Х	
Beginn der N				Navas	
BGM	00004		D. diametel	Muss	
BGIM	1001	Z43 Z69	Redispatch Ausfallarbeitsüberführungs zeitreihe Redispatch tägliche Ausfallarbeitsüberführungs zeitreihe	X X	
BGM	1004	Dokum	entennummer	X	
BGM	1225	9	Original	Χ	
Nachrichtend					
DTM	00005			Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/	Х	
DTM	2380		Nachrichtendatum/-zeit oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00



EDIFA	EDIFACT Struktur		Beschre		Ausfallarbeits- überführungszeitreihe	Bedingung	
				Prüfide	ntifikator	13020	
	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Prüfid	lentifika	ator					
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154		13020	Redispatch Ausfallarbeitsüberführungs zeitreihe	X	
MP-ID) Absen	der					
SG2						Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	Χ	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Anspr	echpar	tner					
SG4						Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	
SG4		ionsver	bindung				
SG4	сом		00012			Muss	
SG4	COM	3148		Kommu Identifil	inikationsadresse, kation	X (([939] [142]) ∨ ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	СОМ	3155		TE EM AJ AL FX	Telefon E-Mail weiteres Telefon Handy Telefax	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
MP-ID) Empfä	nger					
SG2		-				Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband	X X	



EDIFA	ACT Stru	ıktur	Beschi	reibung	Ausfallarbeits-	Bedingung
				_	überführungszeitreihe	
			Prufid	entifikator	13020	
				der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		
Absch		ontrollsegm				
	UNS	000		T	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name	und A	dresse				
SG5					Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD	000			Muss	
SG5	NAD	3035	Z15	Überführungszeitreihe	X	
	ifikatior	isangabe			D.	
SG6 SG6	LOC	000	17		Muss Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225		hnung	X [951] [511]	[511] Hinweis: Verwendung der ID
					[655][655]	des MaBiS-ZP [951] Format: Zählpunktbezeichnung
		periode				
	ragung	szeitraum				
SG6 SG6	DTM	000	18		Muss [150]	[150] Wenn BGM+Z69 (Redispatcl
300	Dille	000	,10		171033 [130]	tägliche
						Ausfallarbeitsüberführungszeitreil e) vorhanden.
SG6	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	Х	
SG6	DTM	2380		n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	Messpe					
	ragung	szeitraum				
SG6 SG6	DTM	000	19		Muss [150]	[150] Wenn BGM+Z69 (Redispatch tägliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreil e) vorhanden.
SG6	DTM	2005	164	Verarbeitung,	X	
	DTM	2380	Dotum	Endedatum/-zeit n oder Uhrzeit oder	V [021]	[021] Formati 777 – 100
SG6	DTM	2380		anne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
Bilanz	zierungs	monat				
SG6						
SG6	DTM	000)20		Muss [121]	[121] wenn BGM+Z43 (Redispatch Ausfallarbeitüberführungszeitreih e) vorhanden
SG6	DTM	2005	492	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode	Х	
SG6	DTM	2380		n oder Uhrzeit oder anne, Wert	Х	
SG6	DTM	2379	610	ССҮҮММ	Χ	
		abe				



EDIFA	EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Ausfallarbeits- überführungszeitreihe 13020	Bedingung	
				i	THE THE TENT OF TH	13020	
SG6 SG6	DTM		00021			Muss [121]	[121] wenn BGM+Z43 (Redispato Ausfallarbeitüberführungszeitrei e) vorhanden
SG6	DTM	2005		293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380		Datum	oder Uhrzeit oder	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
					inne, Wert	. ,	
SG6	DTM	2379		304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	Χ	
lfd. Pc	sition						_
SG9						Muss	
SG9	LIN		00026			Muss	
SG9	LIN	1082			nsnummer	x [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produ	ktident	tifikatio	n	:			
SG9							
SG9	PIA		00027			Muss	
SG9	PIA	4347	23027	5	Produktidentifikation	X	
3G9 SG9	PIA	7140		·····	m / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die
309	ΓIA	7140		Wedia	ii y Obis-Reiliizaiii	X [301]	Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit den entsprechenden Prüfidentifikato versehen sind.
SG9	PIA	7143		Z08	Medium	X	
Meng	enanga	ben					
SG10						Muss	
SG10	QTY		00028			Muss	
SG10	QTY	6063		79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	
SG10	QTY	6060		Menge		X [910] ∧ [906]	[906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < oder ≥ 0
SG10	QTY	6411		KWH	Kilowattstunde	Χ	
		periode					
SG10							
	DTM		00029			Muss	
	DTM	2005		163	Verarbeitung,	X	
					Beginndatum/-zeit		
SG10	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	Messpe						
SG10	2-200						
	DTM		00030			Muss	
	DTM	2005		164	Verarbeitung,	X	
		_500			Endedatum/-zeit	7	
SG10	DTM	2380			oder Uhrzeit oder Inne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00



EDIFACT Stru	uktur	Beschreibung Prüfidentifikator		Ausfallarbeits- überführungszeitreihe 13020	Bedingung
SG10 DTM	2379	303 CCYYMMD	DHHMMZZZ	Х	
Nachrichten-	-Endesegment				
UNT	00041			Muss	
UNT	0074	Anzahl der Segmen Nachricht	te in einer	Х	
UNT	0062	Nachrichten-Refere	enznummer	Χ	
Nutzdaten-E	ndesegment				
UNZ	00042			Muss	
UNZ	0036	Datenaustauschzäh	nler	X	
UNZ	0020	Datenaustauschref	erenz	Χ	



8.5 Lastgang im Rahmen Redispatch 2.0

8.5.1 Übermittlung Einzelzeitreihe Ausfallarbeit

Tabellenspalte = Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit 13022

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeit und ggf. des Fahrplananteils zu einer Technischen Ressource oder einer Marktlokation.

Sollen Ausfallarbeit und Fahrplananteil zu einer Technischen Ressource übermittelt werden, so ist die Wiederholung über das LIN-Segment vorzunehmen.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an BTR	ermittelte Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	
Strom	NB an BTR	Gegenvorschlag Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	
Strom	BTR an NB	Gegenvorschlag Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	
Strom	BTR an NB	Ausfallarbeit und Fahrplananteil je TR	ID der Technischen Ressource	
Strom	NB an NB	Übermittlung der abgestimmten Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	
Strom	NB an LF	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Marktlokation	ID der Marktlokation	
Strom	NB an NB	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Marktlokation	ID der Marktlokation	
Strom	NB an LF	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Tranche	ID der Tranche	
Strom	NB an NB	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Tranche	ID der Tranche	



8.5.2 Anwendungsübersicht Einzelzeitreihe Ausfallarbeit im Rahmen Redispatch 2.0

EDIFACT Struktur			Beschre	eibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit 13022	Bedingung
			Fiullue	IIIIIKatoi	15022	
Nutzdaten-Ko	opfsegn					
UNB		00002		/====	Muss	
UNB				UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002		3	Version 3	X	
UNB	0004			Absender	X	
UNB	0007		14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
UNB	0010		MP-ID I	Empfänger	X	
UNB	0010		14	GS1	X	
UND	0007		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	
UNB	0017		Datum	der Erstellung	Χ	
UNB	0019		·····	der Erstellung	Χ	
UNB	0020			ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026		TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichtenk	copfseg	ment				
UNH		00003			Muss	
UNH	0062		Nachric	hten-Referenznummer	Χ	
UNH	0065		MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH	0052		D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054		04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051		UN	UN/CEFACT	X	
UNH	0057		2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	Х	
Beginn der N	achrich	t				
BGM		00004			Muss	
BGM	1001		Z45	Redispatch Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	X	
BGM	1004		Dokum	entennummer	Х	
BGM	1225		9	Original	Χ	
Nachrichtenc	datum					
DTM		00005			Muss	
DTM	2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
Referenzanga	aben					



EDIFACT Struktur				Beschre	ibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13022	
SG1						Soll ([1] ∧ [538]) V [557]	[1] Sofern per ORDERS angefordert [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden. [557] Hinweis: Die Referenz auf die ursprüngliche MSCONS ist anzugeben, wenn es sich um die Übermittlung eines Gegenvorschlags durch den BTR handelt.
SG1	RFF		00006			Muss	
SG1	RFF	1153		AGI	Beantragungsnummer	X	
SG1	RFF	1154		Referer	znummer	X [556] ∨ [558]	[556] Hinweis: Wert aus BGM+Z45 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung der Ausfallarbeit durch den anfNB erfolgt ist. [558] Hinweis: Wert aus BGM+Z45 DE1004 der MSCONS auf die sich die Übermittlung des Gegenvorschlags durch den BTR bezieht.
Prüfic	lentifik	ator					
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154		13022	Redispatch Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	X	
) Absen	ider					
SG2			000:-			Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
Anspr	echpar	tner			,		
SG4						Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	
SG4	СТА	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	X	
			bindung	:			
SG4							
SG4	сом		00012			Muss	
SG4		3148		Kommu Identifi	inikationsadresse, kation	X (([939] [142]) ∨ ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX



EDIFA	CT Stru	ıktur	Beschr		Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung
			Prüfide	entifikator	13022	
						/ AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	СОМ	3155	TE	Telefon	X [1P01]	
			EM	E-Mail	X [1P01]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	
			AL FX	Handy Telefax	X [1P01] X [1P01]	
NAD IS	· 6:		гл	Telelax	X [1FU1]	
SG2) Empfa	inger			Muss	
SG2	NAD	00013			Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	MP-ID	Nachhenempianger	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X (117)	[117] Null IVIF-ID aus Sparte Stroin
302	NAD	3033	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	
Absch	nitts-K	ontrollsegment				
	UNS	00014			Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name	und A	dresse				
SG5					Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD	00015			Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identi	fikatior	nsangabe				
SG6					Muss	
SG6	LOC	00017			Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeicl	nnung	X ([950] ([514] V [518]) [32]) V ([922] [554])	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [518] Hinweis: Verwendung der ID der Tranche [554] Hinweis: Verwendung der ID der Technischen Ressource [922] Format: TR-ID [950] Format: Marktlokations-ID
Begin	n Mess	periode				
		szeitraum				
SG6						
SG6	DTM	00018			Muss	
SG6	DTM	2005	163	Verarbeitung,	Х	
	DTM	2200	Datum	Beginndatum/-zeit oder Uhrzeit oder	V [021]	[021] Format: 777 - 100
SG6	ואוט	2380	Datum	ouer Offizeit oder	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00



EDIFA	EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung	
				Prüfide	ntifikator	13022	
				Zeitspa	nne, Wert		
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
Ende	Messpe	eriode					
		szeitrau	ım				
SG6	DTM		00019			Muss	
SG6	DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	Х	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Versio	onsanga	abe					
SG6	DTM		00021			Muss	
SG6	DTM	2005		293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	X	
lfd. Po	osition						
SG9						Muss	
SG9	LIN		00026			Muss	
SG9	LIN	1082		Positionsnummer		X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
	ıktiden	tifikatio	n				
SG9							
SG9	PIA	4047	00027	_	Dood date with a	Muss	
SG9 SG9	PIA PIA	4347 7140		5 Nacdius	Produktidentifikation m / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die
		7140		Wiedidi	ii y Odis-keiiizaiii	V [201]	Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143		Z08	Medium	X	
_	enanga	ben					
SG10			0000			Muss	
	QTY		00028			Muss	
SG10		6063		220	Wahrer Wert	χ [040] 4 [000]	[000] [
SG10	QIY	6060		Menge		X [910] Λ [906]	[906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
SG10	QTY	6411		KWH KWT	Kilowattstunde Kilowatt	X [100] X [101]	[100] Wenn in derselben SG9 LIN das PIA+5+AUA:Z08 vorhanden [101] Wenn in derselben SG9 LIN das PIA+5+FPA:Z08 vorhanden
Begin SG10	n Mess	periode					
	DTM		00029			Muss	
SG10	DTM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137



EDIFA	CT Stru	ıktur	Besch	reibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe	Bedingung
					Ausfallarbeit	
			Prufid	entifikator	13022	
						sein
						[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
Ende N	Messpe	eriode				
SG10						
SG10	DTM	00030			Muss	
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung,	Χ	
				Endedatum/-zeit		
SG10	DTM	2380	Datun	n oder Uhrzeit oder	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem
			Zeitsp	anne, Wert		Wert im DE2380 des DTM+137
						sein
						[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	
Nachri	ichten-	-Endesegment				
	UNT	00041			Muss	
	UNT	0074	Anzah	l der Segmente in einer	Χ	
			Nachr	icht		
	UNT	0062	Nachr	ichten-Referenznummer	X	
Nutzda	aten-E	ndesegment				
	UNZ	00042			Muss	
	UNZ	0036	Daten	austauschzähler	Χ	
	UNZ	0020	Daten	austauschreferenz	Χ	



8.6 Meteorologische Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0

8.6.1 Übermittlung meteorologischer Daten

Tabellenspalte = Übermittlung von meteorologischen Daten 13021

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der von meteorologischen Daten für eine Technische Ressource.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BTR an NB	Meteorologische Daten	ID der Technischen Ressource	
Strom	NB an NB	Weiterleitung meteorologischer Daten	ID der Technischen Ressource	



8.6.2 Anwendungsübersicht meteorolog. Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0

EDIFACT Stru	ktur	Beschr		Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13021	
lutzdaten-Ko	pfsegment	t			
UNB	00	002		Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	Χ	
UNB	0002	3	Version 3	Χ	
UNB	0004	MP-ID	Absender	Χ	
UNB	0007	14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	X	
UNB	0007	14	GS1	Χ	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019	Uhrzei	t der Erstellung	X	
UNB	0020	Datena	austauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstabe erlaubt sind.
UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
lachrichtenk	opfsegmen	nt			
UNH	00	003		Muss	
UNH	0062	Nachri	chten-Referenznummer	X	
UNH	0065		N Bericht über den Verbrauch	Χ	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
eginn der N	achricht				
BGM	00	004		Muss	
BGM	1001	Z44	Redispatch Übermittlung von meteorologischen Daten	Х	
BGM	1004	Dokum	nentennummer	X	
BGM	1225	9	Original	Χ	
lachrichtend DTM		005		Muss	
DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
					[331] 01111at. 222 - 100



EDIFA	CT Stru	ıktur		Beschre	eibung	Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13021	
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	Χ	
SG1	RFF	1154		13021	Redispatch Übermittlung von meteorologischen Daten	X	
) Absen	ider					
SG2						Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	Х	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Anspi	echpar	tner					
SG4						Kann	
SG4	CTA		00011			Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412			ng oder Bearbeiter	X	_
	nunikat	ionsver	bindung				
SG4	COM		00013			Mucc	
SG4 SG4	COM	3148	00012	Vommi	nikationsadresse,	Muss X (([939] [142]) ∨ ([940]	[142] wenn im DE3155 in
				Identifi	· ·	[143])) \(\) [576]	demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4		3155		TE EM AJ AL FX	Telefon E-Mail weiteres Telefon Handy Telefax	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
) Empfa	anger				Mucc	
SG2	NAD		00013			Muss Muss	
SG2	NAD	3035	00013	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID	14demientenempranger	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	X (117)	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschi	reibung	Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
				Prüfid	entifikator	13021	
Absch	nitts-K	ontrollse	egment				
	UNS		00014			Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	
Name	e und A	dresse					
SG5						Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	Х	
	ifikatior	nsangab	е				
SG6						Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225		Bezeio	hnung	X [922] [554]	[554] Hinweis: Verwendung der II der Technischen Ressource [922] Format: TR-ID
		periode					[022] : 01.11.01.
	ragung	szeitrau	m				
SG6	DTM		00010			Muse	
SG6	DTM	2005	00018	162	Vorarhaitung	Muss	
SG6	DIM	2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380			oder Uhrzeit oder	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
 SG6	DTM	2379		303	anne, Wert CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	Messpe			303	CCTTIVIIVIDDITITIVIIVIZZZ	٨	
		szeitrau	m				
SG6		0_0.0.0.0.0					
SG6	DTM		00019			Muss	
SG6	DTM	2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380			n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	onsanga						
SG6							
SG6	DTM		00021			Muss	
SG6	DTM	2005		293	Fertigstellungsdatum/-zeit	χ	
SG6	DTM				n oder Uhrzeit oder	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
					anne, Wert		
SG6	DTM	2379		304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	Х	
lfd. P	osition						
SG9						Muss	
SG9	LIN		00026			Muss	
SG9	LIN	1082		Positio	onsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
	uktiden	tifikation	1				
SG9	DIA		00027			Mucc	
SG9	PIA	1217	00027		Droduktidontifikation	Muss	
SG9	PIA	4347		5	Produktidentifikation	X [E01]	[E01] Linuois: Es sind nor dia
SG9	PIA	7140		ivieuit	ım / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-



EDIFACT Struktur		Beschr	eibung	Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung	
			Prüfide	entifikator	13021	
						Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9 PIA	7143		Z08	Medium	Χ	
Mengenan	igaben					
SG10					Muss	
SG10 QT		00028	<u> </u>		Muss	
SG10 QT\			220	Wahrer Wert	X	
SG10 QT\	Y 6060		Menge		X [902] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ ([906] Format: max. 3 Nachkommastellen
SG10 QT\	6411		D54	Watt pro Quadratmeter	X [98]	[98] Wenn SG9 PIA+5+SOL:Z08
			MTS	Meter pro Sekunde	X [99]	vorhanden [99] Wenn SG9 PIA+5+WID:Z08 vorhanden
Beginn Me	ssperiode	9				
SG10						
SG10 DT	VI	00029			Muss	
SG10 DTN	√ 2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTN	√ 2380			oder Uhrzeit oder nnne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTI	M 2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Mess SG10	speriode					
SG10 DT	VI	00030			Muss	
SG10 DTN	√ 2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG10 DTN	√ 1 2380			oder Uhrzeit oder nnne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTN	M 2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Nachrichte	en-Endese	egment				
UN ⁻	T	00041			Muss	
UN ⁻	T 0074		Anzahl Nachri	der Segmente in einer cht	Х	
UN ⁻	T 0062		Nachri	chten-Referenznummer	Χ	
Nutzdaten	-Endeseg	ment				
UN	Z	00042			Muss	
UN	z 0036		Datena	austauschzähler	X	
UN	Z 0020		Datena	austauschreferenz	X	



9 Gasbeschaffenheit

9.1 Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten

Tabellenspalte = Gasbeschaffenheit 13007

Entsprechend der eichrechtlichen Vorgaben und gem. DVGW-Regelwerk (insbes. G693 und G685) ermittelte Gasbeschaffenheitsdaten werden monatlich als Stunden-, Tages- oder Monatsmittelwerte unter Verwendung der OBIS-Kennzahlen zur Gasbeschaffenheit (Profilwerte, Mittelwerte) übermittelt. Die Anzahl der Nachkommastellen entspricht der für die jeweilige Messgröße vorgegebenen Stellenzahl.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	NB an NB	Gasbeschaffenheitsdaten	ID der Messlokation	
Gas	NB an LF	Gasbeschaffenheitsdaten	ID der Marktlokation	
Gas	MSB an NB	Gasbeschaffenheitsdaten	ID der Messlokation	



9.2 Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten

EDIFACT Str	ruktur		Beschre Prüfide	eibung ntifikator	Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
Nutzdaten-	Kopfsegn	nent				
UNB	.	00002			Muss	
UNB	0001		UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002		3	Version 3	X	
UNB	0004		MP-ID A	Absender	X	
UNB	0007		14 502	GS1 DE, DVGW Service &	X X	
				Consult GmbH		
UNB			 :	Empfänger	X	
UNB	0007		14 502	GS1 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	
UNB	0017		Datum	der Erstellung	X	
UNB			:	der Erstellung	Χ	
UNB				ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaber erlaubt sind.
UNB	0026		TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichter	nkopfsegi	ment				
UNH	l	00003			Muss	
UNH	0062		Nachric	hten-Referenznummer	X	
UNH	0065		MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH	0052		D	Entwurfs-Version	Χ	
UNH	0054		04B	Ausgabe 2004 - B	Χ	
UNH	0051		UN	UN/CEFACT	Χ	
UNH	0057		2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der	Nachrich	t				
BGN	1	00004			Muss	
BGN	1 1001		Z21	Gasbeschaffenheitsdaten	X	
BGM	1 1004		Dokum	entennummer	X	
BGM	1 1225		9	Original	X	
Nachrichter	ndatum					
DTM	1	00005			Muss	
DTM	1 2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	1 2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
DTM	1 2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Prüfidentifi	kator					
6G1					Muss	
G1 RFF		00009			Muss	
SG1 RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF	1154		13007	Gasbeschaffenheitsdaten	Χ	



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschro Prüfide	eibung entifikator	Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
SG2) Absen	der				Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035		MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9 332	GS1 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	
Anspr	rechpar	tner					
SG4	'					Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412			ng oder Bearbeiter	X	
			bindung		ing oder bearbeiter	^	
	ııuılıKdl	ioiisver	billuulig				
SG4	CONT		00012			Muss	
SG4	COM	3440	00012	1/	unilization and description	Muss	[442]
SG4		3148		Identifi	unikationsadresse, kation Telefon	X (([939] [142]) ∨ ([940] [143])) ∧ [576] X [1P01]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginner und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
304	COIVI	3133		EM	E-Mail	X [1P01] X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	
				AL	Handy	X [1P01]	
				FX	Telefax	X [1P01]	
MP-II) Empfä	inger					
SG2	1	_				Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
		3055		9	GS1	X (116)	[110] No. 1911 10 aug Sparte Gas
					DE, DVGW Service &	X	
SG2	NAD	3033		332	Consult GmbH		
SG2	nnitts-Ko		egment				
SG2			egment 00014			Muss	
SG2	nnitts-Ko					Muss X	
SG2 Absch	nnitts-Ko UNS	ontrolls			Consult GmbH Trennung von Kopf- und		[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG2 Absch	nnitts-Ko UNS UNS	ontrolls			Consult GmbH Trennung von Kopf- und	X	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben



FDIE/	ACT Stru	ıktıır	Resch	reibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung
LUIF	ACT SITU	iktui		entifikator	13007	beungung
Ident	ifikatior	nsangabe				
SG6					Muss	
SG6	LOC	00017			Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X ([054] (([32] A [36])) ([22] was MD ID in SC2 NAD IMS
SG6	LOC	3225	bezeit	chnung	X ([951] (([32] \(\) [36]) \(\) ([35] \(\) [36])) \(\) ([510]) \(\) ([950] ([32] \(\) [33]) \(\) [514])	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Begin	n Mess	periode				, ,
	tragung	szeitraum				
SG6						
SG6 SG6	DTM	00018 2005	163	Verarbeitung,	Muss X	
300	DIIVI	2005	103	Beginndatum/-zeit	^	
SG6	DTM	2380	:	n oder Uhrzeit oder Janne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
	Messpe					
	tragung	szeitraum				
SG6	DTM	00010			Muse	
SG6 SG6	DTM	2005	164	Verarbeitung,	Muss X	
300	DIIVI	2003	104	Endedatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380		n oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
	onsanga	abe				
SG6	_					
SG6	DTM	00021		II	Muss	
SG6	DTM	2005	293	Fertigstellungsdatum/-zeit n oder Uhrzeit oder	X [021]	[021] Earmati 777 - 100
SG6	ואווט	2380		n oder Unrzeit oder Janne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	Χ	
	osition	-		9		
SG9					Muss	
SG9	LIN	00026			Muss	
SG9	LIN	1082	Position	onsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
	uktident	tifikation				
SG9	.	222				
SG9	PIA	00027		Danada dati da astêti.	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X [E01]	[E01] Linuxin Forcing and dis
SG9	PIA	7140	ivieali	um / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der



EDIE A CT C		D I	a:laa	Cook ook off and at	Dadinavaa
EDIFACT Str	uktur	Beschr Prüfide	erbung entifikator	Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
					EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9 PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X	
Mengenang SG10 SG10 QTY)28		Muss Muss	
SG10 QTY	6063	220 67 201 20	Wahrer Wert Ersatzwert Vorschlagswert Nicht verwendbarer Wert	X X ([32] ∧ ([33] ∨ [36])) X ([32] ∧ ([33] ∨ [36]))	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB
SG10 QTY	6060	Menge		X ([902] ∧ [907]) ∨ (([910] ∧ [907]) ([49] ∨ [50]))	[49] Wenn SG9 PIA+5+7-b?:70. 16.16/7-b?:70.16.20/7-b?:70.16. 22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [50] Wenn SG9 PIA+5+7-b?:70. 18.16/7-b?:70.18.20/7-b?:70.18. 22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
Beginn Mess	speriode				
SG10 DTM)29		Muss	
SG10 DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTM	2380	Datum	oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Messp SG10	eriode				
SG10 DTM)30			
SG10 DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Х	
Ersatzwertb n SG10	ildungsverfa	nre			
SG10 STS	000)36		Muss [92] ⊻ [94]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit



EDIFACT Struk	ktur	Beschre	eibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13007	
					Wert 201 vorhanden
SG10 STS	9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfahre	Χ	
			n		
SG10 STS	9013	Z89	Vergleichsmessung (nicht	X [4P01] ⊻ [6P01]	
			geeicht)		
		Z90	Messwertnachbildung aus	X [4P01] ¥ [6P01]	
			geeichten Werten		
		Z91	Messwertnachbildung aus	X [4P01] ⊻ [6P01]	
		702	nicht geeichten Werten	V [4D0 4] V [CD0 4]	
		Z92 Z93	Interpolation Haltewert	X [4P01] ⊻ [6P01] X [4P01] ⊻ [6P01]	
		Z94	Bilanzierung Netzabschnitt	X [4P01] ⊻ [6P01]	
		Z95	Historische Messwerte	X [4P01] ⊻ [6P01]	
		ZQ8	Aufteilung	X [4P01] ⊻ [6P01]	
		ZQ9	Verwendung von Werten	X [4P01] ⊻ [6P01]	
			des Störmengenzählwerks		
		ZR0	Umgangs- und	X [4P01] ¥ [6P01]	
			Korrekturmengen		
Korrekturgrun	nd				
SG10 STC	0000=			C-II [427] + [502]	[437]
SG10 STS	00037			Soll [127] ∧ [560]	[127] wenn ein Korrekturgrund
					anzugeben ist [560] Hinweis: Ein Korrekturgrund
					ist anzugeben, wenn:
					1. ein bereits an den MP
					übermittelter vorläufiger Wert
					durch einen Ersatzwert ersetzt
					wird, oder
					2. ein bereits an den MP
					übermittelter Ersatzwert durch
					einen Ersatzwert ersetzt wird,
					oder
					3. ein bereits an den MP
					übermittelter wahrer Wert durch
					einen Ersatzwert ersetzt wird, oder
					4. ein bereits an den MP
					übermittelter wahrer Wert durch
					einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10 STS	9015	Z34	Korrekturgrund	X	einen wahren Wert ersetzt wird.
	9015 9013	Z34 Z74	Korrekturgrund kein Zugang	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74	kein Zugang	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	einen wahren Wert ersetzt wird.
		· !		X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74 Z75	kein Zugang Kommunikationsstörung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74	kein Zugang	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74 Z75 Z76	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74 Z75	kein Zugang Kommunikationsstörung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74 Z75 Z76	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74 Z75 Z76 Z78	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	einen wahren Wert ersetzt wird.
		Z74 Z75 Z76 Z78	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] X [4P01] ⊻ [8P01]	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280 281 282	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/ defekt Unsicherheit Messung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ∑ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280 281	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/ defekt Unsicherheit Messung Berücksichtigung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280 281 282 298	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/defekt Unsicherheit Messung Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280 281 282	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/ defekt Unsicherheit Messung Berücksichtigung Störmengenzählwerk Mengenumwertung	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ∑ [7P01] ⊻ [8P01] ∑ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.
		274 275 276 278 280 281 282 298	kein Zugang Kommunikationsstörung Netzausfall Gerätewechsel Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen Messeinrichtung gestört/defekt Unsicherheit Messung Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻ [7P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01] ⊻	einen wahren Wert ersetzt wird.



EDIFACT Struktur		reibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung
	Prüfide	entifikator	13007	
		Synchronisation	[7P01] ¥ [8P01]	
	ZA1	Messwert unplausibel	X [6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
	ZA5	Änderung der Berechnung	[8P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
	ZAS	Änderung der Berechnung	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01] \(\frac{1}{2}\)	
	ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
	_,	ombad der Wessiekation	[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
		_	[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
			[8P01]	
	ZA8	Brennwertkorrektur	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
		77114	[8P01]	
	ZA9	Z-Zahl-Korrektur	X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
			[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
	ZB0	Störung / Defekt	[8P01] X [4P01] ⊻ [5P01] ⊻	
	200	Messeinrichtung	[6P01] ⊻ [7P01] ⊻	
		Wesselmientung	[8P01]	
	ZC4	Impulswertigkeit nicht	X [4P01] ⊻ [7P01] ⊻	
		ausreichend	[8P01]	
	ZR1	Wartungsarbeiten an	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		geeichtem Messgerät	[7P01] ¥ [8P01]	
	ZR2	gestörte Werte	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
			[7P01] ¥ [8P01]	
	ZR3	Wartungsarbeiten an	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻	
		eichrechtskonformen	[7P01] ⊻ [8P01]	
	704	Messgeräten	V [4D0 4] V [CD0 4] V	
	ZR4	Konsistenz- und	X [4P01] ⊻ [6P01] ⊻ [7P01] ⊻ [8P01]	
Curred den	1	Synchronprüfung	[/PU1] <u>*</u> [0PU1]	
Grund der Ersatzwertbildung				
SG10				
SG10 STS 00038			Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit
3010 313 00036	'		WIU55 [32]	Wert 67 vorhanden
SG10 STS 9015	Z40	Grund der	X	verto, vornanden
2010 212 2013	270	Ersatzwertbildung	۸	
SG10 STS 9013	Z74	kein Zugang	X [4P01]	
5510 515 5013	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P01] X [4P01]	
	Z76	Netzausfall	X [4P01]	
	Z78	Gerätewechsel	X [4P01]	
	Z80	Gerät arbeitet außerhalb	X [4P01]	
		der Betriebsbedingungen		
	Z81	Messeinrichtung gestört/	X [4P01]	
		defekt	_	
	Z82	Unsicherheit Messung	X [4P01]	
	Z98	Berücksichtigung	X [4P01]	
	Z99	Störmengenzählwerk	V [4DO 4]	
	299	Mengenumwertung unvollständig	X [4P01]	
	ZA0	Uhrzeit gestellt /	X [4P01]	
		Synchronisation	V [-1 0.11]	
	ZA1	Messwert unplausibel	X [4P01]	
	ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P01]	
		5	• •	



EDIFACT Str	uktur	Beschr	eibung	Gasbeschaffenheit	Bedingung
		Prüfide	entifikator	13007	
		ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P01]	
		ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P01]	
		ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P01]	
		ZB0	Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P01]	
		ZC4	Impulswertigkeit nicht	X [4P01]	
			ausreichend		
		ZR1	Wartungsarbeiten an	X [4P01]	
			geeichtem Messgerät		
		ZR2	gestörte Werte	X [4P01]	
		ZR3	Wartungsarbeiten an	X [4P01]	
			eichrechtskonformen		
		ZR4	Messgeräten Konsistenz- und	X [4P01]	
		ZN4	Synchronprüfung	X [4FU1]	
Gasqualität			cynicin en praiang		
SG10					
SG10 STS	00039			Soll [97]	[97] Wenn es sich um die
				()	Übermittlung eines Wertes
					aufgrund der Umstellung der
					Gasqualität handelt
SG10 STS	9015	Z31	Gasqualität	X	
SG10 STS	9013	ZG3	Umstellung Gasqualität	X	
Nachrichten	-Endesegment				
ivaciiiiciiteli	-Liluesegillelit				
UNT	00041			Muss	
		Anzah	der Segmente in einer	Muss X	
UNT	00041	Anzah Nachri	9		
UNT	00041	Nachri	9		
UNT UNT UNT	00041 0074	Nachri	cht	X	
UNT UNT UNT	00041 0074 0062	Nachri	cht	X	
UNT UNT UNT Nutzdaten-E	00041 0074 0062 Indesegment	Nachri Nachri	cht	X	



10 Marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas / marktlokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

10.1Übertragung marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas

Tabellenspalte = marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA) 13013

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktlokationsscharfen Allokationsliste Gas für den Liefermonat als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Es sind in der marktlokationsscharfen Allokationsliste alle Marktlokationen, die dem LF in dem Liefermonat bilanziell zugeordnet sind, gesamthaft zu übertragen.

Sollen Daten von mehreren Marktlokationen in einer Datei übertragen werden, ist je Marktlokation eine SG5 "Liefer-, bzw. Bezugsort" zu verwenden, d. h. die SG5 ist entsprechend oft zu wiederholen.

Für Monate, in denen dem LF keine Marktlokationen bilanziell zugeordnet sind, erfolgt keine Übermittlung der marktlokationsscharfen Allokationsliste.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	NB an LF	marktlokationsscharfe Allokati- onsliste	ID der Marktlokation	

10.2Übertragung marktlokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

Tabellenspalte = marktlokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas (MMMA) 13014

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktlokationsscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Sollen Daten von mehreren Marktlokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsan- gabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom/Gas	NB an LF	bilanzierte Menge	ID der Marktlokation	
Strom	ÜNB an NB	bilanzierte Menge	ID der Marktlokation	



10.3Anwendungsübersicht Allokationsliste Gas / bilanzierte Menge Strom/Gas

EDIFACT Stru	uktur	Beschre	eibung	marktlokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktlokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
		Prüfide	ntifikator	13013	13014	
Nutzdaten-K	opfsegment					_
UNB	00002			Muss	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	Χ	
UNB	0002	3	Version 3	X	Χ	
UNB	0004	MP-ID A	Absender	X	Χ	
UNB	0007	14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	Х	X X	
		502	Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
UNB	0010	MP-ID E	mpfänger	X	X	
UNB	0007	14 500 502	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	x	x x	
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	X	
UNB	0019		der Erstellung	X	X	
UNB	0020	÷	ustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	EM	Energiemenge	X	X	
lachrichtenl	kopfsegment					
UNH	00003			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachric	hten-Referenznummer	X	X	
UNH	0065	MSCON S	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	Х	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	Χ	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	Х	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	Χ	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	x	х	
UNH	0068	Allgeme	eine Zuordnungs-Referenz	Soll [22]		[22] Wenn Aufteilung vorhanden
UNH	0070	Übermi	ttlungsfolgenummer	X		
UNH	0073	C F	Beginn Ende	Muss [23] Soll [24]		[23] Wenn UNH DE0070 mit 1 vorhanden [24] Bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsnummer
Beginn der N BGM	lachricht 00004			Muss	Muss	



EDIF	ACT Stru	ıktur		Beschre		marktlokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktlokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13013	13014	
	BGM	1001		Z23	Bilanzierte Menge (MMMA)	v	Х	
	DCNA	4004		Z24	Allokationsliste (MMMA)	X	······································	
		1004		_	entennummer	X	X	
Naala		1225		9	Original	X	X	
Nacn	richteno DTM	atum	00005			Muss	Muss	
		2005	00005	137	Dokumenten /	X	Muss X	
	ואווט	2005		13/	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	^	^	
	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
	DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	X	
SG1	enzang	aben				Muss	Muss [81] A [36]	[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [81] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle ÜNB
SG1	RFF		00006			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		AGI	Beantragungsnummer	X	X	
SG1	RFF	1154		Referer	iznummer	X [526]	X [543]	[526] Hinweis: Wert aus BGM+Z24 DE1004 der ORDERS mit der die Allokationsliste bestellt wurde. [543] Hinweis: Wert aus BGM+Z23 DE1004 der ORDERS mit der die bilanzierte Menge bestellt wurde.
Versi	onsanga	abe						
	tlokatio		fe					
	ationslis	ste Gas						
(MM SG1	IVIA)							
SG1	DTM		00007			Muss		
SG1		2005	00007	293	Fertigstellungsdatum/- zeit	X		
SG1	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]		[931] Format: ZZZ = +00
SG1	DTM	2379		304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	X		
Prüfi	dentifika	ator						
SG1						Muss	Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG1	RFF	1154		13013 13014	Marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA) Marktlokationsscharfe	Х	X	
					bilanzierte Menge (MMMA)			



EDIFA	ACT Stru	ktur		Beschre	ibung	marktlokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktlokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13013	13014	
MP-II SG2 SG2	D Absen	der	00010			Muss Muss	Muss Muss	
SG2	NAD	3035	00010	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	X	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9 293 332	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	x x	X X	
	rechpar	tner						
SG4 SG4	СТА		00011			Kann Muss	Kann Muss	
SG4	CTA	3139	00011	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412			ng oder Bearbeiter	X	X	
			bindung		ig oder bearbeiter	, A	X	
SG4	Trainkat	10113461	Diridanis					
SG4	сом		00012			Muss	Muss	
SG4 SG4	COM	3148	00012	Kommu Identifil	nikationsadresse, kation Telefon	X (([939] [142]) V ([940] [143])) ∧ [576] X [1P01]	X (([939] [142])	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
507	COIVI	3133		EM	E-Mail	X [1P01]	X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
				AL FX	Handy Telefax	X [1P01]	X [1P01]	
MD	D Emsf=	ingor		гл	TEIEIdX	X [1P01]	X [1P01]	-
SG2	D Empfä	iiigei				Muss	Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [118]	X X	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055		9 293	GS1 DE, BDEW	X	X Х	Uas .
				233	DL, DDL 4V		^	



Muss	EDIFA	CT Strı	ıktur		Beschr	reibung	marktlokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktlokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
Finergie- und Wasserwirtschaft e.V. 332 DE, DVGW Service & X					Prüfide	entifikator	13013	13014	
VIN					332	Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service &	х	х	
Name			ontrolls						
Name			0081	00014	<u> </u>	Trenning von Konf- und			
SGS		0143	0001				,	Α	
Secondary Sec	Name	und A	dresse						-
SG5 NAD 00015 Muss Muss Muss Identifixitustorsnaphe SG8 Identifixitustorsnaphe Muss Muss Muss SG6 LOC 00017 T2 Meldepunkt X X X SG6 LOC 3227 172 Meldepunkt X X Y SG6 LOC 3225 Bezeichnung X [950] [514] X [950] [514] [514] Hinweis: Verw der ID der Marktloke [950] Format: Marktloke [950] Fo	SG5						Muss	Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur
Identifikationsangabe	SG5	NAD		00015			Muss	Muss	chimar je over unzugesen
SG6 LOC LOC 00017 Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss	SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	X	
SG6 LOC 3227 172 Meldepunkt X X SG6 LOC 3227 172 Meldepunkt X X X SG SG6 LOC 3225 Bezeichnung X [950] [514] X [950] [950] [514] X [950] [950	Identif	fikatio	nsangab	е					
SG6 LOC 3227 172 Meldepunkt X X SG6 LOC 3225 Bezeichnung X [950] [514] X [950] [514] [514] Hinweis: Verw der ID der Marktloka [950] Format: Marktlokations-ID Bilanzierungswonat SG6 DTM 00020 Muss Muss SG6 DTM 2005 492 Bilanzierungsdatum, - X zeit, -periode X SG6 DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert X SG9 DTM 2379 610 CCYYMM X SG9 LIN 00026 Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss SG9 PIA 1082 Positionsnummer X [908] 1908] Format: Möglin Werte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifik									
SG6				00017					
Bilanzierungsmonat SG6 SG6 DTM 00020 Muss SG6 DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert Zeitspanne, Wert SG9 DTM 2379 610 CCYYMM X SG9 LIN 00026 Muss Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss Muss Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss Muss Muss Muss SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] SG9 SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] SG9 SG9					÷	······································			[F14] Hinwaia Vanyanduna
SG6 DTM 00020 Muss SG6 DTM 2005 492 Bilanzierungsdatum, - zeit, -periode X SG6 DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert X X SG6 DTM 2379 610 CCYYMM X Muss Muss SG9 LIN 00026 CCYYMM X Muss Muss SG9 LIN 00026 Positionsnummer X [908] X [908] [908] Format: Mögling Werte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 PIA 00027 Muss Muss Muss SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelisis OBIS-kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl X X	200	LUC	3225		Bezeic	nnung	X [950] [514]	X [950] [514]	der ID der Marktlokation [950] Format:
SG6 DTM 2005 492 Bilanzierungsdatum, - zeit, -periode X SG6 DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert X SG6 DTM 2379 610 CCYYMM X Ifd. Positions Muss Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] [908] Format: Mögling Werte: 1 bis in Produktidentifikation SG9 PIA 00027 Muss Muss SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 202 BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl X X X	Bilanzi	ierung	smonat						
SG6 DTM 2005 492 Bilanzierungsdatum, - zeit, -periode X SG6 DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert X SG6 DTM 2379 610 CCYYMM X Ifd. Position Muss Muss Muss SG9 LIN 00026 Muss Muss SG9 LIN 1082 Positionsummer X [908] X [908] [908] Format: Möglic Werte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 PIA 00027 Muss Muss SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] X [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 202 BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl X X X									
SG6 DTM 2380 Datum oder Uhrzeit oder X Zeitspanne, Wert SG6 DTM 2379 610 CCYYMM X Ifd. Position SG9 LIN 00026 Muss Muss SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] Format: Möglic Werte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 SG9 PIA 00027 Muss Muss SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahla un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche X X X Mensenablem			2005	00020	<u> </u>	Dili			
See	SG6	DIM	2005			zeit, -periode	X		
Muss	SG6	DTM	2380				X		
SG9 LIN 00026 Muss Muss Muss SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] [908] Format: Mögling Merte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 SG9 PIA 5G9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl X X X Mengenangaben Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss Muss SG9 PIA 7140 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind.	SG6	DTM	2379		610	ССҮҮММ	X		
SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] Format: Möglic Werte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 SG9 PIA 00027 Muss Muss SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche X X X Mengenangaben		sition							
SG9 LIN 1082 Positionsnummer X [908] X [908] [908] Format: Möglic Werte: 1 bis n Produktidentifikation SG9 PIA 00027 Muss Muss SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl X X Mengenangaben				00000					
Produktidentifikation SG9 SG9 PIA 00027 SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Mengenangaben			1002	00026		unchummor			[QQQ] Format: Möglicho
Produktidentifikation SG9 SG9 PIA 00027 SG9 PIA 4347 SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche X X X Mengenangaben	303	LIIN	1002		FUSILIU	instruttitiet	V [309]	X [506]	
SG9 PIA 00027 Muss Muss SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl X X Mengenangaben Menzahl X X	Produl	ktiden	tifikatior	n					-
SG9 PIA 4347 5 Produktidentifikation X X SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche X Kennzahl X X Mengenangaben Mengenangaben X X X	SG9								
SG9 PIA 7140 Medium / OBIS-Kennzahl X [501] X [501] [501] Hinweis: Es sin Werte erlaubt, die ir EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche X X X Mennzahl Mengenangaben				00027					
Werte erlaubt, die in EDI@Energy Codelis OBIS-Kennzahlen un mit dem entspreche Prüfidentifikator ver sind. SG9 PIA 7143 Z02 BDEW OBIS-ähnliche X X X Kennzahl Mengenangaben									
Kennzahl Mengenangaben	SG9	PIA	7140		Mediu		X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
Mengenangaben	SG9	PIA	7143		Z02		Χ	Χ	
	Mana	onanga	hen		<u>:</u>	Kennzani			
SG10 Muss Muss	SG10	ciiaiiga	incii				Muss	Muss	
SG10 QTY 00028 Muss Muss		QTY		00028					



EDIFACT Stru	ıktur	Beschre		marktlokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
		Prüfidei	ntifikator	13013	13014	
SG10 QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	Χ	
SG10 QTY	6060	Menge		X [902] ∧ [906]	X [902] Λ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen
Beginn Mess	periode					
SG10						
SG10 DTM	00029				Muss	
SG10 DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit		Х	
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert		X [UB3] ∧ [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Ende Messpe	eriode					
SG10						
SG10 DTM	00030				Muss	
SG10 DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert			[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ		Χ	
Leistungsper	iode					
SG10						
SG10 DTM	00034			Muss		
SG10 DTM	2005	306	Leistungsperiode	Χ		
SG10 DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X		
SG10 DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ		
Nachrichten-	-Endesegment					
UNT	00041			Muss	Muss	
UNT	0074	Anzahl (Nachric	der Segmente in einer ht	X	X	
UNT	0062	Nachric	hten-Referenznummer	Х	Х	
Nutzdaten-E	ndesegment					
UNZ	00042			Muss	Muss	
UNZ	0036	·	ustauschzähler	X	Х	
UNZ	0020	Datena	ustauschreferenz	Χ	Х	



11 Werte nach Typ 2

11.1Übermittlung Werte nach Typ 2

Tabellenspalte = Werte nach Typ 2 13027

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Werten nach Typ 2, die vorher bei beim MSB mit dem entsprechenden Messprodukt-Code bestellt wurden.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an ESA	Werte nach Typ 2 zur Bestellung	ID der Messlokation ID der Marktlokation ID der Netzlokation ID der Tranche	
Strom	MSB an MSB	Werte nach Typ 2 zur Bestellung	ID der Messlokation ID der Marktlokation ID der Netzlokation	
Strom	MSB an NB	Werte nach Typ 2 zur Bestellung	ID der Messlokation ID der Marktlokation ID der Netzlokation	
Strom	MSB an LF	Werte nach Typ 2 zur Bestellung	ID der Messlokation ID der Marktlokation ID der Netzlokation	



11.2Anwendungsübersicht Werte nach Typ 2

EDIFAC	T Stru	ktur	Beschro Prüfide	eibung ntifikator	Werte nach Typ 2 13027	Bedingung
Viritzda	ton Ka	pfsegment			20027	
	UNB	00002			Muss	
	UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	····-
	UNB	0002	3	Version 3	X	····-
	UNB	0004		Absender	X	····-
	UNB	0007	14	GS1	X	
			500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
	UNB	0010	MP-ID	Empfänger	X	
ĺ	UNB	0007	14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
	UNB	0017	Datum	der Erstellung	Χ	
	UNB	0019	·····	der Erstellung	X	
	UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstabe erlaubt sind.
	UNB	0026	TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
		opfsegment				
	UNH	00003			Muss	
		0062		hten-Referenznummer	X	
	UNH	0065	MSCON S	I Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
	UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
	UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
	UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
I	UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn	der N	achricht				
	BGM	00004			Muss	
	BGM	1001	Z83	Werte nach Typ 2	Χ	
	BGM	1004		entennummer	X	
		1225	9	Original	Χ	
Nachric				-		
	DTM	00005			Muss	
	DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu den das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	Χ	
Referer	nzanga	ben				
SG1		00006			Muss Muss	
SG1	RFF	00000			IVIUUU	



EDIFA	ACT Stru	ıktur		Beschre Prüfide	eibung ntifikator	Werte nach Typ 2 13027	Bedingung
SG1	RFF	1154		Referer	nznummer	X [574]	[574] Hinweis: Wert aus BGM DE1004 der ORDERS mit der die Bestellung der Werte nach Typ 2 erfolg ist
Prüfic	dentifik	ator					
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009			Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	Χ	
SG1	RFF	1154		13027	Werte nach Typ 2	χ	
	D Abser				те се поста тур —		
SG2	J ADSCI	acı				Muss	
SG2	NAD		00010			Muss	
SG2	NAD	3035	00010	MS	Dokumenten-/	X	
302	NAD	3033		IVIS	Nachrichtenaussteller bzwabsender	^	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	X (117)	[227] IVALIVITID AUS SPAILE SHOTH
302	NAD	3033		293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	
Anspi	rechpar	tner					
SG4						Kann	
SG4	CTA		00011			Muss	
SG4	СТА	3139		IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412		Abteilu	ng oder Bearbeiter	Χ	
		_	bindung				
SG4	Harman	10113 V C I	Dillaalig				
SG4	сом		00012			Muss	
		21/12	00012	Kommi	unikationsadresse		[1/2] wann im DE2155 in
SG4		3148		Identifil		X (([939] [142]) ∨ ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden [939] Format: Die Zeichenkette muss die Zeichen @ und . enthalten [940] Format: Die Zeichenkette muss mit dem Zeichen + beginnen und danach dürfen nur noch Ziffern folgen
SG4	COM	3155		TE EM AJ AL FX	Telefon E-Mail weiteres Telefon Handy Telefax	X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01] X [1P01]	
MP-II	D Empfä	inger					
SG2		J				Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	
SG2	NAD	3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055		9	GS1	X X	[
JU2	IVAD	3033		293	DE, BDEW (Bundesverband	X	



EDIFA	CT Stru	uktur		Beschro Prüfide	eibung entifikator	Werte nach Typ 2 13027	Bedingung
				Trunde	der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	13027	
Absch	nitts-K	ontrolls	egment		vvasser wiresenare e.v.,		
	UNS		00014			Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	Х	
Name	und A	dresse					
SG5						Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	Х	
	fikatio	nsangab	oe .			84	
SG6 SG6	LOC		00017			Muss Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225		Bezeich	illulig	X ([950] ([514] V [518])) V ([951] [510]) V ([960] [575])	[510] Hinweis: Verwendung der II der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der II der Marktlokation [518] Hinweis: Verwendung der II der Tranche [575] Hinweis: Verwendung der II der Netzlokation [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung [960] Format: Netzlokations-ID
SG9	sition		00026			Muss	
SG9 SG9	LIN LIN	1082	00026		nsnummer	Muss X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produ SG9	ktiden	tifikatio	n				DIS II
SG9	PIA		00027			Muss	
SG9	PIA	4347	00027	5	Produktidentifikation	X	
SG9	PIA	7140			m / OBIS-Kennzahl	x [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143		SRW	OBIS-Kennzahl	Х	
Meng	enanga	aben					
SG10						Muss	
SG10	QTY		00028			Muss	
SG10	QTY	6063		220	Wahrer Wert	X	
				67	Ersatzwert	Χ	
SG10	QTY	6060		Z18 Menge	Vorläufiger Wert	X X [902] ∧ [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen
Begin	n Mess	periode	2				
SG10							
SG10	DTM		00029	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Muss [147] ∧ [148]	[147] Wenn in derselben S9 LIN das SG10 DTM+7



EDIEA CT C				2	W . LT 2	5 P
EDIFACT St	ruktur			eibung	Werte nach Typ 2	Bedingung
			Prütide	entifikator	13027	(Nutzungszeitpunkt) nicht
						vorhanden ist. [148] Wenn es bei dem zu übermittelnden Wert um einen
						Wert in einem Zeitintervall handelt.
SG10 DTN	д 2005		163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTN	vi 2380			oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTN	и 2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Mess	periode					
SG10						
SG10 DTI	VI	00030			Muss [149]	[149] Wenn in derselben S9 LIN das SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) vorhanden ist.
SG10 DTN	д 2005		164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG10 DTN	И 2380			oder Uhrzeit oder anne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
						[931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTN			303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	-
Nutzungsz	eitpunkt					
SG10 SG10 DTM	И	00032			Muss [145] ∧ [146]	[145] Wenn in derselben S9 LIN das SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) nicht vorhanden ist [146] Wenn es bei dem zu übermittelnden Wert um einen Wert zu einem Zeitpunkt handelt.
SG10 DTN	и 2005		7	Gültigkeitsdatum/-zeit	X	wert zu einem Zeitpunkt nandeit.
SG10 DTN				oder Uhrzeit oder	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem
				anne, Wert	(****)	Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTN	A 2270		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	v	[931] Format: ZZZ = +00
Nachrichte		ament	303	CCTTIVIIVIDDAUIVIIVIZZZ	X	
UN'		00041			Muss	
UN			Anzahl Nachri	l der Segmente in einer cht	X	
UN	T 0062			chten-Referenznummer	X	
Nutzdaten	-Endeseg	ment	i			
TTGCEGGCCTT			:			
UN	Z	00042			Muss	
		00042	Datena	austauschzähler	Muss X	



12 Stornierung / Korrektur von Werten

12.1Stornierung von Werten

Diese Form wird verwendet, wenn alle zuvor übertragenen Werte einer Nachricht vom ursprünglichen Versender der Nachricht storniert werden sollen. Eine Nachricht kann immer nur Daten eines Meldepunktes, eines Lastprofils oder einer EEG-Überführungszeitreihe zu einem Ablesezeitpunkt/Zeitintervall enthalten.

Die Referenz zur Originalnachricht wird in SG1 RFF+ACW DE1154 (Referenzangaben) angegeben.

12.2Korrektur von Werten

Es gibt drei Arten von Korrekturen:

Variante 1: die Stornierung und Neuversand Variante 2: die Überschreibung von Werten

Variante 3: den Neuversand von neuen Werten ohne Überschreibung und mit Referen-

zierung in anderer Nachricht

Variante 1: Stornierung und Neuversand

Eine MSCONS-Nachricht wird storniert, wenn mindestens eine Information der MSCONS-Nachricht nicht korrekt war. Eine eventuelle Korrektur erfolgt über die nachfolgende Versendung einer neuen Nachricht. Für die Stornierung von Werten ist immer der Sender der zu stornierenden Nachricht verantwortlich. Gegebenenfalls ist zu jedem korrigierenden Wert ein Korrekturgrund anzugeben, welcher den Grund der Korrektur enthält. Details zu den einzelnen Anwendungsfällen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Variante 2: Überschreibung von Werten

Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich. Gegebenenfalls ist zu jedem korrigierenden Wert ein Korrekturgrund anzugeben, welcher den Grund der Korrektur enthält. Diese Vorgehensweise entspricht auch dem Kapitel "Prozess Messwertermittlung im Fehlerfall" der GPKE, GeLi Gas, WiM Strom und WiM Gas. Details zu den einzelnen Anwendungsfällen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Variante 3: Neuversand von neuen Werten ohne Überschreibung und mit Referenzierung in anderer Nachricht

Eine Korrektur erfolgt über den neuen Versand einer MSCONS-Nachricht. Dabei werden die Werte nicht überschrieben.

12.3Übersicht Korrekturvarianten von Werten je ursprünglichem Anwendungsfall

Die folgende Tabelle beschreibt abschließend, in welchem Anwendungsfall der ursprüngliche Wert ausgetauscht wurde und welche Variante der Korrektur durch den Versender der ursprünglichen Nachricht anzuwenden ist.



Anwendungsfall in dem der ursprüngliche Wert ausgetauscht wurde	Korrekturvariante	Korrektur- grund ist anzu- geben ²	Bemerkung
Zählerstand Gas (Prüfidentifikator 13002)	Stornierung und Neuversand	Ja	
Summenzeitreihen (Prüfidentifikator 13003)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitrei- hen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreiher verantwortlich.
EEG-Überführungszeitreihen (Prüfidentifikator 13005)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitrei- hen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreiher verantwortlich.
Gasbeschaffenheit (Prüfidentifikator 13007)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Nachricht. Der Absender ist für die Versionierung der Nachrich verantwortlich.
Lastgang Gas (Prüfidentifikator 13008)	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Energiemenge Gas	Stornierung und	Ja	Auf Ebene der Messlokation:
(Prüfidentifikator 13009)	Neuversand		Bei der Korrektur von "Korrekturenergiemengen", die auf Ebene der Messlokation übermittelt worden sind.
			Hinweis:
			Bei "Korrekturenergiemengen", die auf Ebene der Messlo kation übermittelt werden, muss in jedem Fall ein Korrek- turgrund mitgegeben werden.
	Stornierung und Neuversand	Ja	Bei der Korrektur von Energiemengen auf Ebene der Marktlokation, die als Auslöser aufgrund eines Zählerstan des auf Ebene der Messlokation erzeugt wurden, der den Endzeitpunkt einer Rechnung darstellt.
Normiertes Profil (Prüfidentifikator 13010)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitrei- hen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreiher verantwortlich.
Profilschar (Prüfidentifikator 13011)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitrei- hen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreiher verantwortlich.
Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung (Prüfidentifikator 13012)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitrei- hen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreiher verantwortlich.
Marktlokationsscharfe Alloka- tionsliste Gas (MMMA) (Prüfidentifikator 13013)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Liste. Der Absender ist für die Versionierung der Liste verant- wortlich. Eine Liste, auch wenn diese aufgrund Ihrer Größe in mehrere Listen aufgeteilt wurde, enthält immer dieselbe Versionierung.
Marktlokationsscharfe bilan- zierte Menge (MMMA) (Prüfidentifikator 13014)	Neuversand von neuen Werten ohne Überschrei- bung und mit Re- ferenzierung in an- derer Nachricht		Referenz auf die bilanzierte Energiemenge in der INVOIC
Arbeit Leistungsmax. Kalen- derjahr vor Lieferbeginn (Prüfidentifikator 13015)	Stornierung und Neuversand	Nein	
Energiemenge u. Leistungsma- ximum (Prüfidentifikator 13016)	Stornierung und Neuversand	Ja	
Zählerstand Strom (Prüfidentifikator 13017)	Stornierung und Neuversand	Ja	
Lastgang Messlokation, Netz- gangzeitreihe, Netzkoppel- punkt, Netzlokation (Prüfidentifikator 13018)	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Energiemenge Strom (Prüfidentifikator 13019)	Stornierung und Neuversand	Ja	Auf Ebene der Messlokation:

 $^{^{\}rm 2}$ Die Angabe des Korrekturgrundes erfolgt beim Versand der korrigierten Werte.

 Version: 3.1f
 20.03.2025
 Seite 145 von 163



Anwendungsfall in dem der ursprüngliche Wert ausgetauscht wurde	Korrekturvariante	Korrektur- grund ist anzu- geben ²	Bemerkung
			Bei der Korrektur von "Korrekturenergiemengen", die auf Ebene der Messlokation übermittelt worden sind.
			Hinweis:
			Bei "Korrekturenergiemengen", die auf Ebene der Messlo- kation übermittelt werden, muss in jedem Fall ein Korrek- turgrund mitgegeben werden.
	Stornierung und Neuversand	Ja	Bei der Korrektur von Energiemengen auf Ebene der Marktlokation.
Ausfallarbeitsüberführungs- zeitreihe (Prüfidentifikator 13020)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Meteorologische Daten (Prüfidentifikator 13021)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit (Prüfidentifikator 13022)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreihe (Prüfidentifikator 13023)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Lastgang Marktlokation, Tran- che (Prüfidentifikator) 13025	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Redispatch EEG-Überführungs- zeitreihe aufgrund Ausfallar- beit (Prüfidentifikator 13026)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.
Werte nach Typ 2 (Prüfidentifikator 13027)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Grundlage POG-Ermittlung (Prüfidentifikator 13028)	Stornierung und Neuversand	Nein	



12.4Anwendungsübersicht Stornierung

EDIFACT Stru	ıktur	Dosch-	oihung	Messwert Storno	Podingung
EDIFACT STRU	iktui	Beschr			Bedingung
		Prutide	ntifikator	13006	
Nutzdaten-Ko					
UNB	00002		/	Muss	
UNB	0001	UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002	3	Version 3	X	
UNB	0004		Absender	X	
UNB	0007	14 500	GS1 DE, BDEW (Bundesverband	X X	
		300	der Energie- und	^	
			Wasserwirtschaft e.V.)		
		502	DE, DVGW Service &	Χ	
			Consult GmbH		
UNB	0010	MP-ID	Empfänger	X	
UNB	0007	14	GS1	X	
		500	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	
			Wasserwirtschaft e.V.)		
		502	DE, DVGW Service &	Χ	
			Consult GmbH		
UNB	0017	Datum	der Erstellung	X	
UNB	0019	Uhrzeit	der Erstellung	Χ	
UNB	0020	Datena	ustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem
					über UNOC definierten
					Zeichensatz, wobei von den
					Buchstaben nur Großbuchstaben
LIND	0006		F		erlaubt sind.
UNB	0026	EM VL	Energiemenge Verrechnungsliste,	X X	
		VL	Zählerstand	٨	
Nachrichtenk	kopfsegment				
UNH	00003			Muss	
UNH	0062	Nachri	chten-Referenznummer	Χ	
UNH	0065	MSCO	N Bericht über den Verbrauch	Χ	
		S	messbarer Dienstleistungen		
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	
UNH	0057	2.4c	Versionsnummer der	X	
			zugrundeliegenden		
			BDEW- Nachrichtenbeschreibung		
Beginn der N	lachricht				
BGM	00004			Muss	
BGM		7	Prozessdatenbericht	X	[547] Hinweis: Der Code 270 ist
20	-	270	Lieferschein	X [547]	nur zu nutzen, wenn ein
		Z27	Bewegungsdaten im	X	Lieferschein, der vor dem 1.4.
			Kalenderjahr vor		2021 erstellt wurde, storniert
		700	Lieferbeginn		wird.
		Z28	Energiemenge und Leistungsmaximum	Х	
		Z41	Lieferschein Grund- /	Х	
			Arbeitspreis		
		Z42	Lieferschein Arbeits- /	Χ	
			Leistungspreis		
		Z85	Grundlage POG-Ermittlung	X	
BGM	1004		entennummer	X	
BGM	1225	1	Storno	X	



EDIFA	CT Stru	ktur		Beschre		Messwert Storno	Bedingung
				Prüfide	ntifikator	13006	
Nachr	richtend	datum					
	DTM	2005	00005		Dalumantan /	Muss	
	DTM	2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
	DTM	2380			oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt. [931] Format: ZZZ = +00
		2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
	enzanga	aben					
SG1	DEE		00000			Muss	
SG1 SG1	RFF	1153	00006	A C\A/	Deferenzammer einer	Muss	
201	RFF	1153		ACW	Referenznummer einer vorangegangenen Nachricht	X	
SG1	RFF	1154		Referer	iznummer	X [532]	[532] Hinweis: Wert aus BGM+7/ Z27/Z28/270/Z41/Z42/Z85 DE1004 der MSCONS Nachricht, die storniert wird
	lentifika	ator					
SG1						Muss	
SG1	RFF		00009		- u6161 .	Muss	
SG1	RFF	1153		Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154		13006	Messw. Storno	X	
) Absen	der				B.G., e.e.	
SG2	NAD		00010			Muss Muss	
SG2	NAD	3035	00010	MS	Dokumenten-/	X	
302	11715	3033			Nachrichtenaussteller bzwabsender	^	
SG2	NAD	3039		MP-ID		Χ	
SG2	NAD	3055		9	GS1	X	
				293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
				332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Χ	
Ansnr	echpar	tner					
SG4	221.001					Kann	
SG4	СТА		00011			Muss	
SG4	CTA	3139		IC	Informationsstelle	Χ	
SG4	CTA	3412		ļ	ng oder Bearbeiter	X	
Komn	nunikat	ionsver	bindung				
SG4			3				
SG4	сом		00012			Muss	
SG4	COM	3148		Kommu Identifi	inikationsadresse, kation	X (([939] [142]) V ([940] [143])) ∧ [576]	[142] wenn im DE3155 in demselben COM der Code EM vorhanden ist [143] wenn im DE3155 in demselben COM der Code TE / FX / AJ / AL vorhanden ist [576] Hinweis: Es darf nur eine Information im DE3148 übermittelt werden



EDIEA	CT C+rı	detur		Poschr	oihung	Mosswort Storno	Podingung
EDIFACT Struktur			eibung	Messwert Storno	Bedingung		
				Prütide	entifikator	13006	
							[939] Format: Die Zeichenkette
							muss die Zeichen @ und .
							enthalten [940] Format: Die Zeichenkette
							muss mit dem Zeichen + beginne
							und danach dürfen nur noch
							Ziffern folgen
SG4	СОМ	3155		TE	Telefon	X [1P01]	
				EM	E-Mail	X [1P01]	
				AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	
				AL	Handy	X [1P01]	
				FX	Telefax	X [1P01]	
) Empfa	inger					
SG2			00015			Muss	
SG2	NAD		00013			Muss	
SG2		3035		MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039		MP-ID		X	
SG2	NAD	3055		9	GS1	X	
				293	DE, BDEW (Bundesverband	X	
					der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		
				332	DE, DVGW Service &	Χ	
				332	Consult GmbH	^	
Absch	nitts-K	ontrolls	egment				
	UNS		00014			Muss	
	UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name	und A	dresse					
SG5						Muss [2001]	[2001] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		00015			Muss	
SG5	NAD	3035		DP	Lieferanschrift	X	
	fikatio	nsangab	е				
SG6						Muss	
SG6	LOC		00017			Muss	
SG6	LOC	3227		172	Meldepunkt	X	
Nachr		Endese					
	UNT		00041			Muss	
	UNT	0074		Anzahl Nachri	der Segmente in einer cht	Х	
	UNT	0062		Nachri	chten-Referenznummer	X	
Nutzd	laten-E	ndesegr	nent				
	UNZ		00042			Muss	
		0036		Daten	austauschzähler	Χ	
	UNZ	0030		Datem	adstadscrizariici	Λ	



13 Übersicht Ereignisse für die Wertbereitstellung und Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Dieses Kapitel gibt einen Überblick über die verschiedenen Ereignisse gemäß WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. für die eine Bereitstellung von Werten erfolgt. In den Unterkapiteln wird jeweils zu den Ereignissen:

- in der ersten Tabelle der Auslöser für die Wertbereitstellung beschrieben,
- in der zweiten Tabelle die Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge) und
- in der dritten Tabelle die Zuordnung der Nachricht beim Empfänger beschrieben.

Die Tabellen in den Unterkapiteln bauen für das jeweilige Ereignis innerhalb eines Kapitels aufeinander auf, das bedeutet, dass die jeweiligen laufenden Nummern, die in den Tabellen genannt sind, zusammengehören und die Kommunikation gesamthaft betrachtet wird.

13.1Ereignis aufgrund einer Bestellung

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund einer Bestellung erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Ka- pitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Bestellung von ³	Ereignis
1	Liefer-beginn/ Neuanlage/ Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung/ Herstellung einer 100% LF-Zu- ordnung zu einer erzeugenden Marktlokation	NB an MSB Marktlokation falls erforderlich: MSB an der Marktlokation an MSB an der Messlokation	Bestellung erfolgt im Rahmen des UC Einrichtung der Konfigura- tionen aufgrund einer Zuordnung eines LF zu einer Marktlokation bzw. Tranche Bestellung mit ORDERS BGM+Z92 (Einrichtung Konfiguration auf- grund Zuordnung LF

Version: 3.1f 20.03.2025 Seite 150 von 163

³ Der NB / LF bestellt den Wert beim MSB an der Marktlokation. Stellt der MSB an der Marktlokation fest, dass für die Ermittlung des Wertes der Marktlokation Werte von Messlokationen notwendig sind, bei denen er nicht der MSB an der Messlokation ist, hat er ebenfalls eine Bestellung ggü. den abweichenden MSB an der Messlokation durchzuführen.



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Ka- pitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Bestellung von ³	Ereignis
2	Lieferende / Anfrage zur Beendigung der Zuord- nung des LFA zur Marktlokation bzw. Tranche	NB an MSB Marktlokation falls erforderlich: MSB an der Marktlokation an MSB an der Messlokation	Bestellung erfolgt im Rahmen des UC Einrichtung der Konfigura- tionen aufgrund einer Zuordnung eines LF zu einer Marktlokation bzw. Tranche Bestellung mit ORDERS BGM+Z92 (Einrichtung Konfiguration auf- grund Zuordnung LF
3	Zwischenablesung	NB/LF/ an MSB Marktlokation falls erforderlich: MSB an der Marktlokation an MSB an der Messlokation	Bestellung ORDERS BGM+7, IMD+Z13, IMD+Z49 (Zwischenablesung)

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁴	Referenz SG1 RFF+AGI ⁵	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
1	Liefer-beginn/ Neuanlage/ Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung/ Herstellung einer 100% LF-Zu- ordnung zu einer erzeugenden Marktlokation	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF		bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vor- liegt als Tagesangabe oder Zeitpunktangabe	Zeitpunkt aus der ORDERS DTM+203 (Ausführungsdatum)	
2	Lieferende / Anfrage zur Beendigung der Zuord- nung des LFA zur Marktlokation bzw. Tranche	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation		bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vor- liegt als Tagesangabe oder Zeitpunktangabe	Zeitpunkt aus der ORDERS DTM+203 (Ausführungsdatum)	

⁴ Der MSB der Messlokation übermittelt die Werte an den MSB an der Marktlokation, sofern diese voneinander abweichen. Der MSB an der Marktlokation übermittelt die Werte an den NB / LF.

Version: 3.1f 20.03.2025 Seite 151 von 163

⁵ wenn der Wert an den ursprünglichen Besteller übermittelt wird.



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁴	Referenz SG1 RFF+AGI ⁵	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
		MSB der Marktlokation an NB/LF				
3	Zwischenablesung	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF	Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforde- rung von Werten er- folgt ist	bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vor- liegt als Tagesangabe oder Zeitpunktangabe	Zeitpunkt aus der ORDERS (SG29 DTM+7)	

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist Besteller (NB/LF/MSB)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstel- lung von Mengen an der Marktlokation?
1	Liefer-beginn/ Neuanlage/ Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung/ Herstellung einer 100% LF-Zuordnung zu einer er- zeugenden Marktlokation		Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den Verantwortlichen NB (Stammdatenänderung UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX6 (Änderung Daten der MaLo)).	
			Hinweis:	
			Ist der Empfänger der LF für den die Zuordnung beginnt, erfolgt die Zuordnung des Wertes aufgrund:	
			einer Bestätigung einer Anmeldung (UTILMD BGM+E01).	
2	Lieferende / Anfrage zur Beendigung der Zuordnung des LFA zur Marktlokation bzw. Tranche		Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den Verantwortlichen NB (Stammdatenänderung UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX6 (Änderung Daten der MaLo)).	ja, Bereitstellung von Wer- ten auf Ebene der Marktlo- kation
			Hinweis: Ist der Empfänger der LF für den die Zuordnung endet, erfolgt die Zuordnung des Wertes aufgrund:	
			Bestätigung Abmeldung (UTILMD BGM+E02) bzw. Beendigung Zuordnung (UTILMD BGM+E02).	



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist Besteller (NB/LF/MSB)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstel- lung von Mengen an der Marktlokation?
3	Zwischenablesung	Auf Basis der Referenzangabe in der Messwertübermittlung (Referenz auf die ORDERS)	Die Zuordnung des Wertes erfolgt anhand des Zuordnungstupels zum ange- gebenen Objekt ohne Bezug zu einem Ereignis	

13.2Ereignis aufgrund der Bereitstellung durch den MSB

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund der Bereitstellung durch den MSB erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Ereignis
4	Turnusmäßige/ regelmäßige Ablesung	Auf Basis der bisher ausgetauschten Stammdaten bzw. bei Änderung auf Basis: Stammdatenänderung des MSB UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX6 (Änderung Daten der MaLo), RFF+Z50 (Termindaten der Marktlokation) und der damit einhergehenden Verpflichtung des MSB

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁶	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
4	Turnusmäßige/ regelmäßige Ablesung	falls erforderlich: MSB der Messloka- tion an MSB der Marklokation		bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn	Zeitpunkt zu dem der Mess- wert zu nutzen ist	

⁶ Der MSB der Messlokation übermittelt die Werte an den MSB an der Marktlokation, sofern diese voneinander abweichen. Der MSB an der Marktlokation übermittelt die Werte an den NB / LF.

Version: 3.1f 20.03.2025 Seite 153 von 163



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁶	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
		MSB der Marktlokation an NB/LF		ein Ablesedatum vor- liegt als Tagesangabe oder Zeitpunktangabe	Hinweis: Muss einem Zeit- punkt aus "Turnusablesung des MSB und Wertegranularität" entsprechen.	

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
4	Turnusmäßige/ regelmäßige Ablesung	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis beim Empfänger ergibt sich aus dem ausgetauschten Stammdatum "Turnusablesung des MSB und Wertegranularität".	ja, Bereitstellung von Werten auf Ebene der Marktlokation

13.3Ereignis aufgrund einer Änderung der Konfiguration

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund einer Änderung der Konfiguration erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Ereignis
5	Änderung der Konfiguration (Wert zum <u>Beginn</u> der neuen Konfiguration)	Änderung der Konfiguration ist durchgeführt und: Stammdatenänderung des MSB UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo) versendet.
6	Änderung der Konfiguration	Änderung der Konfiguration ist durchgeführt und:



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Ka- pitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Ereignis
	(Wert zum <u>Ende</u> der bisherigen Konfiguration)	Stammdatenänderung des MSB UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo) versendet.

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermitt- lung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermitteln- den Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁷	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
5	Änderung der Konfiguration (Wert zum <u>Beginn</u> der neuen Konfiguration)	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF	 		Zeitpunkt aus der UTLMD (SG6 DTM+Z25) ab dem die geänder- ten Stammdaten zu verwenden sind	Zeitpunkt zu dem die Än- derung der Konfiguration tatsächlich stattgefunden hat
6	Änderung der Konfiguration (Wert zum <u>Ende</u> der bisherigen Konfiguration)	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF			Zeitpunkt aus der UTLMD (SG6 DTM+Z25) ab dem die geänder- ten Stammdaten zu verwenden sind	Zeitpunkt zu dem die Än- derung der Konfiguration tatsächlich stattgefunden hat

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

Version: 3.1f 20.03.2025 Seite 155 von 163

⁷ Der MSB der Messlokation übermittelt die Werte an den MSB an der Marktlokation, sofern diese voneinander abweichen. Der MSB an der Marktlokation übermittelt die Werte an den NB / LF.



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
5	Änderung der Konfiguration (Wert zum <u>Beginn</u> der neuen Konfiguration)	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den Verantwortlichen MSB (Stammdatenänderung UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo)).	
6	Änderung der Konfiguration (Wert zum <u>Ende</u> der bisherigen Konfiguration)	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den Verantwortlichen MSB (Stammdatenänderung UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo)).	ja, Bereitstellung von Werten auf Ebene der Marktlokation

13.4Ereignis aufgrund eines Gerätewechsels

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund eines Gerätewechsels erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Ka- pitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Ereignis
7	Gerätewechsel (Wert des eingebauten Gerätes) Hinweis: Auslöser des Gerätewechsels kann auch ein MSB-Wechsel sein.	Gerätewechsel ist durchgeführt und: Stammdatenänderung UTILMD des MSB BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo) versendet
8	Gerätewechsel (Wert des ausgebauten Gerätes) Hinweis: Auslöser des Gerätewechsels kann auch ein MSB-Wechsel sein.	Gerätewechsel ist durchgeführt und: Stammdatenänderung UTILMD des MSB BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo) versendet

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen



Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁸	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
7	Gerätewechsel (Wert des eingebauten Gerätes) Hinweis: Auslöser des Gerätewechsels kann auch ein MSB-Wechsel sein.	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF			Zeitpunkt aus der UTLMD (SG6 DTM+Z25) ab dem die geänderten Stammdaten zu verwenden sind	Zeitpunkt zu dem der Einbau des Gerätes tat- sächlich stattgefunden hat.
8	Gerätewechsel (Wert des ausgebauten Gerätes) Hinweis: Auslöser des Gerätewechsels kann auch ein MSB-Wechsel sein.	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF			Zeitpunkt aus der UTLMD (SG6 DTM+Z25) ab dem die geänderten Stammdaten zu verwenden sind	Zeitpunkt zu dem der Ausbau des Gerätes tat- sächlich stattgefunden hat.

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
7	Gerätewechsel (Wert des eingebauten Gerätes)	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den Verantwortlichen MSB (Stammdatenänderung UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo)).	
8	Gerätewechsel (Wert des ausgebauten Gerätes)	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den Verantwortlichen MSB	ja, Bereitstellung von Werten auf Ebene der Marktlokation

⁸ Der MSB der Messlokation übermittelt die Werte an den MSB an der Marktlokation, sofern diese voneinander abweichen. Der MSB an der Marktlokation übermittelt die Werte an den NB / LF.

Version: 3.1f 20.03.2025 Seite 157 von 163



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
		(Stammdatenänderung UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo)).	

13.5Ereignis aufgrund einer Geräteübernahme

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund einer Geräteübernahme erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Ka- pitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Ereignis
9	Geräteübernahme (Verteilung der Werte durch den MSBN, da seine Zuordnung zur Lokation beginnt, Wert zum Be- ginn Zeitpunkt der Zuordnung) Hinweis: Auslöser der Geräteübernahme ist ein MSB-Wechsel.	MSB-Wechsel erfolgreich durchgeführt und: IFTSTA BGM+Z09 SG15 STS+Z10+Z14 zu dem der MSB-Wechsel vollzogen wurde, liegt vor.
10	Geräteübernahme (Verteilung der Werte durch den MSBA, da seine Zuordnung zur Lokation endet, Wert zum Ende Zeitpunkt der Zuordnung)) Hinweis: Auslöser der Geräteübernahme ist ein MSB-Wechsel.	MSB-Wechsel erfolgreich durchgeführt und: IFTSTA BGM+Z09 SG15 STS+Z10+Z14 zu dem der MSB-Wechsel vollzogen wurde, liegt vor.

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermitt- lung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermitteln- den Werte (Tabelle)	Kommunikation des Wertes von ⁹	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs-/ Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
9	Geräteübernahme (Verteilung der Werte durch den MSBN, da seine Zuordnung zur Lokation beginnt, Wert zum Beginn Zeitpunkt der Zuord- nung) Hinweis: Auslöser der Geräte- übernahme ist ein MSB-Wech- sel.	falls erforderlich: MSB der Messlokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF		bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vorliegt als Tagesangabe oder Zeitpunktan- gabe	Zeitpunkt (SG15 DTM+293) aus der IFTSTA BGM+Z09 SG15 STS+Z10+Z14 zu dem der MSB- Wechsel vollzogen wurde.	
10	Geräteübernahme (Verteilung der Werte durch den MSBA, da seine Zuordnung zur Lokation endet, Wert zum Ende Zeitpunkt der Zuordnung)) Hinweis: Auslöser der Geräte- übernahme ist ein MSB-Wech- sel.	falls erforderlich: MSB der Mess- lokation an MSB der Marklokation MSB der Marktlokation an NB/LF		bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vorliegt als Tagesangabe oder Zeitpunktan- gabe	Zeitpunkt (SG15 DTM+293) aus der IFTSTA BGM+Z09 SG15 STS+Z10+Z14 zu dem der MSB- Wechsel vollzogen wurde	

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
9	Geräteübernahme	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der	

⁹ Der MSB der Messlokation übermittelt die Werte an den MSB an der Marktlokation, sofern diese voneinander abweichen. Der MSB an der Marktlokation übermittelt die Werte an den NB / LF.



lfd. Nr.	WiM Teil 2 – Fokus Übermittlung von Werten, Kapitel 2.5.5. Darstellung der zu übermittelnden Werte (Tabelle)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
	(Verteilung der Werte durch den MSBN, da seine Zu- ordnung zur Lokation beginnt, Wert zum Beginn Zeit- punkt der Zuordnung) Hinweis: Auslöser der Geräteübernahme ist ein MSB- Wechsel.	Stammdaten durch den NB (UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo).	
10	Geräteübernahme (Verteilung der Werte durch den MSBA, da seine Zuordnung zur Lokation endet, Wert zum Ende Zeitpunkt der Zuordnung)) Hinweis: Auslöser der Geräteübernahme ist ein MSB-Wechsel.	Die Zuordnung des Wertes zu einem Ereignis ergibt sich beim Empfänger aufgrund einer Änderung der Stammdaten durch den NB (UTILMD BGM+E03, STS+7++ZX7 (Änderung Daten der MeLo)).	ja, Bereitstellung von Werten auf Ebene der Marktlokation

13.6Bereitstellung Werte durch NB / LF an den MSB an der Marktlokation

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund einer Bereitstellung von Werten durch den NB / LF an den MSB an der Marktlokation erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst

lfd. Nr.	Ereignis	Ereignis
11	Wert	Wert liegt beim NB / LF vor und soll dem MSB zur Verfügung gestellt werden
	Hinweis: nur bei kME ohne RLM, mME	

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)



lfd. Nr.	Ereignis	Kommunikation des Wertes von	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
11	Wert Hinweis: nur bei kME ohne RLM, mME	NB / LF an MSB an der Marktloka- tion		bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vorliegt als Tagesangabe oder Zeitpunktangabe	Zeitpunkt zu dem der Messwert genutzt werden soll Hinweis: bei dem angegebenen Nutzungszeitpunkt handelt es sich um einen Vorschlag des Absenders. Gültigkeit hat ausschließlich der Nutzungszeitpunkt, welcher durch den MSB verwendet wird. Die Bereitstellung erfolgt ggf. danach durch den MSB.	

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

lfd. Nr.	Ereignis	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
11	Wert Hinweis: nur bei kME ohne RLM, mME	Die Zuordnung des Wertes erfolgt anhand des Zuordnungstupels zum angegebenen Objekt ohne Bezug zu einem Ereignis, sofern dieser Plausibel ist.	

13.7Ereignis aufgrund einer erforderlichen Abgrenzung

In diesem Kapitel wird tabellarisch dargestellt, wie die Kommunikation aufgrund einer erforderlichen Abgrenzung erfolgt:

Kommunikation / Aktion welche die Kommunikation der Werte auslöst



lfd. Nr.	Ereignis	Bestellung von	Ereignis
12	Abgrenzung Hinweis: vorgelagert ist eine Bestellung einer Abgrenzungsmenge durch den NB an den MSB an der Marktlokation.	MSB an der Marktlokation an MSB an der Messlokation	Bestellung ORDERS BGM+7, IMD+Z13, IMD+Z47 (Abgrenzung)

Inhalte bei der Übertragung von Zählerständen

Inhalte der Nachricht (relevante Auszüge)

lfd. Nr.	Ereignis	Kommunikation des Wertes von	Referenz SG1 RFF+AGI	Ablesedatum (SG10 DTM+9)	Nutzungszeitpunkt (SG10 DTM+7)	Ausführungs- / Änderungszeitpunkt (SG10 DTM+60)
12	Abgrenzung Hinweis: vorgelagert ist eine Bestellung einer Abgrenzungsmenge durch den NB an den MSB an der Marktlokation.	MSB an der Messlokation an MSB an der Marktloka- tion	Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforde- rung von Werten er- folgt ist	bei wahrem Wert (QTY+220) und wenn ein Ablesedatum vor- liegt als Tagesangabe oder Zeitpunktangabe	Zeitpunkt aus der OR- DERS (SG29 DTM+7)	

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes

Verarbeitung beim Empfänger des Wertes LF / NB / MSB

lfd. Nr.	Ereignis	Empfänger ist Besteller (NB/LF/MSB)	Empfänger ist berechtigte Marktrolle (NB/LF/MSB)	Auslöser für die Bereitstellung von Mengen an der Marktlokation?
12	Abgrenzung Hinweis: vorgelagert ist eine Bestellung einer Abgrenzungsmenge durch den NB an den MSB an der Marktlokation.	Auf Basis der Referenzangabe in der Messwertübermittlung (Referenz auf die ORDERS)	Die Zuordnung des Wertes erfolgt anhand des Zuord- nungstupels zum angegebenen Objekt ohne Bezug zu einem Ereignis	



14 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Ände	rungen	Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
26010	Kapitel 7.3.2 Anwendungsübersicht Lastgang Gas, Prüfidentifikator 13008 Lastgang (Gas), SG10 QTY Mengenangaben, DE6063	[] 20 Nicht verwendbarer Wert X ([35] ∧ [36]) X ([32] ∧ [33] ∧ [506]) []	[] 20 Nicht verwendbarer Wert X ([35] ∧ [36]) ⊻ ([32] ∧ [33] ∧ [506]) []	Verwendung der korrekten Notation (⊻ statt X) zwischen den Voraussetzungen.	Fehler (20.03.2025)
25497	Kapitel 8.1.1 Über- tragung normiertes Profil, Tabelle	Zeile: Sparte: Strom Kommunikation von: NB an ÜNB Art der Werte: Normiertes Profil [] vorhanden	Zeile: Sparte: Strom Kommunikation von: NB an ÜNB Art der Werte: Normiertes Profil [] nicht vorhanden	Zeile entfernt, da durch das Festle- gungsverfahren zur Anpassung der Marktkommunikation zur Realisie- rung der nach dem Messstellenbe- triebsgesetz geforderten Übermitt- lung von Zählerstandsgängen (Daten- übermittlung ZSG) BK6-24-174 die Schritte entfallen sind.	Fehler (18.02.2025)
26580	Kapitel 9.2 Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten, Prüfidentifikator 13007 Gasbeschaffenheit, SG10 QTY Mengenangaben, DE6063	[] 201 Vorschlagswert X ([32] \land ([33] \lor [36])) X ([35] \land [36]) 20 Nicht verwendbarer Wert X ([32] \land [33]) X ([35] \land [36])	[] 201 Vorschlagswert X ([32] ∧ ([33] ∨ [36])) ⊻ ([35] ∧ [36]) 20 Nicht verwendbarer Wert X ([32] ∧ [33]) ⊻ ([35] ∧ [36])	Verwendung der korrekten Notation (⊻ statt X) zwischen den Voraussetzungen.	Fehler (20.03.2025)